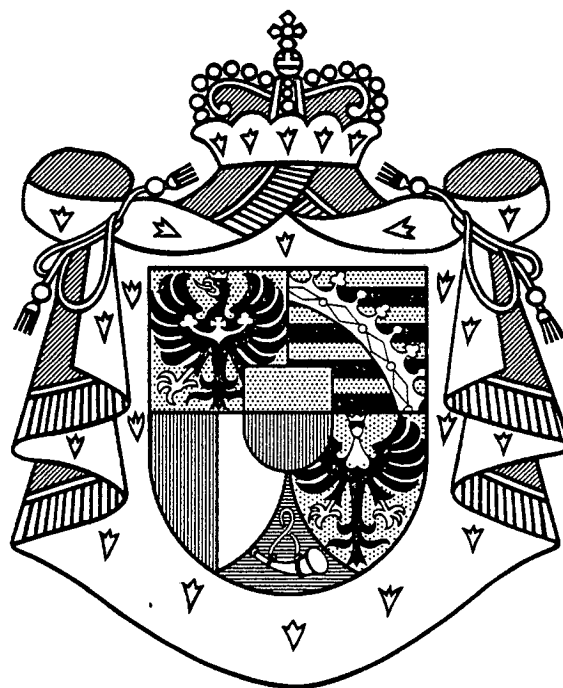


Ausländer statistik

31. Dezember 1984

Amt für Volkswirtschaft, Vaduz
Fürstentum Liechtenstein



Ausländer statistik

31. Dezember 1984

Amt für Volkswirtschaft, Vaduz
Fürstentum Liechtenstein

	Seite
Einleitung	9
Total Aufenthalts-, Niederlassungs-, Saisonarbeiter- und Winterbewilligung nach Art und Anzahl der Bewilligungen. In die Bewilligungen eingeschlossene Personen nach Geschlecht	13
An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Aufenthaltszweck der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen	13
An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Staatsangehörigkeit der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen	14
Erwerbstätige Jahresaufenthalter in Liechtenstein wohnhaft seit	14
Erwerbstätige Jahresaufenthalter nach der Anwesenheitsdauer. Anwesend in Liechtenstein seit	15
Erwerbstätige Jahresaufenthalter nach Heimatstaat und Geschlecht im ganzen und in Prozent	15
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden und Bewilligungskategorien	16
Ausländische Wohnbevölkerung nach Heimatstaat ohne Saisonarbeiter und ohne Winterbewilligung im ganzen und in Prozent	16
Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung nach Gemeinden und ausgewählten Ländern (ohne Saisonarbeiter) im ganzen und in Prozent. Jahresaufenthalter	17
Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung nach Gemeinden und ausgewählten Ländern (ohne Saisonarbeiter) im ganzen und in Prozent. Niedergelassene	17
Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung nach Gemeinden und ausgewählten Ländern (ohne Saisonarbeiter) im ganzen und in Prozent. Jahresaufenthalter und Niedergelassene	18
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) Jahresaufenthalter	18
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) Niedergelassene	19
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) Jahresaufenthalter und Niedergelassene	19
Erwerbstätige Ausländer mit Niederlassungsbewilligung nach Heimatstaat Geschlecht und Wohngemeinde	20
Anwesenheitsdauer der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat: Männer—Frauen—Kinder/Jugendliche Jahresaufenthalter	20
Anwesenheitsdauer der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat: Männer—Frauen—Kinder/Jugendliche Niedergelassene	21
Anwesenheitsdauer der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat: Männer—Frauen—Kinder/Jugendliche Niedergelassene (Nur Bewilligungstätiger)	21

Ausländische Staatsangehörige – Personen, Bewilligungen nach Heimatstaat und Art der Bewilligung	22
Erwerbstätige ausländische Staatsangehörige nach Heimatstaat, Art der Bewilligung und Geschlecht	22
Ausländische Arbeitskräfte nach Erwerbszweig, Art der Bewilligung und Geschlecht	23
Personen mit Einzelbewilligung Aufenthalter und Niedergelassene nach Erwerbszweig im ganzen und in Prozent (ohne Saisonarbeiter)	24
Erwerbstätige ausländische Staatsangehörige nach Wohngemeinde, Art der Bewilligung und Geschlecht	25
Jetzige Staatsangehörigkeit früherer Liechtensteinerinnen nach Gemeinden	25
Jetzige Staatsangehörigkeit von Ausländerinnen die mit einem Liechtensteiner verheiratet sind nach Gemeinden	26
Anwesenheitsdauer von Ausländerinnen die mit einem Liechtensteiner verheiratet sind, nach Heimatstaat.	26
Zusammenfassung im ganzen – Personen mit Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat.	27
Aufenthalter – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Heimatstaat, Total.	28
Aufenthalter – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde, Total.	29
Aufenthalter – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer, Total.	30
Aufenthalter – SCHWEIZ – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	31
Aufenthalter – ÖSTERREICH – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	32
Aufenthalter – DEUTSCHLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	33
Aufenthalter – ITALIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	34
Aufenthalter – SPANIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	35
Aufenthalter – GRIECHENLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	36
Aufenthalter – JUGOSLAWIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	37
Aufenthalter – TÜRKEI – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	38
Aufenthalter – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	39
Niedergelassene – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Heimatstaat Total.	40
Niedergelassene – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde Total.	41

Niedergelassene – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer, Total	42
Niedergelassene – SCHWEIZ – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	43
Niedergelassene – ÖSTERREICH – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	44
Niedergelassene – DEUTSCHLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	45
Niedergelassene – ITALIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	46
Niedergelassene – SPANIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	47
Niedergelassene – GRIECHENLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	48
Niedergelassene – JUGOSLAWIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	49
Niedergelassene – TÜRKEI – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	50
Niedergelassene – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Personen mit Einzelbewilligung, Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	51
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familien- bewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Total	52
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat, Total	53
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Wohngemeinde, Total	54
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer des Trägers der Bewilligung, Total	55
Aufenthalter mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	56
Aufenthalter – SCHWEIZ – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	57
Aufenthalter mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in die Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	58
Aufenthalter – ÖSTERREICH – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	59
Aufenthalter mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	60
Aufenthalter – DEUTSCHLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	61
Aufenthalter mit Familienbewilligung – ITALIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	62
Aufenthalter – ITALIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	63

Aufenthalter mit Familienbewilligung – SPANIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	64
Aufenthalter – SPANIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde, nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	65
Aufenthalter mit Familienbewilligung – GRIECHENLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	66
Aufenthalter – GRIECHENLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	67
Aufenthalter mit Familienbewilligung – JUGOSLAWIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	68
Aufenthalter – JUGOSLAWIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	69
Aufenthalter mit Familienbewilligung – TÜRKEI – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	70
Aufenthalter – TÜRKEI – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	71
Aufenthalter mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	72
Aufenthalter – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	73
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Total	74
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat, Total.	75
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Wohngemeinde, Total	76
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer des Trägers der Bewilligung, Total	77
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	78
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	79
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	80
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	81
Niedergelassene mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	82
Niedergelassene mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	83
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ITALIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung.	84

Niedergelassene mit Familienbewilligung – ITALIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	85
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SPANIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	86
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SPANIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	87
Niedergelassene mit Familienbewilligung – GRIECHENLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	88
Niedergelassene mit Familienbewilligung – GRIECHENLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	89
Niedergelassene mit Familienbewilligung – JUGOSLAWIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	90
Niedergelassene mit Familienbewilligung – JUGOSLAWIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	91
Niedergelassene mit Familienbewilligung – TÜRKEI – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	92
Niedergelassene mit Familienbewilligung – TÜRKEI – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	93
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	94
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	95
Familienaufenthalts- und Familienniederlassungsbewilligungen TOTAL Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	96
 VERGLEICHSTABELLEN	
Bewilligungen – In die Bewilligung eingeschlossene Personen seit 1970	99
Erstmalige Aufenthaltsbewilligung nach Aufenthaltswitzweck seit 1970.	100
An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligung nach Staatszugehörigkeit (ohne Saisonarbeiter) der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen seit 1980	101
Erwerbstätige Jahresaufenthalter – T O T A L – nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970.	102
Erwerbstätige Jahresaufenthalter – Männer – nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970.	103
Erwerbstätige Jahresaufenthalter – Frauen – nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970.	104
Jahresaufenthalter nach Gemeinden seit 1975.	105
Niedergelassene nach Gemeinden seit 1975.	106
Ausländische Wohnbevölkerung (ohne Saisonarbeiter) nach Art der Bewilligung, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970	107

Ausländische Staatsangehörige – Personen mit Jahresaufenthaltsbewilligung nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	108
Ausländische Staatsangehörige – Personen mit Niederlassungsbewilligung nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	109
Ausländische Staatsangehörige – Personen mit Saisonbewilligung nach Heimatstaat seit 1971	110
Bewilligungen an Jahresaufenthalter nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	111
Bewilligungen an Niedergelassene nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	112
Anwesenheitsdauer der Jahresaufenthalter nach dem Träger der Bewilligung seit 1970	113
Anwesenheitsdauer der Niedergelassenen nach dem Träger der Bewilligung seit 1970	114
Ausländische Arbeitskräfte (ohne Grenzgänger) nach Erwerbszweig seit 1970	115
Ausländische Arbeitskräfte mit Jahresaufenthalt nach Erwerbszweig seit 1970	116
Ausländische Arbeitskräfte mit Niederlassung nach Erwerbszweig seit 1970.	117
Ausländische Arbeitskräfte mit Saison- oder Winterbewilligung nach Erwerbszweig seit 1970.	118
Ausländische Wohnbevölkerung, Personen nach Heimat (ohne Saisonarbeiter)	119
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden seit 1970 (ohne Saisonarbeiter).	120
Ausländische Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970	121
Ausländerbestand seit 1970 – Personen nach Geschlecht und Heimatstaat, einschl. Saisonarbeiter	122
Staatsangehörigkeit früherer Liechtensteinerinnen mit Wohnsitz in Liechtenstein seit 1971	123
Jetzige Staatsangehörigkeit von Ausländerinnen die mit einem Liechtensteiner verheiratet sind, nach Heimatstaat.	124

GRENZGÄNGER

Grenzgänger aus Vorarlberg (Österreich) nach dem Erwerbszweig und Geschlecht, Stand 31. Dezember	127
Grenzgänger aus Vorarlberg seit 1973	128
Grenzgänger aus der Schweiz nach dem Erwerbszweig, Stand 31. Dezember	129
Grenzgänger aus der Schweiz seit 1980	130

ABGANGSSTATISTIK

Ausländische Staatsangehörige nach Heimatstaat, Art der Bewilligung und Geschlecht	133
Ausländische Staatsangehörige nach Heimatstaat und Anwesenheitsdauer.	133
Ausländische Staatsangehörige nach Anwesenheitsdauer, Art der Bewilligung und Geschlecht	133
Abgang nach Staatsangehörigkeit seit 1980.	134
Abgang nach Bewilligungsart seit 1980	134

Ausländerstatistik

Gesamtausländerbestand: Jahresaufenthalter – Niedergelassene – Saisonarbeiter

Am 31. Dezember 1984 (31. Dezember 1983) waren bei der Liechtensteinischen Fremdenpolizei 9385 (9404) Ausländer mit Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung und 65 (103) Personen mit Saisonbewilligung registriert. Der Gesamtausländerbestand hat sich somit um 19 Personen oder 0,2 % verringert. Im Vorjahr hat die ausländische Wohnbevölkerung noch um 43 Personen oder 0,5 % zugenommen.

Ausländische Wohnbevölkerung

Jahresaufenthalter und Niedergelassene zusammen ergeben die ausländische Wohnbevölkerung. Die Saisonarbeiter werden dieser also nicht zugezählt. Am 31. Dezember 1984 waren 2850 (3173) Personen mit Jahresaufenthaltsbewilligung und 6535 (6231) mit Niederlassungsbewilligung gemeldet.

Aufteilung der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat:

Schweizer	4161	(4183)	44,3 %	(44,5 %)
Österreicher	2072	(2081)	22,1 %	(22,1 %)
Deutsche	1078	(1092)	11,5 %	(11,6 %)
Italiener	896	(877)	9,5 %	(9,3 %)
Spanier	141	(148)	1,5 %	(1,6 %)
Griechen	81	(80)	0,9 %	(0,8 %)
Jugoslawen	292	(288)	3,1 %	(3,1 %)
Türken	308	(318)	3,3 %	(3,4 %)
andere	356	(337)	3,8 %	(3,6 %)
T O T A L	9385	(9404)	100,0 %	(100,0 %)

Erwerbstätige

Am Stichtag waren 5346 (5377) Ausländer erwerbstätig (ohne Grenzgänger). Hievon sind Personen mit:

Aufenthaltsbewilligung	2049	(2275)
Niederlassungsbewilligung	3233	(3004)
Saisonbewilligung	64	(98)
T O T A L	5346	(5377)

Der Rückgang gegenüber der Parallelzahl des Vorjahres beträgt 31 Personen oder 0,6 %. Im Vorjahr hat die Zahl der ausländischen Erwerbstätigen noch um 20 Personen oder um 0,4 % zugenommen.

Von den in Liechtenstein wohnhaften Ausländern arbeiten 577 (577) in der Schweiz. Zählt man zu den andern 4769 (4800) Personen die 3967 (3726) Grenzgänger-Zupendler aus Vorarlberg und der Schweiz, so waren zum Stichtag insgesamt 8736 (8526) Ausländer in Liechtenstein beschäftigt, also 210 oder 2,5 % mehr als vor einem Jahr. Damals war eine Abnahme um 192 Personen oder 2,2 % zu verzeichnen. Damit ist per Ende 1984 der 1982 verzeichnete bisherige Höchststand wieder leicht überschritten worden.

Personen nach Bewilligungsart

Die in die Bewilligung eingeschlossenen Personen verteilen sich wie folgt:

1496	(1681)	Personen mit Einzel-Aufenthaltsbewilligung
2108	(1953)	Personen mit Einzel-Niederlassungsbewilligung
1354	(1492)	Personen mit Familien-Aufenthaltsbewilligung
4427	(4278)	Personen mit Familien-Niederlassungsbewilligung
65	(103)	Personen mit Saisonbewilligung
9450	(9507)	T O T A L

Abgangsstatistik (Abmeldungen)

Gemäss Abgangsstatistik sind im Zeitraum vom 1. 1. – 31. 12. 1984 1768 (1677) Ausländer weggezogen, davon 330 (389) Schweizer, 412 (319) Österreicher, 267 (288) Italiener etc. Nach Bewilligungskategorien ergibt die Abwanderungsstatistik folgende Zahlen: 516 (557) Jahresaufenthalter, 349 (289) Niedergelassene und 903 (831) Saisonniers.

Ehemalige Liechtensteinerinnen

Am 31. Dezember 1984 waren noch 15 (17) hier wohnhafte, nicht rückgebürgerte, ehemalige Liechtensteinerinnen registriert. Diese besitzen folgende Staatsbürgerschaften:

7	(8)	Schweiz
4	(5)	Österreich
4	(4)	BRD

Im Jahre 1984 wurden 2 ehemalige Liechtensteinerinnen rückgebürgert.

Mit einem Liechtensteiner verheiratete Ausländerinnen

Mit LGBI. 1984 Nr. 23, in Kraft getreten am 2. Juli 1984, wurde die automatische Einbürgerung einer Ausländerin infolge Verehelichung mit einem Liechtensteiner ersetzt durch Bestimmungen über eine erleichterte Aufnahme ins Landesbürgerrecht nach einer bestimmten Wartefrist.

Die seither zwischen einem Liechtensteiner und einer Ausländerin erfolgten Eheschliessungen werden anhand der Anzahl von mit einem Liechtensteiner verheirateter Ausländerinnen, aufgegliedert nach Heimatstaat, Wohnort und Anwesenheitsdauer, statistisch erhoben.

In der zweiten Jahreshälfte 1984 wurden 18 Eheschliessungen zwischen einem Liechtensteiner und einer Ausländerin registriert. Von diesen haben 9 die schweizerische, 6 die österreichische, 2 die italienische und 1 die britische Nationalität.

Von den erfassten 18 Frauen sind 8 seit 1984 in Liechtenstein anwesend und ebenfalls 8 seit 5 oder mehr Jahren.

Grenzgänger aus Vorarlberg

Am 31. Dezember 1984 waren 2582 (2480) Arbeitsbewilligungen an Grenzgänger aus Vorarlberg erteilt und zwar 1793 (1729) an Männer und 789 (751) an Frauen. Dies ergibt im Vergleich zum Vorjahr eine Zunahme von 4,1 %.

Grenzgänger aus der Schweiz

Die Zahl der Grenzgänger aus der Schweiz betrug am 31. 12. 1984 1385 (1246) Personen, und zwar 1015 (889) Männer und 370 (357) Frauen. Die Zunahme gegenüber dem Vorjahr beträgt 139 Personen oder 11,2 %.

Gesamtbestand Grenzgänger

Am 31. 12. 1984 betrug die Gesamtzahl der in Liechtenstein beschäftigten Grenzgänger 3967 (3726) Personen. Das sind insgesamt 241 Personen oder 6,5 % mehr als im Jahr vorher. Im Jahr 1983 wurde dagegen eine Abnahme um 184 Personen oder 4,7 % verzeichnet.

Wiedergabe mit Quellenangabe gestattet.

Vaduz, den 4. Februar 1984

AMT FÜR VOLKSWIRTSCHAFT
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

TABELLEN

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

TOTAL
AUFENTHALTS- UND NIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNGEN NACH ART UND ANZAHL DER
BEWILLIGUNGEN. IN DIE BEWILLIGUNGEN EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH
GESCHLECHT.

	BEWILLI GUNG	PERS. MIT BEN.	GESCHLECHT	
			MAENN LICH	WEIB LICH
EINZEL- BEWILLIGUNG	3604	3604	1781	1823
FAMILIEN- BEWILLIGUNG	1860	5781	3230	2551
TOTAL	5464	9385	5011	4374
*				
EINZELBEWILLIGUNG AUFENTHALTER	1496	1496	773	723
EINZELBEWILLIGUNG NIEDERGELASSENE	2108	2108	1008	1100
ZUSAMMEN	3604	3604	1781	1823
*				
FAMILIENBEWILLIGUNG AUFENTHALTER	375	1354	775	579
FAMILIENBEWILLIGUNG NIEDERGELASSENE	1485	4427	2455	1972
ZUSAMMEN	1860	5781	3230	2551
*				
SAISONARBEITER	65	65	37	28
WINTERBEWILLIGUNGEN	-	-	-	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AN AUSLAENDER ERTEILTE ERSTMALIGE AUFENTHALTSBEWILLIGUNGEN
NACH AUFENTHALTSZWECK.

	ANZAHL
AUFENTHALTSZWECK	
SAISONARBEITER	55 13.6
JAHRESAUFENTHALTER, ERWERBSTAETIG	295 73.0
NICHTERW. TAET. ANGEH. VON ERW. TAET. AUSL.	40 9.9
SCHUELER UND STUDENTEN	3 .7
ERHOLUNGSAUFENTH., RENTNER	3 .7
PRAKTIKANTEN, STIPENDIATEN USW.	8 2.0
COLUMN TOTAL	404

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AN AUSLAENDER ERTEILTE ERSTMALIGE AUFENTHALTSBEWILLIGUNGEN
NACH STAATSANGEHOERIGKEIT

	ANZAHL
SCHWEIZ	106 30.4
OESTERREICH	126 36.1
DEUTSCHLAND	35 10.0
ITALIEN	30 8.6
SPANIEN	5 1.4
GRIECHENLAND	1 .3
JUGOSLAWIEN	6 1.7
TUERKEI	1 .3
ANDERE	39 11.2
COLUMN TOTAL	349

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

ERWERBSTAETIGE JAHRESAUFENTHALTER
* * *
IN LIECHTENSTEIN WOHNHAFT SEIT-

	ANZAHL
1977 UND FRUEHER	391 19.1
1978-1979	406 19.8
1980-1981	538 26.3
1982-1984	714 34.8
COLUMN TOTAL	2049

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

ERWERBSTAETIGE JAHRESAUFENTHALTER NACH DER ANWESENHEITSDAUER

ANWESEND IN LIECHTENSTEIN-

	TOTAL	MAEN- NLICH	WEIB- LICH
WENIGER ALS 3 JAHRE	714 34.8	345 27.3	369 47.0
3-4 JAHRE	538 26.3	356 28.2	182 23.2
5 JAHRE UND MEHR	797 38.9	563 44.5	234 29.8
COLUMN TOTAL	2049	1264	785

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

ERWERBSTAETIGE JAHRESAUFENTHALTER NACH HEIMATSTAAT UND GESCHLECHT
IM GANZEN UND IN PROZENT

	ROW TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND		GETRENT GESCHIE	OHNE ANGABE
		MAENN- LICH	WEIB- LICH		VERHEI RATET	VERWITW		
SCHWEIZ	721 100.0	509 70.6	212 29.4	346 48.0	330 45.8	8 1.1	37 5.1	-
OESTERREICH	515 100.0	219 42.5	296 57.5	344 66.8	138 26.8	2 .4	31 6.0	-
DEUTSCHLAND	132 100.0	80 60.6	52 39.4	75 56.8	46 34.8	4 3.0	7 5.3	-
ITALIEN	190 100.0	147 77.4	43 22.6	55 28.9	132 69.5	1 .5	2 1.1	-
SPANIEN	64 100.0	31 48.4	33 51.6	31 48.4	33 51.6	-	-	-
GRIECHENLAND	21 100.0	15 71.4	6 28.6	7 33.3	13 61.9	-	1 4.8	-
JUGOSLAWIEN	170 100.0	68 40.0	102 60.0	70 41.2	62 36.5	3 1.8	35 20.6	-
TUERKEI	137 100.0	123 89.8	14 10.2	31 22.6	103 75.2	1 .7	2 1.5	-
ANDERE	99 100.0	72 72.7	27 27.3	46 46.5	50 50.5	-	3 3.0	-
TOTAL -----	2049 100.0	1264 61.7	785 38.3	1005 49.0	907 44.3	19 .9	118 5.8	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOELKERUNG
NACH GEMEINDEN UND BEWILLIGUNGSKATEGORIEN

	JAHRES- AUFENTH.	NIEDER- GELASS.	TOTAL
VADUZ	754 26.5	1554 23.8	2308 24.6
TRIESEN	315 11.1	831 12.7	1146 12.2
BALZERS	299 10.5	770 11.8	1069 11.4
TRIESENBERG	184 6.5	253 3.9	437 4.7
SCHAAN	557 19.5	1382 21.1	1939 20.7
PLANKEN	13 .5	48 .7	61 .6
ESCHEN	274 9.6	555 8.5	829 8.8
MAUREN	238 8.4	672 10.3	910 9.7
GAMPRIN	80 2.8	141 2.2	221 2.4
RUGGELL	82 2.9	239 3.7	321 3.4
SCHELLENBERG	54 1.9	90 1.4	144 1.5
COLUMN TOTAL	2850	6535	9385

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOELKERUNG NACH HEIMATSTAAT
OHNE SAISONARBEITER UND OHNE WINTERBEWILLIGUNG
IM GANZEN UND IN PROZENT

	TOTAL
F RESPONDENT	9385
SCHWEIZ	4161 44.3
OESTERREICH	2072 22.1
DEUTSCHLAND	1078 11.5
ITALIEN	896 9.5
SPANIEN	141 1.5
GRIECHENLAND	81 .9
JUGOSLAWIEN	292 3.1
TUERKEI	308 3.3
ANDERE	356 3.8
TOTAL	9385
-----	100.0

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1964

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG NACH GEMEINDEN
UND AUSGEWAHLTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER)
IM GANZEN UND IN PROZENT
JAHRESAUFENTHALTER

	ROM TOTAL	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAH	PLANKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIN	RUGGELL	SCHEL- LENBERG
F RESPONDENT	2850	754	315	299	184	557	13	274	238	80	82	54
SCHWEIZ	1157 40.6 100.0	280 37.1 24.2	143 45.4 12.4	144 48.2 12.4	94 51.1 8.1	181 32.5 15.6	9 69.2 .8	121 44.2 10.5	106 44.5 9.2	32 40.0 2.8	31 37.8 2.7	16 29.6 1.4
OESTERREICH	587 20.6 100.0	169 22.4 28.8	49 15.6 8.3	34 11.4 5.8	32 17.4 5.5	113 20.3 19.3	1 7.7 .2	78 28.5 13.3	55 23.1 9.4	18 22.5 3.1	24 29.3 4.1	14 25.9 2.4
DEUTSCHLAND	197 6.9 100.0	64 8.5 32.5	13 4.1 6.6	9 3.0 4.6	21 11.4 10.7	32 5.7 16.2	3 23.1 1.5	25 9.1 12.7	9 3.8 4.6	4 5.0 2.0	3 3.7 1.5	14 25.9 7.1
ITALIEN	281 9.9 100.0	70 9.3 24.9	15 4.8 5.3	71 23.7 25.3	9 4.9 3.2	67 12.0 23.8	-	13 4.7 4.6	21 8.8 7.5	10 12.5 3.6	4 4.9 1.4	1 1.9 .4
SPANIEN	72 2.5 100.0	13 1.7 18.1	6 1.9 8.3	4 1.3 5.6	1 .5 1.4	43 7.7 59.7	-	-	-	4 5.0 5.6	-	1 1.9 1.4
GRIECHENLAND	30 1.1 100.0	4 .5 13.3	1 .3 3.3	-	-	22 3.9 73.3	-	2 .7 6.7	-	-	-	1 1.9 3.3
JUGOSLAWIEN	199 7.0 100.0	47 6.2 23.6	37 11.7 18.6	14 4.7 7.0	10 5.4 5.0	48 8.6 24.1	-	24 8.8 12.1	16 6.7 8.0	-	-	3 5.6 1.5
TUERKEI	155 5.4 100.0	38 5.0 24.5	28 8.9 18.1	14 4.7 9.0	1 .5 .6	16 2.9 10.3	-	8 2.9 5.2	23 9.7 14.8	10 12.5 6.5	15 18.3 9.7	2 3.7 1.3
ANDERE	172 6.0 100.0	69 9.2 40.1	23 7.3 13.4	9 3.0 5.2	16 8.7 9.3	35 6.3 20.3	-	3 1.1 1.7	8 3.4 4.7	2 2.5 1.2	5 6.1 2.9	2 3.7 1.2
TOTAL	2850 100.0 100.0	754 100.0 26.5	315 100.0 11.1	299 100.0 10.5	184 100.0 6.5	557 100.0 19.5	13 100.0 .5	274 100.0 9.6	238 100.0 8.4	80 100.0 2.8	82 100.0 2.9	54 100.0 1.9

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1964

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG NACH GEMEINDEN
UND AUSGEWAHLTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER)
IM GANZEN UND IN PROZENT
NIEDERGELASSENE

	ROM TOTAL	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAH	PLANKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIN	RUGGELL	SCHEL- LENBERG
F RESPONDENT	6535	1554	831	770	253	1382	48	555	672	141	239	90
SCHWEIZ	3004 46.0 100.0	700 45.0 23.3	414 49.8 13.8	420 54.5 14.0	141 55.7 4.7	586 42.4 19.5	19 39.6 .6	232 41.8 7.7	274 40.8 9.1	69 48.9 2.3	111 46.4 3.7	38 42.2 1.3
OESTERREICH	1485 22.7 100.0	323 20.8 21.8	147 17.7 9.9	119 15.5 8.0	53 20.9 3.6	340 24.6 22.9	15 31.3 1.0	179 32.3 12.1	179 26.6 12.1	28 19.9 1.9	79 33.1 5.3	23 25.6 1.5
DEUTSCHLAND	881 13.5 100.0	239 15.4 27.1	107 12.9 12.1	90 11.7 10.2	33 13.0 3.7	196 14.2 22.2	7 14.6 .8	52 9.4 5.9	101 15.0 11.5	14 9.9 1.6	15 6.3 1.7	27 30.0 3.1
ITALIEN	615 9.4 100.0	151 9.7 24.6	94 11.3 15.3	116 15.1 18.9	13 5.1 2.1	108 7.8 17.6	5 10.4 .8	35 6.3 5.7	68 10.1 11.1	18 12.8 2.9	7 2.9 1.1	-
SPANIEN	69 1.1 100.0	27 1.7 39.1	12 1.4 17.4	1 1.1 1.4	1 .4 1.4	28 2.0 40.6	-	-	-	-	-	-
GRIECHENLAND	51 .8 100.0	4 .3 7.8	5 .6 9.8	-	-	36 2.6 70.6	-	1 .2 2.0	4 .6 7.8	-	-	1 1.1 2.0
JUGOSLAWIEN	93 1.4 100.0	22 1.4 23.7	18 2.2 19.4	11 1.4 11.8	5 2.0 5.4	23 1.7 24.7	-	8 1.4 8.6	3 4.4 3.2	1 .7 1.1	1 1.1 1.1	1 1.1 1.1
TUERKEI	153 2.3 100.0	34 2.2 22.2	8 1.0 5.2	2 3 1.3	3 1.2 2.0	20 1.4 13.1	-	28 5.0 18.3	26 3.9 17.0	10 7.1 6.5	22 9.2 14.4	-
ANDERE	184 2.8 100.0	54 3.5 29.3	26 3.1 14.1	11 1.4 6.0	4 1.6 2.2	45 3.3 24.5	2 4.2 1.1	20 3.6 10.9	17 2.5 9.2	1 .7 1.5	4 1.7 2.2	-
TOTAL	6535 100.0 100.0	1554 100.0 23.8	831 100.0 12.7	770 100.0 11.8	253 100.0 3.9	1382 100.0 21.1	48 100.0 .7	555 100.0 8.5	672 100.0 10.3	141 100.0 2.2	239 100.0 3.7	90 100.0 1.4

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOLKERUNG NACH GEMEINDEN
UND AUSGEWAELHTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER)
IM GANZEN UND IN PROZENT
JAHRESAUFENTHALTER UND NIEDERGELASSENE

	ROM TOTAL	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAH	PLANKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIN	RUGGELL	SCHEL- LENBERG
F RESPONDENT	9385	2308	1146	1069	437	1939	61	829	910	221	321	144
SCHWEIZ	4161 44.3 100.0	980 42.5 23.6	557 48.6 13.4	564 52.8 13.6	235 53.8 5.6	767 39.6 18.4	28 45.9 .7	353 42.6 8.5	380 41.8 9.1	101 45.7 2.4	142 44.2 3.4	54 37.5 1.3
OESTERREICH	2072 22.1 100.0	492 21.3 23.7	196 17.1 9.5	153 14.3 7.4	85 19.5 4.1	453 23.4 21.9	16 26.2 .8	257 31.0 12.4	234 25.7 11.3	46 20.8 2.2	103 32.1 5.0	37 25.7 1.8
DEUTSCHLAND	1078 11.5 100.0	303 13.1 28.1	120 10.5 11.1	99 9.3 9.2	54 12.4 5.0	228 11.8 21.2	10 16.4 .9	77 9.3 7.1	110 12.1 10.2	18 8.1 1.7	18 5.6 1.7	41 28.5 3.8
ITALIEN	896 9.5 100.0	221 9.6 24.7	109 9.5 12.2	187 17.5 20.9	22 5.0 2.5	175 9.0 19.5	5 8.2 .6	48 5.8 5.4	89 9.8 9.9	28 12.7 3.1	11 3.4 1.2	1 .7 .1
SPANIEN	141 1.5 100.0	40 1.7 28.4	18 1.6 12.8	5 1.5 3.5	2 .5 1.4	71 3.7 50.4	-	-	-	4 1.8 2.8	-	1 .7 .7
GRIECHENLAND	81 .9 100.0	8 .3 9.9	6 .5 7.4	-	-	58 3.0 71.6	-	3 .4 3.7	4 .4 4.9	-	-	2 1.4 2.5
JUGOSLAMIEN	292 3.1 100.0	69 3.0 23.6	55 4.8 18.8	25 2.3 8.6	15 3.4 5.1	71 3.7 24.3	-	32 3.9 11.0	19 2.1 6.5	1 .5 .3	1 .3 .3	4 2.8 1.4
TUERKEI	308 3.3 100.0	72 3.1 23.4	36 3.1 11.7	16 1.5 5.2	4 .9 1.3	36 1.9 11.7	-	36 4.3 11.7	49 5.4 15.9	20 9.0 6.5	37 11.5 12.0	2 1.4 .6
ANDERE	356 3.8 100.0	123 5.3 34.6	49 4.3 13.8	20 1.9 5.6	20 4.6 5.6	80 4.1 22.5	2 3.3 .6	23 2.8 6.5	25 2.7 7.0	3 1.4 .8	9 2.8 2.5	2 1.4 .6
TOTAL	9385 100.0 100.0	2308 100.0 24.6	1146 100.0 12.2	1069 100.0 11.4	437 100.0 4.7	1939 100.0 20.7	61 100.0 .6	829 100.0 8.8	910 100.0 9.7	221 100.0 2.4	321 100.0 3.4	144 100.0 1.5

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOLKERUNG NACH GEMEINDEN, GESCHLECHT,
ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN / OHNE SAISONARBEITER
JAHRESAUFENTHALTER

TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND			OHNE ANGAB	ALTERSGRUPPEN				
	MAENN- LICH	WEIB- LICH		VER- HEI- RATET	VER- MITW	GET- RENNT GESCH		# BIS MAENN- LICH	18 J* WEIB LICH	UEBER MAENN- LICH	18 J* WEIB LICH	
VADUZ	754	379	375	317	380	18	39	-	50	54	329	321
TRIESEN	315	195	120	125	165	10	15	-	14	19	181	101
BALZERS	299	181	118	100	187	2	10	-	23	20	158	98
TRIESENBERG	184	96	88	80	90	2	12	-	14	13	82	75
SCHAAH	557	294	263	226	295	5	31	-	41	42	253	221
PLANKEN	13	7	6	4	6	2	1	-	-	-	7	6
ESCHEN	274	139	135	105	141	1	27	-	17	25	122	110
MAUREN	238	134	104	65	155	5	13	-	14	25	120	79
GAMPRIN	80	46	34	26	49	2	3	-	9	5	37	29
RUGGELL	82	54	28	24	57	-	1	-	9	5	45	23
SCHELLENBERG	54	23	31	30	22	1	1	-	2	4	21	27
TOTAL	2850	1548	1302	1102	1547	48	153	-	193	212	1355	1090

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOLKERUNG NACH GEMEINDEN, GESCHLECHT,
ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN / OHNE SAISONARBEITER
NIEDERGELASSENE

TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND				OHNE ANGAB	ALTERSGRUPPEN			
	MAENN- LICH	WEIB- LICH		VER- HEI- RATET	VER- MITW	GET- RENNT GESCH	* BIS MAENN LICH		18 J* WEIB LICH	UEBER MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	
VADUZ	1554	786	768	457	943	79	75	-	174	146	612	622
TRIESEN	831	441	390	215	562	19	35	-	117	117	324	273
BALZERS	770	427	343	199	540	14	17	-	130	133	297	210
TRIESENBERG	253	140	113	71	170	8	4	-	39	43	101	70
SCHAAH	1382	718	664	347	933	48	54	-	192	179	526	485
PLANKEN	48	33	15	13	32	2	1	-	11	4	22	11
ESCHEN	555	305	250	143	383	12	17	-	69	77	236	173
MAUREN	672	365	307	165	484	5	18	-	112	95	253	212
GAMPRIN	141	84	57	29	109	1	2	-	30	19	54	38
RUGGELL	239	127	112	56	179	2	2	-	43	46	84	66
SHELLENBERG	90	37	53	47	39	1	3	-	7	6	30	47
TOTAL	6535	3463	3072	1742	4374	191	228	-	924	865	2539	2207

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOLKERUNG NACH GEMEINDEN, GESCHLECHT,
ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN / OHNE SAISONARBEITER
JAHRESAUFHALTER UND NIEDERGELASSENE

TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND				OHNE ANGAB	ALTERSGRUPPEN			
	MAENN- LICH	WEIB- LICH		VER- HEI- RATET	VER- MITW	GET- RENNT GESCH	* BIS MAENN LICH		18 J* WEIB LICH	UEBER MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	
VADUZ	2308	1165	1143	774	1323	97	114	-	224	200	941	943
TRIESEN	1146	636	510	340	727	29	50	-	131	136	505	374
BALZERS	1069	608	461	299	727	16	27	-	153	153	455	308
TRIESENBERG	437	236	201	151	260	10	16	-	53	56	183	145
SCHAAH	1939	1012	927	573	1228	53	85	-	233	221	779	706
PLANKEN	61	40	21	17	38	4	2	-	11	4	29	17
ESCHEN	829	444	385	248	524	13	44	-	86	102	358	283
MAUREN	910	499	411	230	639	10	31	-	126	120	373	291
GAMPRIN	221	130	91	55	158	3	5	-	39	24	91	67
RUGGELL	321	181	140	80	236	2	3	-	52	51	129	89
SHELLENBERG	144	60	84	77	61	2	4	-	9	10	51	74
TOTAL	9385	5011	4374	2844	5921	239	381	-	1117	1077	3894	3297

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

ERNERBSTAETIGE AUSLAENDER MIT NIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNG NACH
HEIMATSTAAT, GESCHLECHT UND WOHNGEHEINDE

	TOTAL	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BAL- ZERS	TRIE- SEN- BERG	WOHNGEHEINDE					RUG- GELL	SCHEL- LEN- BERG
		MAENN- LICH	WEIB- LICH					SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAU- REN	GAHP- RIN		
F RESPONDENT	3233	2149	1084	778	413	354	118	702	23	295	325	71	102	52
NIEDERGELASSENE														
SCHWEIZ	1445	991	454	336	195	194	68	281	9	118	143	37	45	19
OESTERREICH	751	489	262	184	76	60	25	172	6	93	76	14	33	12
DEUTSCHLAND	465	300	165	116	59	47	13	106	3	31	52	10	8	20
ITALIEN	269	202	67	68	45	39	6	47	4	20	31	5	4	-
SPANIEN	48	23	25	18	8	-	1	21	-	-	-	-	-	-
GRIECHELAND	33	16	17	3	1	-	-	25	-	1	2	-	-	1
JUGOSLANIEN	60	24	36	14	10	7	2	16	-	6	3	1	1	-
TUERKEI	87	51	36	16	6	2	3	14	-	20	12	4	10	-
ANDERE	75	53	22	23	13	5	-	20	1	6	6	-	1	-
TOTAL	3233	2149	1084	778	413	354	118	702	23	295	325	71	102	52

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

ANWESENHEITSDAUER DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG
NACH HEIMATSTAAT MAENNER - FRAUEN - KINDER/JUGENDLICHE
JAHRESAUFENTHALTER

	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LAND	ITALIEN	HEIMATSTAAT			TUERKEI	ANDERE	ZUSAM- MEN
					SPANIEN	GRIECH- ENLAND	JUGO- SLANIEN			
F RESPONDENT	1157	587	197	281	72	30	199	155	172	2850
MAENNER										
WENIGER 3 J	152	78	33	33	6	3	15	5	46	371
3-4 JAHRE	262	42	7	22	6	6	17	14	16	392
5+ JAHRE	153	109	46	94	19	9	37	105	20	592
T O T A L	567	229	86	149	31	18	69	124	82	1355
FRAUEN										
WENIGER 3 J	132	200	41	26	14	1	13	1	33	461
3-4 JAHRE	163	41	6	20	10	1	29	5	8	283
5+ JAHRE	97	85	38	21	10	4	67	11	13	346
T O T A L	392	326	85	67	34	6	109	17	54	1090
KINDER / JUGENDLICHE UNTER 18 JAHRE										
WENIGER 3 J	39	8	7	11	1	1	2	-	18	87
3-4 JAHRE	89	3	-	8	2	2	3	1	4	112
5+ JAHRE	70	21	19	46	4	3	16	13	14	206
T O T A L	198	32	26	65	7	6	21	14	36	405

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

ANWESENHEITSDAUER DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG
NACH HEIMATSTAAT, MAENNER - FRAUEN - KINDER (JUGENDLICHE)
NIEDERGELASSENE

	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LAND	ITALIEN	HEIMATSTAAT			TUERKEI	ANDERE	ZUSAM- MEN
					SPANIEN	GRIECH- ENLAND	JUGO- SLAWIEN			
F RESPONDENT	3004	1485	881	615	69	51	93	153	184	6535
MAENNER										
10-14 JAHRE	596	141	48	86	15	11	19	52	27	995
15-19 JAHRE	210	160	117	81	5	4	7	2	22	608
20-29 JAHRE	227	190	149	52	4	3	-	-	26	651
30-39 JAHRE	110	36	21	2	-	-	-	-	3	172
40 + JAHRE	38	51	14	8	-	-	1	-	1	113
T O T A L	1181	578	349	229	24	18	27	54	79	2539
FRAUEN										
10-14 JAHRE	515	200	66	89	10	5	28	41	24	978
15-19 JAHRE	165	94	89	31	13	11	11	1	18	433
20-29 JAHRE	206	133	134	24	4	5	-	-	18	524
30-39 JAHRE	78	36	24	6	-	-	-	-	2	146
40 + JAHRE	33	48	36	6	-	-	-	-	3	126
T O T A L	997	511	349	156	27	21	39	42	65	2207
KINDER / JUGENDLICHE UNTER 18 JAHRE										
10-14 JAHRE	458	100	36	97	10	2	20	57	14	794
15-19 JAHRE	196	144	59	90	5	6	7	-	11	518
20-29 JAHRE	102	121	74	39	3	4	-	-	15	358
30-39 JAHRE	44	19	10	2	-	-	-	-	-	75
40 + JAHRE	26	12	4	2	-	-	-	-	-	44
T O T A L	826	396	183	230	18	12	27	57	40	1789

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

ANWESENHEITSDAUER DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG
NACH HEIMATSTAAT, MAENNER - FRAUEN - KINDER (JUGENDLICHE)
NIEDERGELASSENE (NUR BEWILLIGUNSTRAEGER)

	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LAND	ITALIEN	HEIMATSTAAT			TUERKEI	ANDERE	ZUSAM- MEN
					SPANIEN	GRIECH- ENLAND	JUGO- SLAWIEN			
F RESPONDENT	1598	863	551	282	41	29	53	64	112	3593
MAENNER										
10-14 JAHRE	495	123	43	68	10	8	9	27	24	807
15-19 JAHRE	188	139	100	66	2	3	6	1	17	522
20-29 JAHRE	192	164	136	40	3	1	-	-	23	559
30-39 JAHRE	75	28	17	1	-	-	-	-	3	124
40 + JAHRE	27	37	10	7	-	-	-	-	1	82
T O T A L	977	491	306	182	15	12	15	28	68	2094
FRAUEN										
10-14 JAHRE	298	134	47	57	10	4	27	35	17	629
15-19 JAHRE	106	72	56	17	12	8	11	1	14	297
20-29 JAHRE	153	108	96	19	4	5	-	-	11	396
30-39 JAHRE	45	22	15	2	-	-	-	-	1	85
40 + JAHRE	19	36	31	5	-	-	-	-	1	92
T O T A L	621	372	245	100	26	17	38	36	44	1499
KINDER / JUGENDLICHE UNTER 18 JAHRE										
10-14 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15-19 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20-29 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30-39 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 + JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
T O T A L	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE - PERSONEN, BEWILLIGUNGEN
NACH HEIMATSTAAT UND ART DER BEWILLIGUNG

	TOTAL -----	JAHRES- EINZEL- BEWIL.	ANZAHL PERSONEN		GELASSN FAMILIE BEWIL.	SAISON ARBEIT- R. EINZEL	JAHRES- EINZEL- BEWIL.	ANZAHL BEWILLIGUNGEN			SAISON- ARBEITR EINZEL
			AUFENTH FAMILIE BEWIL.	NIEDER- EINZEL- BEWIL.				AUFENTH FAMILIE BEWIL.	NIEDER- EINZEL- BEWIL.	GELASSN FAMILIE BEWIL.	
SCHWEIZ	4161	461	696	870	2134	-	461	205	870	728	-
OESTERREICH	2097	429	158	552	933	25	429	32	552	311	25
DEUTSCHLAND	1078	104	93	361	520	-	104	26	361	190	-
ITALIEN	912	91	190	149	466	16	91	52	149	133	16
SPANIEN	145	43	29	26	43	4	43	10	26	15	4
GRIECHENLAND	81	13	17	14	37	-	13	4	14	15	-
JUGOSLAWIEN	310	149	50	31	62	18	149	19	31	22	18
TUERKEI	308	125	30	32	121	-	125	7	32	32	-
ANDERE	358	61	91	73	111	2	61	20	73	39	2
TOTAL -----	9450	1496	1354	2108	4427	65	1496	375	2108	1485	65

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

ERWERBSTAETIGE AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE
NACH HEIMATSTAAT, ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	Jahr- auf. M	Jahr- auf. W	Jahr- auf. TOTAL	Nied- gel. M	Nied- gel. W	Nied- gel. TOTAL	Sais. arb. M	Sais. arb. W	Sais. arb. TOTAL	Grenz gaeng M	Grenz gaeng W	Grenz gaeng TOTAL	Ge- samt M	Ge- samt W	Ge- samt TOTAL
	SCHWEIZ	509	212	721	991	454	1445	-	-	-	-	-	-	1500	666
OESTERREICH	219	296	515	489	262	751	8	17	25	-	-	-	716	575	1291
DEUTSCHLAND	80	52	132	300	165	465	-	-	-	-	-	-	380	217	597
ITALIEN	147	43	190	202	67	269	11	5	16	-	-	-	360	115	475
SPANIEN	31	33	64	23	25	48	2	2	4	-	-	-	56	60	116
GRIECHENLAND	15	6	21	16	17	33	-	-	-	-	-	-	31	23	54
JUGOSLAWIEN	68	102	170	24	36	60	13	4	17	-	-	-	105	142	247
TUERKEI	123	14	137	51	36	87	-	-	-	-	-	-	174	50	224
ANDERE	72	27	99	53	22	75	2	-	2	-	-	-	127	49	176
COLUMN TOTAL	1264	785	2049	2149	1084	3233	36	28	64	-	-	-	3449	1897	5346

AUSLAENDISCHE ARBEITSKRAEFTE
NACH ERWERBSZWEIG, ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHR- AUF. M	JAHR- AUF. W	JAHR- AUF. TOTAL	NIED- GEL. M	NIED- GEL. W	NIED- GEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SAMT M	GE- SAMT W	GE- SAMT TOTAL
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	24	-	24	14	-	14	2	-	2	-	-	-	40	-	40
02 FORST- WIRTSCHAFT	9	-	9	6	-	6	1	-	1	-	-	-	16	-	16
03 GARTENBAU	9	9	18	8	3	11	2	1	3	-	-	-	19	13	32
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 HAERHM. HERSTELLUNG	88	16	104	100	73	173	1	1	2	-	-	-	189	90	279
24 TEXTIL- INDUSTRIE	29	29	58	31	54	85	-	3	3	-	-	-	60	86	146
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	53	-	53	88	7	95	-	-	-	-	-	-	141	7	148
28 GRAPH. GEWERBE	9	2	11	20	4	24	-	-	-	-	-	-	29	6	35
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	28	31	59	63	62	125	-	-	-	-	-	-	91	93	184
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	5	1	6	9	4	13	-	-	-	-	-	-	14	5	19
34 METALL- INDUSTRIE	313	52	365	721	157	878	-	-	-	-	-	-	1034	209	1243
36 EINARBEIT KRAEFTE	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
37 ANDERE	19	8	27	33	14	47	-	-	-	-	-	-	52	22	74
40 BAUEW.	132	1	133	196	13	209	18	-	18	-	-	-	346	14	360
50 ELEKTR. MASSERVERS.	11	1	12	15	3	18	-	-	-	-	-	-	26	4	30
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	18	26	44	62	65	127	-	3	3	-	-	-	80	94	174
63 BANKEN	14	14	28	38	54	92	-	-	-	-	-	-	52	68	120
64 VER- SICHERUNGEN	2	-	2	10	3	13	-	-	-	-	-	-	12	3	15
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	104	35	139	185	178	363	-	-	-	-	-	-	289	213	502
70 VERKEHR	35	1	36	48	3	51	-	-	-	-	-	-	83	4	87
80 GAST- GEWERBE	154	252	406	44	25	69	12	20	32	-	-	-	210	297	507
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	5	6	11	19	28	47	-	-	-	-	-	-	24	34	58
86 GESUND- HEITSWESEN	32	39	71	21	33	54	-	-	-	-	-	-	53	72	125
87 UNTER- RICHT	34	18	52	38	27	65	-	-	-	-	-	-	72	45	117
90 KUNST SPORT	8	1	9	11	4	15	-	-	-	-	-	-	19	5	24
91 HAUS- WIRTSCHAFT	7	147	154	17	54	71	-	-	-	-	-	-	24	201	225
92 UEBRIGE	26	72	98	32	78	110	-	-	-	-	-	-	58	150	208
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	95	24	119	320	138	458	-	-	-	-	-	-	415	162	577
COLUMN TOTAL	1264	785	2049	2149	1084	3233	36	28	64	-	-	-	3449	1897	5346

PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG
AUFENTHALTER UND NIEDERGELASSENE NACH ERWERBSZWEIG IM GANZEN
UND IN PROZENT (OHNE SAISONARBEITER)

	AUFENT- HALTER	NIEDER- GELASSENE	TOTAL
ERWERBSZWEIG			
01 LANDWIRTSCHAFT	18 1.2	8 .4	26 .7
02 FORSTWIRTSCHAFT	6 .4	3 .1	9 .2
03 GARTENBAU	13 .9	5 .2	18 .5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK			
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	72 4.8	76 3.6	148 4.1
24 TEXTILINDUSTRIE	36 2.4	32 1.5	68 1.9
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	41 2.7	29 1.4	70 1.9
28 GRAPHISCHES GEMERBE	9 .6	8 .4	17 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	21 1.4	51 2.4	72 2.0
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	5 .3	9 .4	14 .4
34 METALLINDUSTRIE	192 12.8	315 14.9	507 14.1
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-
37 ANDERE	21 1.4	14 .7	35 1.0
40 BAUGEMERBE	64 4.3	77 3.7	141 3.9
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	9 .6	11 .5	20 .6
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN			
61 HANDEL	30 2.0	58 2.8	88 2.4
63 BANKEN	19 1.3	58 2.8	77 2.1
64 VERSICHERUNGEN	1 .1	5 .2	6 .2
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	78 5.2	175 8.3	253 7.0
70 VERKEHR	20 1.3	10 .5	30 .8
80 GASTGEMERBE	368 24.6	42 2.0	410 11.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN			
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	6 .4	24 1.1	30 .8
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEMESSEN	48 3.2	35 1.7	83 2.3
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	36 2.4	38 1.8	74 2.1
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	3 .2	6 .3	9 .2
91 HAUSHIRTSCHAFT	139 9.3	51 2.4	190 5.3
92 UEBRIGE	76 5.1	69 3.3	145 4.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	55 3.7	233 11.1	288 8.0
95 SCHUELER, STUDENTEN	13 .9	42 2.0	55 1.5
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	2 .1	1 .0	3 .1
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	48 3.2	346 16.4	394 10.9
IN DER SCHWEIZ TAETIG	47 3.1	277 13.1	324 9.0
RESPONDENTS	1496	2108	3604

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

ERNERBSTAETIGE AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH
WOHNGEMEINDE, ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHR- MANN	AUF- FRAU	ENTH. TOTAL	NIEDE MANN	REGEL FRAU	SSENE TOTAL	SAISO MANN	N-ARB FRAU	EITER TOTAL	MINTE MANN	BEWI FRAU	LLIG. TOTAL	IM GANZEN		
													MANN	FRAU	TOTAL
VADUZ	302	233	535	488	290	778	9	1	10	-	-	-	799	524	1323
TRIESEN	171	70	241	279	134	413	4	2	6	-	-	-	454	206	660
BALZERS	155	72	227	260	94	354	4	1	5	-	-	-	419	167	586
TRIESENBERG	71	55	126	80	38	118	10	22	32	-	-	-	161	115	276
SCHAAN	234	167	401	449	253	702	3	2	5	-	-	-	686	422	1108
PLANKEN	6	2	8	19	4	23	-	-	-	-	-	-	25	6	31
ESCHEN	117	79	196	200	95	295	1	-	1	-	-	-	318	174	492
MAUREN	110	54	164	229	96	325	3	-	3	-	-	-	342	150	492
GAMPRIN	36	18	54	50	21	71	1	-	1	-	-	-	87	39	126
RUGGELL	42	12	54	74	28	102	-	-	-	-	-	-	116	40	156
SCELLENBERG	20	23	43	21	31	52	1	-	1	-	-	-	42	54	96
-															
LIECHTENSTE- IN	1264	785	2049	2149	1084	3233	36	28	64	-	-	-	3449	1897	5346
-															
SCHWEIZ	95	24	119	320	138	458	-	-	-	-	-	-	415	162	577
T O T A L	1264	785	2049	2149	1084	3233	36	28	64	-	-	-	3449	1897	5346

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

JETZIGE STAATSANGEHOERIGKEIT FRUEHERER LIECHTENSTEINERINNEN
NACH GEMEINDEN

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN- BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE						TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	
SCHWEIZ	-	7	1	1	3	1	-	-	1	-	-	-	-	7
OESTERREICH	-	4	1	1	-	-	2	-	-	-	-	-	-	4
DEUTSCHLAND	-	4	-	-	1	-	1	-	-	2	-	-	-	4
ITALIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TOTAL	-	15	2	2	4	1	3	-	1	2	-	-	-	15

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

JETZIGE STAATSANGEHOERIGKEIT VON AUSLAENDERINNEN
DIE MIT EINEM LIECHTENSTEINER VERHEIRATET SIND, NACH GEMEINDEN

	WOHNGEMEINDE										TOTAL	
	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAN	PLANKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIN	RUGGELL		SCHEL LENBERG
SCHWEIZ	-	1	-	1	1	-	3	1	-	1	1	9
OESTERREICH	2	1	1	-	1	-	-	-	-	-	1	6
DEUTSCHLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	2
SPANIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
TOTAL	2	2	2	2	3	-	3	1	-	1	2	18

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

ANWESENHEITSDAUER VON AUSLAENDERINNEN
DIE MIT EINEM LIECHTENSTEINER VERHEIRATET SIND, NACH HEIMATSTAAT

	HEIMATSTAAT								ANDERE	ZUSAM- MEN
	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LAND	ITALIEN	SPANIEN	GRIECH- ENLAND	JUGO- SLAWIEN	TUERKEI		
F RESPONDENT	9	6	-	2	-	-	-	-	1	18
1984	4	2	-	1	-	-	-	-	1	8
1983	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1982	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1981	2	-	-	-	-	-	-	-	-	2
1980	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1979	1	-	-	1	-	-	-	-	-	2
1978	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1977	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1976	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
1975	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
1974	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1973	-	1	-	-	-	-	-	-	-	1
1972 UND FRUEHER	1	2	-	-	-	-	-	-	-	3

ZUSAMMENFASSUNG IM GANZEN - PERSONEN MIT AUFENTHALTS- ODER NIEDER-
LASSUNGSBEWILLIGUNG NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLI-
GUNG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	ITALIEN	HEIMATSTAAT			TUER-KEI	ANDE-RE	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH					SPANIEN	GRIECHENLAND	JUGOSLAVIEN			
F RESPONDENT	5011	4374	4161	2072	1078	896	141	81	292	308	356	9385
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	44 .9	21 .5	46 1.1	8 .4	-	2 .2	-	1 1.2	3 1.0	4 1.3	1 .3	65 .7
02 FORSTWIRTSCHAFT	19 .4	11 .3	13 .3	4 .2	-	11 1.2	-	-	2 .7	-	-	30 .3
03 GARTENBAU	24 .5	25 .6	22 .5	6 .3	11 1.0	8 .9	-	-	2 .7	-	-	49 .5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 NAHRMITTEL- HERSTELLUNG	237 4.7	181 4.1	131 3.1	78 3.8	40 3.7	27 3.0	41 29.1	34 42.0	26 8.9	40 13.0	1 .3	418 4.5
24 TEXTILINDUSTRIE	83 1.7	122 2.8	43 1.0	19 .9	14 1.3	41 4.6	31 22.0	5 6.2	22 7.5	26 8.4	4 1.1	205 2.2
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	181 3.6	79 1.8	68 1.6	87 4.2	7 .6	51 5.7	6 4.3	4 4.9	6 2.1	19 6.2	12 3.4	260 2.8
28 GRAPHISCHES GEWERBE	39 .8	18 .4	23 .6	13 .6	16 1.5	4 .4	1 .7	-	-	-	-	57 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	136 2.7	171 3.9	57 1.4	57 2.8	57 5.3	55 6.1	1 .7	4 4.9	9 3.1	33 10.7	34 9.6	307 3.3
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	17 .3	12 .3	6 .1	12 .6	5 .5	3 .3	-	-	1 .3	2 .6	-	29 .3
34 METALLINDUSTRIE	1383 27.6	820 18.7	1014 24.4	491 23.7	245 22.7	208 23.2	9 6.4	15 18.5	91 31.2	64 20.8	66 18.5	2203 23.5
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	1 .0	-	-	-	-	1 .1	-	-	-	-	-	1 .0
37 ANDERE	70 1.4	40 .9	18 .4	14 .7	15 1.4	25 2.8	2 1.4	-	7 2.4	29 9.4	-	110 1.2
40 BAUGENERBE	448 8.9	193 4.4	235 5.6	96 4.6	46 4.3	232 25.9	7 5.0	1 1.2	10 3.4	10 3.2	4 1.1	641 6.8
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	30 .6	13 .3	27 .6	10 .5	4 .4	1 .1	-	-	1 .3	-	-	43 .5
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	112 2.2	132 3.0	143 3.4	49 2.4	26 2.4	7 .8	2 1.4	-	4 1.4	3 1.0	10 2.8	244 2.6
63 BANKEN	71 1.4	107 2.4	103 2.5	39 1.9	26 2.4	3 .3	-	-	1 .3	-	6 1.7	178 1.9
64 VERSICHERUNGEN	13 .3	12 .3	18 .4	3 .1	1 .1	3 .3	-	-	-	-	-	25 .3
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	391 7.8	424 9.7	497 11.9	168 8.1	82 7.6	10 1.1	-	2 2.5	6 2.1	15 4.9	35 9.8	815 8.7
70 VERKEHR	112 2.2	51 1.2	78 1.9	48 2.3	11 1.0	14 1.6	-	-	5 1.7	7 2.3	-	163 1.7
80 GASTGENERBE	219 4.4	319 7.3	116 2.8	222 10.7	39 3.6	26 2.9	13 9.2	2 2.5	50 17.1	28 9.1	42 11.8	538 5.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	36 .7	55 1.3	33 .8	35 1.7	15 1.4	4 .4	-	-	-	-	4 1.1	91 1.0
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	69 1.4	106 2.4	68 1.6	45 2.2	24 2.2	5 .6	2 1.4	1 1.2	5 1.7	3 1.0	22 6.2	175 1.9
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	95 1.9	66 1.5	99 2.4	26 1.3	27 2.5	1 .1	-	-	2 .7	-	6 1.7	161 1.7
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	25 .5	16 .4	17 .4	12 .6	8 .7	-	-	-	1 .3	-	3 .8	41 .4
91 HAUSWIRTSCHAFT	37 .7	223 5.1	46 1.1	131 6.3	35 3.2	17 1.9	5 3.5	-	6 6.8	2 .6	4 1.1	260 2.8
92 UEBRIGE	84 1.7	180 4.1	88 2.1	42 2.0	51 4.7	36 4.0	16 11.3	7 8.6	4 1.4	18 5.8	2 .6	264 2.8
94 RENTNER, PENSIONIERTE	293 5.8	397 9.1	380 9.1	105 5.1	136 12.6	16 1.8	1 .7	1 1.2	6 2.1	2 .6	43 12.1	690 7.4
95 SCHUELER, STUDENTEN	25 .5	30 .7	27 .6	12 .6	12 1.1	2 .2	-	-	1 .3	1 .3	-	55 .6
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	3 .1	2 .0	-	-	-	-	-	-	-	1 .3	3 .0
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	205 4.1	227 5.2	161 3.9	139 6.7	33 3.1	52 5.8	1 .7	4 4.9	5 1.7	1 .3	36 10.1	432 4.6
IN DER SCHWEIZ TAETIG	512 10.2	320 7.3	582 14.0	101 4.9	92 8.5	31 3.5	3 2.1	-	2 .7	1 .3	20 5.6	832 8.9

AUFENTHALTER - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	ITAL- IEN	HEIMATSTAAT			TUER- KEI	ANDE- RE	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH					SPAN- IEN	GRIE- CHEN LAND	JUGO- SLAV- IEN			
F RESPONDENT	773	723	461	429	104	91	43	13	149	125	81	1496
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	18 2.3	-	10 2.2	1 .2	-	-	-	1 7.7	2 1.3	4 3.2	-	18 1.2
02 FORSTWIRTSCHAFT	6 .8	-	4 .9	-	-	-	-	-	2 1.3	-	-	6 .4
03 GARTENBAU	4 .5	9 1.2	10 2.2	1 .2	-	-	-	-	2 1.3	-	-	13 .9
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 MAENRMITTEL- HERSTELLUNG	61 7.9	11 1.5	18 3.9	15 3.5	1 1.0	4 4.4	11 25.6	2 15.4	9 6.0	12 9.6	-	72 4.8
24 TEXTILINDUSTRIE	23 3.0	13 1.8	4 .9	-	-	2 2.2	1 2.3	1 7.7	11 7.4	15 12.0	2 2.5	36 2.4
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	41 5.3	-	10 2.2	6 1.4	-	5 5.5	1 2.3	1 7.7	6 4.0	11 8.8	1 1.2	41 2.7
28 GRAPHISCHES GEWERBE	7 .9	2 .3	4 .9	1 .2	3 2.9	-	1 2.3	-	-	-	-	9 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	8 1.0	13 1.8	7 1.5	2 .5	2 1.9	-	-	1 7.7	4 2.7	2 1.6	3 3.7	21 1.4
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	4 .5	1 .1	1 .2	1 .2	-	-	-	-	1 .7	2 1.6	-	5 .3
34 METALLINDUSTRIE	154 19.9	38 5.3	88 19.1	20 4.7	10 9.6	14 15.4	1 2.3	1 7.7	32 21.5	22 17.6	4 4.9	192 12.8
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	16 2.1	5 .7	3 .7	2 .5	3 2.9	2 2.2	-	-	2 1.3	9 7.2	-	21 1.4
40 BAUGEWERBE	64 8.3	-	10 2.2	9 2.1	1 1.0	32 35.2	2 4.7	-	5 3.4	5 4.0	-	64 4.3
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	8 1.0	1 .1	5 1.1	2 .5	-	1 1.1	-	-	1 .7	-	-	9 .6
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	9 1.2	21 2.9	13 2.8	10 2.3	3 2.9	-	-	-	1 .7	2 1.6	1 1.2	30 2.0
63 BANKEN	9 1.2	10 1.4	14 3.0	2 .5	-	-	-	-	-	-	3 3.7	19 1.3
64 VERSICHERUNGEN	1 .1	-	1 .2	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	50 6.5	28 3.9	43 9.3	17 4.0	3 2.9	-	-	1 7.7	1 .7	8 6.4	5 6.2	78 5.2
70 VERKEHR	19 2.5	1 .1	9 2.0	8 1.9	-	1 1.1	-	-	1 .7	1 .8	-	20 1.3
80 GASTGEWERBE	129 16.7	239 33.1	31 6.7	188 43.8	21 20.2	15 16.5	13 30.2	1 7.7	44 29.5	24 19.2	31 38.3	368 24.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	2 .3	4 .6	4 .9	1 .2	1 1.0	-	-	-	-	-	-	6 .4
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	15 1.9	33 4.6	16 3.5	17 4.0	6 5.8	1 1.1	1 2.3	1 7.7	1 .7	2 1.6	3 3.7	48 3.2
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	19 2.5	17 2.4	18 3.9	5 1.2	8 7.7	1 1.1	-	-	2 1.3	-	2 2.5	36 2.4
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	2 .3	1 .1	1 .2	1 .2	-	-	-	-	-	-	1 1.2	3 .2
91 HAUSWIRTSCHAFT	4 .5	135 18.7	15 3.3	87 20.3	9 8.7	3 3.3	3 7.0	-	16 10.7	2 1.6	4 4.9	139 9.3
92 UEBRIGE	17 2.2	59 8.2	25 5.4	10 2.3	17 16.3	7 7.7	9 20.9	-	2 1.3	4 3.2	2 2.5	76 5.1
94 RENTNER, PENSIONIERTE	17 2.2	38 5.3	28 6.1	7 1.6	12 11.5	1 1.1	-	-	-	-	7 8.6	55 3.7
95 SCHUELER, STUDENTEN	6 .8	7 1.0	8 1.7	1 .2	2 1.9	1 1.1	-	-	1 .7	-	-	13 .9
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	2 .3	1 .2	-	-	-	-	-	-	-	1 1.2	2 .1
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	25 3.2	23 3.2	15 3.3	14 3.3	1 1.0	1 1.1	-	3 23.1	3 2.0	-	11 13.6	48 3.2
IN DER SCHWEIZ TAETIG	35 4.5	12 1.7	45 9.8	1 .2	1 1.0	-	-	-	-	-	-	47 3.1

AUFENTHALTER - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND MOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	MOHNGEMEINDE						TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	
F RESPONDENT	773	723	414	188	136	98	297	7	146	104	38	31	37	1496
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	18 2.3	-	-	3 1.6	3 2.2	-	6 2.0	1 14.3	1 .7	3 2.9	1 2.6	-	-	18 1.2
02 FORST- WIRTSCHAFT	6 .8	-	-	1 .5	-	3 3.1	1 .3	-	1 .7	-	-	-	-	6 .4
03 GARTENBAU	4 .5	9 1.2	6 1.4	2 1.1	1 .7	1 1.0	-	-	-	2 1.9	1 2.6	-	-	13 .9
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	61 7.9	11 1.5	10 2.4	10 5.3	2 1.5	1 1.0	31 10.4	-	9 6.2	6 5.8	2 5.3	-	1 2.7	72 4.8
24 TEXTIL- INDUSTRIE	23 3.0	13 1.8	17 4.1	4 2.1	3 2.2	1 1.0	6 2.0	-	3 2.1	1 1.0	1 2.6	-	-	36 2.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	41 5.3	-	8 1.9	9 4.8	4 2.9	2 2.0	6 2.0	-	4 2.7	6 5.8	1 2.6	1 3.2	-	41 2.7
28 GRAPH. GEBERBE	7 .9	2 .3	1 .2	2 1.1	-	-	4 1.3	-	1 .7	-	1 2.6	-	-	9 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	8 1.0	13 1.8	6 1.4	1 .5	-	-	8 2.7	-	3 2.1	3 2.9	-	-	-	21 1.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	4 .5	1 .1	-	-	-	-	1 .3	-	-	-	3 7.9	1 3.2	-	5 .3
34 METALL- INDUSTRIE	154 19.9	38 5.3	34 8.2	32 17.0	32 23.5	5 5.1	33 11.1	2 28.6	25 17.1	19 18.3	3 7.9	5 16.1	2 5.4	192 12.8
36 EINARBEIT- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	16 2.1	5 .7	6 1.4	3 1.6	3 2.2	1 1.0	3 1.0	-	3 2.1	1 1.0	-	-	1 2.7	21 1.4
40 BAUGEN.	64 8.3	-	12 2.9	9 4.8	13 9.6	3 3.1	14 4.7	-	5 3.4	5 4.8	2 5.3	-	1 2.7	64 4.3
50 ELEKTR. MASSERVERS.	8 1.0	1 .1	2 .5	1 .5	1 .7	1 1.0	2 .7	-	2 1.4	-	-	-	-	9 .6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	9 1.2	21 2.9	10 2.4	1 .5	3 2.2	2 2.0	7 2.4	-	2 1.4	3 2.9	1 2.6	1 3.2	-	30 2.0
63 BANKEN	9 1.2	10 1.4	8 1.9	2 1.1	2 1.5	1 1.0	4 1.3	-	2 1.4	-	-	-	-	19 1.3
64 VER- SICHERUNGEN	1 .1	-	1 .2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	50 6.5	28 3.9	28 6.8	14 7.4	7 5.1	5 5.1	13 4.4	-	3 2.1	2 1.9	2 5.3	4 12.9	-	78 5.2
70 VERKEHR	19 2.5	1 .1	7 1.7	3 1.6	-	1 1.0	1 .3	-	2 1.4	2 1.9	1 2.6	2 6.5	1 2.7	20 1.3
80 GAST- GEWERBE	129 16.7	239 33.1	127 30.7	41 21.8	22 16.2	47 48.0	55 18.5	-	34 23.3	21 20.2	10 26.3	6 19.4	5 13.5	368 24.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	2 .3	4 .6	2 .5	1 .5	-	1 1.0	-	-	-	2 1.9	-	-	-	6 .4
86 GESUND- HEITSWESEN	15 1.9	33 4.6	15 3.6	3 1.6	5 3.7	-	8 2.7	-	7 4.8	6 5.8	3 7.9	1 3.2	-	48 3.2
87 UNTER- RICHT	19 2.5	17 2.4	12 2.9	3 1.6	10 7.4	-	8 2.7	-	2 1.4	1 1.0	-	-	-	36 2.4
90 KUNST SPORT	2 .3	1 .1	2 .5	1 .5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	4 .5	135 18.7	49 11.8	12 6.4	4 2.9	7 7.1	32 10.8	2 28.6	18 12.3	7 6.7	3 7.9	4 12.9	1 2.7	139 9.3
92 UEBRIGE	17 2.2	59 8.2	11 2.7	4 2.1	10 7.4	-	21 7.1	-	2 1.4	2 1.9	1 2.6	2 6.5	23 62.2	76 5.1
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	17 2.2	38 5.3	19 4.6	8 4.3	2 1.5	6 6.1	10 3.4	2 28.6	3 2.1	3 2.9	-	-	2 5.4	55 3.7
95 SCHUELER STUDENTEN	6 .8	7 1.0	3 .7	1 .5	1 .7	2 2.0	4 1.3	-	1 .7	-	1 2.6	-	-	13 .9
96 PRAKT. STIPEND.	-	2 .3	1 .2	1 .5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .1
99 HAUSFRAU KINDER	25 3.2	23 3.2	4 1.0	5 2.7	3 2.2	6 6.1	11 3.7	-	8 5.5	7 6.7	1 2.6	3 9.7	-	48 3.2
IN CH TAETIG	35 4.5	12 1.7	13 3.1	11 5.9	5 3.7	2 2.0	8 2.7	-	5 3.4	2 1.9	-	1 3.2	-	47 3.1

AUFENTHALTER - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER, TOTAL.

	84	83	82	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR							39+ FRUE- HER	TOTAL
				81	80	79	70-78	60-69	50-59	40-49		
F RESPONDENT	252	188	138	185	194	139	380	17	2	-	1	1496
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	5 2.0	2 1.1	2 1.4	1 .5	5 2.6	1 .7	2 .5	-	-	-	-	18 1.2
02 FORST- WIRTSCHAFT	2 .8	-	-	-	3 1.5	1 .7	-	-	-	-	-	6 .4
03 GARTENBAU	4 1.6	7 3.7	1 .7	-	-	-	-	-	1 50.0	-	-	13 .9
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAHRM. HERSTELLUNG	4 1.6	9 4.8	3 2.2	4 2.2	8 4.1	12 8.6	28 7.4	4 23.5	-	-	-	72 4.8
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 .8	-	-	3 1.6	3 1.5	9 6.5	19 5.0	-	-	-	-	36 2.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	2 1.1	3 2.2	5 2.7	2 1.0	5 3.6	23 6.1	1 5.9	-	-	-	41 2.7
28 GRAPH. GEREBE	1 .4	1 .5	-	2 1.1	-	2 1.4	3 .8	-	-	-	-	9 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 .4	-	2 1.4	6 3.2	2 1.0	-	10 2.6	-	-	-	-	21 1.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	2 1.4	-	1 .5	2 1.4	-	-	-	-	-	5 .3
34 METALL- INDUSTRIE	10 4.0	8 4.3	11 6.0	30 16.2	34 17.5	18 12.9	77 20.3	3 17.6	-	-	1 100.0	192 12.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 .4	2 1.1	2 1.4	2 1.1	-	-	14 3.7	-	-	-	-	21 1.4
40 BAUGEM.	5 2.0	7 3.7	6 4.3	7 3.8	9 4.6	10 7.2	16 4.2	3 17.6	1 50.0	-	-	64 4.3
50 ELEKTR. WASSERVERS.	2 .8	1 .5	1 .7	1 .5	2 1.0	1 .7	1 .3	-	-	-	-	9 .6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	5 2.0	4 2.1	3 2.2	4 2.2	3 1.5	4 4.3	4 1.1	1 5.9	-	-	-	30 2.0
63 BANKEN	2 .8	-	2 1.4	7 3.8	6 3.1	1 .7	1 .3	-	-	-	-	19 1.3
64 VER- SICHERUNGEN	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	7 2.8	8 4.3	5 3.6	11 5.9	15 7.7	10 7.2	22 5.8	-	-	-	-	78 5.2
70 VERKEHR	1 .4	1 .5	1 .7	1 .5	3 1.5	2 1.4	10 2.6	1 5.9	-	-	-	20 1.3
80 GAST- GEWERBE	125 49.6	64 34.0	43 31.2	37 20.0	31 16.0	23 16.5	45 11.8	-	-	-	-	368 24.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	2 1.1	-	1 .5	-	1 .7	2 .5	-	-	-	-	6 .4
86 GESUND- HEITSWESEN	10 4.0	10 5.3	5 3.6	5 2.7	8 4.1	4 2.9	5 1.3	1 5.9	-	-	-	48 3.2
87 UNTER- RICHT	8 3.2	7 3.7	4 2.9	2 1.1	5 2.6	2 1.4	6 1.6	2 11.8	-	-	-	36 2.4
90 KUNST SPORT	-	-	1 .7	-	-	1 .7	1 .3	-	-	-	-	3 .2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	34 13.5	26 13.8	12 8.7	18 9.7	10 5.2	13 9.4	26 6.8	-	-	-	-	139 9.3
92 UEBRIGE	10 4.0	11 5.9	13 9.4	7 3.8	10 5.2	5 3.6	20 5.3	-	-	-	-	76 5.1
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 .4	7 3.7	4 2.9	7 3.8	9 4.6	2 1.4	24 6.3	1 5.9	-	-	-	55 3.7
95 SCHUELER STUDENTEN	3 1.2	-	1 .7	1 .5	4 2.1	1 .7	3 .8	-	-	-	-	13 .9
96 PRAKT. STIPEND.	2 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .1
99 HAUSFRAU KINDER	6 2.4	9 4.8	9 6.5	3 1.6	8 4.1	2 1.4	11 2.9	-	-	-	-	48 3.2
IN CH TAETIG	-	-	2 1.4	20 10.8	13 6.7	5 3.6	7 1.8	-	-	-	-	47 3.1

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AUFENTHALTER - SCHWEIZ - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	272	189	120	66	60	40	75	3	45	26	12	7	7	461
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	10 3.7	-	-	3 4.5	-	-	3 4.0	1 33.3	-	2 7.7	1 8.3	-	-	10 2.2
02 FORST- WIRTSCHAFT	4 1.5	-	-	-	-	2 5.0	1 1.3	-	1 2.2	-	-	-	-	4 .9
03 GARTENBAU	1 .4	9 4.8	6 5.0	1 1.5	1 1.7	1 2.5	-	-	-	-	1 8.3	-	-	10 2.2
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	14 5.1	4 2.1	3 2.5	3 4.5	-	-	7 9.3	-	4 8.9	1 3.8	-	-	-	18 3.9
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 .7	2 1.1	2 1.7	-	1 1.7	1 2.5	-	-	-	-	-	-	-	4 .9
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	10 3.7	-	3 2.5	3 4.5	1 1.7	2 5.0	-	-	1 2.2	-	-	-	-	10 2.2
28 GRAPH. GEMERBE	3 1.1	1 .5	1 .8	2 3.0	-	-	1 1.3	-	-	-	-	-	-	4 .9
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 1.5	3 1.6	4 3.3	1 1.5	-	-	1 1.3	-	1 2.2	-	-	-	-	7 1.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 8.3	-	-	1 .2
34 METALL- INDUSTRIE	73 26.8	15 7.9	16 13.3	15 22.7	20 33.3	2 5.0	13 17.3	2 66.7	9 20.0	7 26.9	1 8.3	3 42.9	-	88 19.1
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 .4	2 1.1	1 .8	-	1 1.7	-	-	-	1 2.2	-	-	-	-	3 .7
40 BAUGEN.	10 3.7	-	3 2.5	-	3 5.0	2 5.0	1 1.3	-	-	-	1 8.3	-	-	10 2.2
50 ELEKTR. MATERIALVERS.	5 1.8	-	1 .8	1 1.5	1 1.7	-	1 1.3	-	1 2.2	-	-	-	-	5 1.1
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	4 1.5	9 4.8	3 2.5	-	2 3.3	-	3 4.0	-	2 4.4	2 7.7	1 8.3	-	-	13 2.8
63 BANKEN	8 2.9	6 3.2	6 5.0	1 1.5	1 1.7	1 2.5	4 5.3	-	1 2.2	-	-	-	-	14 3.0
64 VER- SICHERUNGEN	1 .4	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	22 8.1	21 11.1	16 13.3	9 13.6	5 8.3	2 5.0	9 12.0	-	1 2.2	-	-	1 14.3	-	43 9.3
70 VERKEHR	9 3.3	-	2 1.7	1 1.5	-	1 2.5	-	-	1 2.2	1 3.8	1 8.3	1 14.3	1 14.3	9 2.0
80 GAST- GEMERBE	15 5.5	16 8.5	11 9.2	1 1.5	1 1.7	10 25.0	1 1.3	-	5 11.1	1 3.8	1 8.3	-	-	31 6.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	4 2.1	1 .8	-	-	1 2.5	-	-	-	2 7.7	-	-	-	4 .9
86 GESUND- HEITSWESEN	3 1.1	13 6.9	3 2.5	-	3 5.0	-	2 2.7	-	3 6.7	3 11.5	2 16.7	-	-	16 3.5
87 UNTER- RICHT	10 3.7	8 4.2	3 2.5	1 1.5	8 13.3	-	3 4.0	-	2 4.4	1 3.8	-	-	-	18 3.9
90 KUNST SPORT	-	1 .5	1 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	15 7.9	1 .8	4 6.1	1 1.7	4 10.0	1 1.3	-	3 6.7	1 3.8	-	-	-	15 3.3
92 UEBRIGE	4 1.5	21 11.1	4 3.3	2 3.0	4 6.7	-	6 8.0	-	2 4.4	1 3.8	1 8.3	-	5 71.4	25 5.4
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	11 4.0	17 9.0	10 8.3	4 6.1	2 3.3	4 10.0	5 6.7	-	2 2.2	1 3.8	-	-	1 14.3	28 6.1
95 SCHUELER STUDENTEN	5 1.8	3 1.6	2 1.7	-	-	2 5.0	3 4.0	-	-	-	1 8.3	-	-	9 1.7
96 PRAKT. STIPEND.	-	1 .5	1 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
99 HAUSFRAU KINDER	9 3.3	6 3.2	2 1.7	3 4.5	1 1.7	3 7.5	3 4.0	-	1 2.2	1 3.8	-	1 14.3	-	15 3.3
IN CH TAETIG	33 12.1	12 6.3	13 10.8	11 16.7	4 6.7	2 5.0	7 9.3	-	5 11.1	2 7.7	-	1 14.3	-	45 9.8

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AUFENTHALTER - OESTERREICH - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND MOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	MOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENB-ERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	134	295	129	39	21	23	85	1	59	37	12	15	8	429
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
	.7	-	-	-	-	-	-	-	-	2.7	-	-	-	.2
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	.7	-	-	2.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.2
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	15	-	3	1	1	1	5	-	4	-	-	-	-	15
	11.2	-	2.3	2.6	4.8	4.3	5.9	-	6.8	-	-	-	-	3.5
24 TEXTIL-INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	6	-	2	-	-	-	1	-	1	2	-	-	-	6
	4.5	-	1.6	-	-	-	1.2	-	1.7	5.4	-	-	-	1.4
28 GRAPH. GEMERBE	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	1
	.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8.3	-	-	.2
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2
	.7	.3	.8	-	-	-	-	-	1.7	-	-	-	-	.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
	-	.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.7	-	.2
34 METALL-INDUSTRIE	14	6	1	1	1	1	6	-	4	4	-	1	1	20
	10.4	2.0	.8	2.6	4.8	4.3	7.1	-	6.8	10.8	-	6.7	12.5	4.7
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2
	.7	.3	-	-	-	-	2.4	-	-	-	-	-	-	.5
40 BAUGEN.	9	-	1	-	-	-	3	-	2	3	-	-	-	9
	6.7	-	.8	-	-	-	3.5	-	3.4	8.1	-	-	-	2.1
50 ELEKTR. MASSERVERS.	1	1	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2
	.7	.3	.8	-	-	-	-	-	1.7	-	-	-	-	.5
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1	9	4	1	1	2	2	-	-	-	-	-	-	10
	.7	3.1	3.1	2.6	4.8	8.7	2.4	-	-	-	-	-	-	2.3
63 BANKEN	-	2	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	2
	-	.7	.8	-	-	-	-	-	1.7	-	-	-	-	.5
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	11	6	7	2	1	3	1	-	1	2	-	-	-	17
	8.2	2.0	5.4	5.1	4.8	13.0	1.2	-	1.7	5.4	-	-	-	4.0
70 VERKEHR	8	-	2	2	-	-	1	-	1	1	-	1	-	8
	6.0	-	1.6	5.1	-	-	1.2	-	1.7	2.7	-	6.7	-	1.9
80 GAST-GEMERBE	42	146	59	23	10	11	32	-	22	15	7	5	4	188
	31.3	49.5	45.7	59.0	47.6	47.8	37.6	-	37.3	40.5	58.3	33.3	50.0	43.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	.7	-	-	2.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.2
86 GESUNDHEITSWESEN	4	13	7	2	2	-	1	-	2	2	-	1	-	17
	3.0	4.4	5.4	5.1	9.5	-	1.2	-	3.4	5.4	-	6.7	-	4.0
87 UNTER-RICTH	2	3	2	-	1	-	2	-	-	-	-	-	-	5
	1.5	1.0	1.6	-	4.8	-	2.4	-	-	-	-	-	-	1.2
90 KUNST SPORT	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	.7	-	.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.2
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	87	33	4	2	3	21	1	12	4	3	4	-	87
	-	29.5	25.6	10.3	9.5	13.0	24.7	100.0	20.3	10.8	25.0	26.7	-	20.3
92 UEBRIGE	5	5	2	-	1	-	3	-	-	1	-	1	2	10
	3.7	1.7	1.6	-	4.8	-	3.5	-	-	2.7	-	6.7	25.0	2.3
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	3	4	2	-	-	1	1	-	2	-	-	-	1	7
	2.2	1.4	1.6	-	-	4.3	1.2	-	3.4	-	-	-	12.5	1.6
95 SCHUELER STUDENTEN	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	-	.3	-	2.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.2
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	5	9	-	-	1	1	3	-	5	2	1	1	-	14
	3.7	3.1	-	-	4.8	4.3	3.5	-	8.5	5.4	8.3	6.7	-	3.3
IN CH TAETIG	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
	.7	-	-	-	-	-	1.2	-	-	-	-	-	-	.2

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AUFENTHALTER - DEUTSCHLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BENÜLLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND MOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		MOHNGEMEINDE					TOTAL						
	MAEN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENS- ERG	TOTAL
F RESPONDENT	43	61	29	7	5	13	23	3	6	3	2	-	13	104
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	1 2.3	-	-	-	-	-	1 4.3	-	-	-	-	-	-	1 1.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	3 7.0	-	-	-	-	-	2 8.7	-	1 16.7	-	-	-	-	3 2.9
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 2.3	1 1.6	1 3.4	-	-	-	1 4.3	-	-	-	-	-	-	2 1.9
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	8 18.6	2 3.3	2 6.9	-	2 40.0	-	6 26.1	-	-	-	-	-	-	10 9.6
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 4.7	1 1.6	1 3.4	-	1 20.0	-	-	-	1 16.7	-	-	-	-	3 2.9
40 BAUGEN.	1 2.3	-	1 3.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.0
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 4.7	1 1.6	2 6.9	-	-	-	1 4.3	-	-	-	-	-	-	3 2.9
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	2 4.7	1 1.6	1 3.4	-	-	-	1 4.3	-	-	1 50.0	-	-	-	3 2.9
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	8 18.6	13 21.3	4 13.8	2 28.6	-	12 92.3	1 4.3	-	1 16.7	-	1 50.0	-	-	21 20.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	1 2.3	-	1 3.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.0
86 GESUND- HEITSWESEN	4 9.3	2 3.3	-	1 14.3	-	-	3 13.0	-	2 33.3	-	-	-	-	6 5.8
87 UNTER- RICHT	4 9.3	4 6.6	5 17.2	1 14.3	1 20.0	-	1 4.3	-	-	-	-	-	-	8 7.7
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	9 14.8	7 24.1	-	-	-	-	1 33.3	-	1 33.3	-	-	-	9 8.7
92 UEBRIGE	3 7.0	14 23.0	-	1 14.3	-	-	3 13.0	-	-	-	-	-	13 100.0	17 16.3
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 2.3	11 18.0	4 13.8	2 28.6	-	1 7.7	2 8.7	2 66.7	-	1 33.3	-	-	-	12 11.5
95 SCHUELER STUDENTEN	-	2 3.3	-	-	-	-	1 4.3	-	1 16.7	-	-	-	-	2 1.9
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 2.3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 33.3	-	-	-	1 1.0
IN CH TAETIG	1 2.3	-	-	-	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.0

AUFENTHALTER - ITALIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND MOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	MOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	74	17	26	10	16	4	18	-	7	5	4	-	1	91
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 4.1	1 5.9	1 3.8	-	-	-	1 5.6	-	-	1 20.0	1 25.0	-	-	4 4.4
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 1.4	1 5.9	1 3.8	-	-	-	-	-	-	1 20.0	-	-	-	2 2.2
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	5 6.8	-	2 7.7	-	1 6.3	-	2 11.1	-	-	-	-	-	-	5 5.5
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	14 18.9	-	3 11.5	1 10.0	3 18.8	-	-	-	3 42.9	2 40.0	2 50.0	-	-	14 15.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 2.7	-	2 7.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.2
40 BAUGEN.	32 43.2	-	6 23.1	7 70.0	6 37.5	1 25.0	7 38.9	-	3 42.9	1 20.0	1 25.0	-	-	32 35.2
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 1.4	-	-	-	-	-	1 5.6	-	-	-	-	-	-	1 1.1
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	1 1.4	-	3 3.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
80 GAST- GEMERBE	9 12.2	6 35.3	5 19.2	2 20.0	1 6.3	2 50.0	5 27.8	-	-	-	-	-	-	15 16.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	1 5.9	1 3.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
87 UNTER- RICHT	1 1.4	-	-	-	-	-	1 5.6	-	-	-	-	-	-	1 1.1
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	3 17.6	1 3.8	-	-	-	1 5.6	-	1 14.3	-	-	-	-	3 3.3
92 UEBRIGE	3 4.1	4 23.5	1 3.8	-	5 31.3	-	-	-	-	-	-	-	1 100.0	7 7.7
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	1 5.9	1 3.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
95 SCHUELER STUDENTEN	1 1.4	-	1 3.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 1.4	-	-	-	-	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	1 1.1
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AUFENTHALTER - SPANIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEHEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEHEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	19	24	5	3	-	1	31	-	-	-	2	-	1	43
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	9 47.4	2 8.3	-	-	-	-	11 35.5	-	-	-	-	-	-	11 25.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 5.3	-	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.3
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 5.3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 50.0	-	-	-	1 2.3
28 GRAPH. GENERBE	-	1 4.2	-	-	-	-	1 3.2	-	-	-	-	-	-	1 2.3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	1 5.3	-	-	-	-	-	1 3.2	-	-	-	-	-	-	1 2.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUEW.	2 10.5	-	1 20.0	-	-	-	1 3.2	-	-	-	-	-	-	2 4.7
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	5 26.3	8 33.3	2 40.0	1 33.3	-	1 100.0	8 25.8	-	-	-	-	-	1 100.0	13 30.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	1 4.2	-	-	-	-	-	-	-	1 50.0	-	-	-	1 2.3
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	3 12.5	1 20.0	1 33.3	-	-	1 3.2	-	-	-	-	-	-	3 7.0
92 UEBRIGE	-	9 37.5	-	1 33.3	-	-	8 25.8	-	-	-	-	-	-	9 20.9
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - GRIECHENLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND MOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	MOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENG- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	11	2	1	1	-	-	9	-	1	-	-	-	1	13
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 9.1	-	-	-	-	-	1 11.1	-	-	-	-	-	-	1 7.7
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAHRM. HERSTELLUNG	2 18.2	-	-	-	-	-	1 11.1	-	-	-	-	-	1 100.0	2 15.4
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	1 50.0	-	-	-	-	1 11.1	-	-	-	-	-	-	1 7.7
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 9.1	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 7.7
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	-	1 7.7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	1 9.1	-	-	-	-	-	1 11.1	-	-	-	-	-	-	1 7.7
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUSEN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 9.1	-	-	-	-	-	1 11.1	-	-	-	-	-	-	1 7.7
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	1 9.1	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 7.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	1 9.1	-	-	-	-	-	1 11.1	-	-	-	-	-	-	1 7.7
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	3 27.3	-	-	-	-	-	3 33.3	-	-	-	-	-	-	3 23.1
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AUFENTHALTER - JUGOSLAMIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNUNGSGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNUNGSGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENB-ERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	59	90	37	23	14	8	34	-	18	13	-	-	2	149
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	2 3.4	-	-	-	1 7.1	-	1 2.9	-	-	-	-	-	-	2 1.3
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 3.4	-	-	1 4.3	-	1 12.5	-	-	-	-	-	-	-	2 1.3
03 GARTENBAU	2 3.4	-	-	-	-	-	-	-	-	2 15.4	-	-	-	2 1.3
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	5 8.5	4 4.4	1 2.7	3 13.0	-	-	3 8.8	-	1 5.6	1 7.7	-	-	-	9 6.0
24 TEXTIL-INDUSTRIE	4 6.8	7 7.8	8 21.6	-	1 7.1	-	2 5.9	-	-	-	-	-	-	11 7.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	6 10.2	-	1 2.7	1 4.3	-	-	2 5.9	-	-	2 15.4	-	-	-	6 4.0
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 1.7	3 3.3	-	-	-	-	3 8.8	-	-	1 7.7	-	-	-	4 2.7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 1.7	-	-	-	-	-	1 2.9	-	-	-	-	-	-	1 1.7
34 METALL-INDUSTRIE	17 28.8	15 16.7	6 16.2	5 21.7	4 28.6	2 25.0	4 11.8	-	8 44.4	3 23.1	-	-	-	32 21.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 3.4	-	-	-	-	-	-	-	1 5.6	-	-	-	1 50.0	2 1.3
40 BAUGEM.	5 8.5	-	-	2 8.7	-	-	2 5.9	-	-	1 7.7	-	-	-	5 3.4
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 1.7	-	-	-	-	1 12.5	-	-	-	-	-	-	-	1 1.7
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	1 1.1	-	-	-	-	1 2.9	-	-	-	-	-	-	1 1.7
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 1.7	-	1 2.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.7
70 VERKEHR	-	1 1.1	1 2.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.7
80 GAST-GEMERBE	8 13.6	36 40.0	15 40.5	6 26.1	6 42.9	3 37.5	7 20.6	-	5 27.8	2 15.4	-	-	-	44 29.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND-HEITSWESEN	-	1 1.1	-	-	-	-	-	-	-	1 7.7	-	-	-	1 1.7
87 UNTER-RIEHT	-	2 2.2	-	1 4.3	-	-	1 2.9	-	-	-	-	-	-	2 1.3
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	1 1.7	15 16.7	2 5.4	3 13.0	1 7.1	-	7 20.6	-	2 11.1	-	-	-	1 50.0	16 10.7
92 UEBRIGE	-	2 2.2	2 5.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.3
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	1 1.1	-	-	1 7.1	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.7
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 1.7	2 2.2	-	1 4.3	-	1 12.5	-	-	1 5.6	-	-	-	-	3 2.0
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AUFENTHALTER - TUERKEI - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		TUERKEI					PERSONEN MIT EINZEL- BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.					TOTAL	
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHN- GEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL		SCHL- LENB- ERG
F RESPONDENT	115	10	32	28	14	1	13	-	8	14	5	8	2	125
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	4 3.5	-	-	-	2 14.3	-	1 7.7	-	1 12.5	-	-	-	-	4 3.2
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 MAEHRM. HERSTELLUNG	12 10.4	-	2 6.3	3 10.7	1 7.1	-	2 15.4	-	-	3 21.4	1 20.0	-	-	12 9.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	13 11.3	2 20.0	4 12.5	4 14.3	-	-	3 23.1	-	3 37.5	-	1 20.0	-	-	15 12.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	11 9.6	-	-	3 10.7	2 14.3	-	1 7.7	-	2 25.0	2 14.3	-	1 12.5	-	11 8.8
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	2 20.0	-	-	-	-	-	-	-	2 14.3	-	-	-	2 1.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	2 1.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 40.0	-	-	2 1.6
34 METALL- INDUSTRIE	22 19.1	-	2 6.3	10 35.7	2 14.3	-	2 15.4	-	1 12.5	3 21.4	-	1 12.5	1 50.0	22 17.6
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	8 7.0	1 10.0	2 6.3	3 10.7	1 7.1	1 100.0	1 7.7	-	-	1 7.1	-	-	-	9 7.2
40 BAUEGEN.	5 4.3	-	-	-	4 28.6	-	-	-	-	-	-	-	1 50.0	5 4.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 1.7	-	-	-	-	-	-	-	-	1 7.1	-	1 12.5	-	2 1.6
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	8 7.0	-	1 3.1	3 10.7	-	-	-	-	-	-	1 20.0	3 37.5	-	8 6.4
70 VERKEHR	1 .9	-	1 3.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .8
80 GAST- GEMERBE	23 20.0	1 10.0	15 46.9	2 7.1	2 14.3	-	1 7.7	-	1 12.5	2 14.3	-	1 12.5	-	24 19.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSMESSEN	1 .9	1 10.0	2 6.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.6
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 .9	1 10.0	1 3.1	-	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	-	2 1.6
92 UEBRIGE	2 1.7	2 20.0	2 6.3	-	-	-	1 7.7	-	-	-	-	1 12.5	-	4 3.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - ANDERE STAATSANGEHOERIGE - PERSONEN MIT EINZEL-BENUELLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND MOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	MOHNGEMEINDE						TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHLENBERG	
F RESPONDENT	46	35	35	11	6	8	9	-	2	6	1	1	2	81
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL-INDUSTRIE	4.3	-	2.9	-	16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	2.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2.2	-	-	9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.2
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2.2	5.7	-	-	-	-	33.3	-	-	-	-	-	-	3.7
33 BEARBEIT. STEIN, EROEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	8.7	-	11.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4.9
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	2.9	2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.2
63 BANKEN	2.2	5.7	2.9	9.1	16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	3.7
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	10.9	-	5.7	-	16.7	-	11.1	-	50.0	-	-	-	-	6.2
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST-GEMERBE	39.1	37.1	42.9	36.4	33.3	100.0	-	-	-	16.7	100.0	-	-	30.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND-HEITSWESEN	4.3	2.9	5.7	-	-	-	11.1	-	-	-	-	-	-	3.7
87 UNTER-RICTH	4.3	-	5.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2.5
90 KUNST-SPORT	2.2	-	-	9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.2
91 HAUS-WIRTSCHAFT	4.3	5.7	8.6	-	-	-	-	-	-	16.7	-	-	-	4.9
92 UEBRIGE	-	5.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100.0	2.5
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	4.3	14.3	5.7	18.2	-	-	22.2	-	-	16.7	-	-	-	8.6
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	2.9	-	9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1.2
99 HAUSFRAU KINDER	10.9	17.1	5.7	9.1	16.7	-	22.2	-	50.0	50.0	-	100.0	-	13.6
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

NIEDERGELASSENE - PERSONEN MIT EINZELBENILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	ITAL- IEN	HEIMATSTAAT					TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH					SPAN- IEN	GRIE- CHEN LAND	JUGO- SLAVI- IEN	TUER- KEI	ANDE- RE	
F RESPONDENT	1008	1100	670	552	361	149	26	14	31	32	73	2108
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	8 .8	-	4 .5	1 .2	-	1 .7	-	-	1 3.2	-	1 1.4	8 .4
02 FORSTWIRTSCHAFT	3 .3	-	-	2 .4	-	1 .7	-	-	-	-	-	3 .1
03 GARTENBAU	2 .2	3 .3	2 .2	1 .2	2 .6	-	-	-	-	-	-	5 .2
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 MAEHRRITTEL- HERSTELLUNG	35 3.5	41 3.7	20 2.3	14 2.5	9 2.5	-	11 42.3	6 42.9	7 22.6	8 25.0	1 1.4	76 3.6
24 TEXTILINDUSTRIE	7 .7	25 2.3	10 1.1	8 1.4	5 1.4	2 1.3	4 15.4	-	2 6.5	-	1 1.4	32 1.5
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	25 2.5	4 .4	8 .9	9 1.6	5 1.4	3 2.0	1 3.8	1 7.1	-	1 3.1	1 1.4	29 1.4
28 GRAPHISCHES GEBERBE	7 .7	1 .1	5 .6	1 .2	2 .6	-	-	-	-	-	-	8 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	18 1.8	33 3.0	10 1.1	18 3.3	8 2.2	5 3.4	1 3.8	-	2 6.5	2 6.3	5 6.8	51 2.4
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	7 .7	2 .2	2 .2	6 1.1	-	1 .7	-	-	-	-	-	9 .4
34 METALLINDUSTRIE	228 22.6	87 7.9	120 13.8	87 15.8	45 12.5	33 22.1	1 3.8	2 14.3	9 29.0	10 31.3	8 11.0	315 14.9
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	8 .8	6 .5	2 .2	4 .7	1 .3	2 1.3	1 3.8	-	1 3.2	3 9.4	-	14 .7
40 BAUGEWERBE	67 6.6	10 .9	32 3.7	20 3.6	12 3.3	10 6.7	-	-	1 3.2	1 3.1	1 1.4	77 3.7
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	10 1.0	1 .1	8 .9	2 .4	1 .3	-	-	-	-	-	-	11 .5
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	15 1.5	43 3.9	35 4.0	11 2.0	4 1.1	6 4.0	-	-	-	1 3.1	1 1.4	58 2.8
63 BANKEN	16 1.6	42 3.8	29 3.3	14 2.5	10 2.8	3 2.0	-	-	1 3.2	-	1 1.4	58 2.8
64 VERSICHERUNGEN	2 .2	3 .3	2 .2	1 .2	1 .3	1 .7	-	-	-	-	-	5 .2
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	55 5.5	120 10.9	88 10.1	46 8.3	31 8.6	3 2.0	-	1 7.1	1 3.2	-	5 6.8	175 8.3
70 VERKEHR	8 .8	2 .2	5 .6	4 .7	1 .3	-	-	-	-	-	-	10 .5
80 GASTGEWERBE	22 2.2	20 1.8	11 1.3	15 2.7	9 2.5	3 2.0	-	-	1 3.2	2 6.3	1 1.4	42 2.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	5 .5	19 1.7	7 .8	13 2.4	3 .8	1 .7	-	-	-	-	-	24 1.1
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENENGESEN	11 1.1	24 2.2	15 1.7	8 1.4	7 1.9	3 2.0	1 3.8	-	-	1 3.1	-	35 1.7
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	21 2.1	17 1.5	24 2.8	9 1.6	5 1.4	-	-	-	-	-	-	38 1.8
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	3 .3	3 .3	2 .2	1 .2	2 .6	-	-	-	1 3.2	-	-	6 .3
91 HAUSWIRTSCHAFT	5 .5	46 4.2	10 1.1	22 4.0	16 4.4	3 2.0	-	-	-	-	-	51 2.4
92 UEBRIGE	11 1.1	58 5.3	20 2.3	12 2.2	29 8.0	2 1.3	2 7.7	2 14.3	1 3.2	1 3.1	-	69 3.3
94 RENTNER, PENSIONIERTE	58 5.8	175 15.9	106 12.2	47 8.5	57 15.8	3 2.0	1 3.8	1 7.1	-	-	18 24.7	233 11.1
95 SCHUELER, STUDENTEN	19 1.9	23 2.1	19 2.2	11 2.0	10 2.8	1 .7	-	-	-	1 3.1	-	42 2.0
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	1 .1	1 .1	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .0
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	170 16.9	176 16.0	134 15.4	106 19.2	29 8.0	49 32.9	1 3.8	1 7.1	2 6.5	1 3.1	23 31.5	346 16.4
IN DER SCHWEIZ TAETIG	162 16.1	115 10.5	139 16.0	59 10.7	57 15.8	13 8.7	2 7.7	-	1 3.2	-	6 8.2	277 13.1

NIEDERGELASSENE - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN- BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE			MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENG- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	PLAN- KEN					
F RESPONDENT	1008	1100	603	252	225	76	438	14	171	182	32	60	55	2108	
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	.8	-	-	.4	.9	-	.2	-	1.2	-	-	3.3	-	.8	
02 FORST- WIRTSCHAFT	.3	-	.1	-	-	-	.2	-	-	-	-	-	1.8	.3	
03 GARTENBAU	.2	.3	.3	-	-	-	.2	-	-	.5	-	1.7	-	.2	
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRH. HERSTELLUNG	35	41	8	9	2	3	40	-	6	2	-	3	3	76	
24 TEXTIL- INDUSTRIE	.7	2.3	1.3	2.8	.9	1.3	.5	-	2	5	-	-	-	3.6	
26 BEARB.VON HOLZ,KORK	2.5	.4	1.2	1.2	-	5.3	1.6	-	1.8	2.7	-	-	-	2.9	
28 GRAPH. GEMERBE	.7	1.1	.2	.4	.9	-	.5	-	.5	-	-	1.7	-	.4	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1.8	3.0	2.2	3.2	-	2.6	4.8	-	2.2	2.2	3.1	-	-	2.4	
33 BEARBEIT. STEIN,ERDEN	.7	.2	.2	-	-	-	1.1	-	.6	1.5	3.1	-	-	.9	
34 METALL- INDUSTRIE	22.6	8.7	10.1	17.1	20.4	7.9	13.2	4	31.6	17.0	15.6	10.0	1.8	14.9	
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	.8	.6	.7	1.2	.4	-	.2	-	1.2	1.1	-	1.7	-	.7	
40 BAUGEM.	6.6	10.9	3.8	4.0	7.1	3.9	3.0	-	2.9	3.3	12.5	3.3	-	3.7	
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1.0	1.1	-	.4	-	2	.7	-	1.2	.5	-	3.3	-	.5	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	1.5	3.9	3.8	2.0	2.2	5.3	3.2	-	2.3	1.1	3.1	-	-	2.8	
63 BANKEN	1.6	3.8	3.6	3.6	2.7	1.3	1.6	-	4.1	1.6	6.3	1.7	-	2.8	
64 VER- SICHERUNGEN	.2	.3	.5	.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.2	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	5.5	10.9	12.9	8.7	4.9	5.3	5.3	-	7.0	8.8	6.3	8.3	3.6	8.3	
70 VERKEHR	.8	.2	.7	-	-	-	-	-	1.2	1.6	-	1.7	-	.5	
80 GAST- GEMERBE	2.2	2.0	3.2	.8	2.7	1.3	1.4	1	2.2	3.1	3.3	2	-	2.0	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	.5	1.7	2.0	.8	-	1.3	1.1	-	1.2	.5	-	1.7	-	1.1	
86 GESUND- HEITSWESEN	1.1	2.2	1.7	2.0	1.3	-	1.8	-	1.8	3.3	-	-	-	1.7	
87 UNTER- RICHT	2.1	1.5	1.7	.8	3.1	3.9	1.8	7.1	1.2	1.1	3.1	1.7	1.8	1.8	
90 KUNST SPORT	.3	.3	.3	-	.4	1.3	.5	-	-	-	-	-	-	.3	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	.5	4.2	3.2	1.6	-	-	3.2	-	1.8	3.3	3.1	-	7.3	2.4	
92 UEBRIGE	1.1	5.3	1.8	1.2	3.1	2.6	4.3	-	1.8	1.1	3.1	3.3	34.5	3.3	
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	5.8	17.5	17.9	8.3	7.1	11.8	12.1	21.4	6.4	3.3	6.3	1.7	5.5	11.1	
95 SCHUELER STUDENTEN	1.9	2.1	1.7	2.4	3.6	-	1.6	-	2.3	2.2	-	3.3	1.8	2.0	
96 PRAKT. STIPEND.	-	.1	-	-	-	-	.2	-	-	-	-	-	-	.0	
99 HAUSFRAU KINDER	16.9	17.6	12.6	14.3	20.9	27.6	13.9	28.6	12.9	24.7	21.9	25.0	21.8	16.4	
IN CH TAETIG	16.1	11.5	11.1	18.7	16.4	10.5	12.6	7.1	9.9	12.6	9.4	18.3	14.5	13.1	

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

NIEDERGELASSENE - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG
UND ANWESENHEITSDAUER, TOTAL

	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR										39+ FRUE- HER	TOTAL
	84	83	82	81	80	79	70-78	60-69	50-59	40-49		
F RESPONDENT	55	45	45	41	37	44	637	843	215	56	90	2108
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	.2 .3	.4 .5	.1 .5	-	.1 1.1	.8 .4
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	.1 .2	.1 .1	.1 .5	-	-	.3 .1
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	.2 .3	.2	-	.1 1.8	-	.5 .2
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	2 3.6	-	-	-	1 2.7	2 4.5	29 4.6	36 4.3	6 2.8	-	-	76 3.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	1 2.4	-	-	11 1.7	13 1.5	3 1.4	1 1.8	3 3.3	32 1.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	9 1.4	17 2.0	1 .5	-	2 2.2	29 1.4
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	.3 .5	.3 .4	.1 .5	1 1.8	-	.8 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 1.8	-	1 2.2	-	-	2 4.5	14 2.2	24 2.8	7 3.3	1 1.8	1 1.1	51 2.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	.3 .5	.4 .5	.1 .5	1 1.8	-	.9 .4
34 METALL- INDUSTRIE	2 3.6	2 4.4	1 2.2	-	-	13 29.5	114 17.9	153 18.1	23 10.7	2 3.6	5 5.6	315 14.9
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	1 2.2	2 4.9	-	-	.2 .3	.5 .6	2 .9	1 1.8	1 1.1	14 .7
40 BAUEM.	-	-	-	1 2.4	-	-	21 3.3	47 5.6	6 2.8	2 3.6	-	77 3.7
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	.3 .5	.7 .8	.1 .5	-	-	11 .5
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	-	-	-	-	-	1 2.3	16 2.5	34 4.0	7 3.3	-	-	58 2.8
63 BANKEN	-	-	-	-	-	1 2.3	17 2.7	30 3.6	7 3.3	1 1.8	2 2.2	58 2.8
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	.2 .3	.3 .4	-	-	-	5 .2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	1 2.2	3 7.3	-	3 6.8	56 8.8	87 10.3	21 9.8	2 3.6	2 2.2	175 8.3
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	.5 .8	.5 .6	-	-	-	10 .5
80 GAST- GEWERBE	1 1.8	1 2.2	1 2.2	2 4.9	1 2.7	1 2.3	16 2.5	16 1.9	3 1.4	-	-	42 2.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	.4 .6	.17 2.0	.2 .9	1 1.8	-	24 1.1
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	1 2.2	1 2.4	-	-	.9 1.4	.20 2.4	.2 .9	1 1.8	1 1.1	35 1.7
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	1 2.3	11 1.7	15 1.8	9 4.2	2 3.6	-	38 1.8
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	.3 .5	.2 .2	-	1 1.8	-	6 .3
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	.17 2.7	.20 2.4	.11 5.1	.1 1.8	2 2.2	51 2.4
92 UEBRIGE	-	-	-	-	1 2.7	-	.17 2.7	.27 3.2	.13 6.0	2 3.6	9 10.0	69 3.3
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	1 2.2	-	-	-	1 2.3	.48 7.5	.63 7.5	.46 21.4	.29 51.8	.45 50.0	233 11.1
95 SCHUELER STUDENTEN	-	2 4.4	2 4.4	1 2.4	-	-	.17 2.7	.20 2.4	-	-	-	42 2.0
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	.1 .2	-	-	-	-	1 .0
99 HAUSFRAU KINDER	46 83.6	38 84.4	37 82.2	29 70.7	34 91.9	16 36.4	94 14.8	21 2.5	9 4.2	6 10.7	16 17.8	346 16.4
IN CH TAETIG	3 5.5	1 2.2	-	1 2.4	-	3 6.8	90 14.1	147 17.4	32 14.9	-	-	277 13.1

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

NIEDERGELASSENE - SCHWEIZ - PERSONEN MIT EINZEL-
BEMILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNUNGSGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNUNGSGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	433	437	243	109	109	40	157	7	73	64	14	32	22	670
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	4 .9	-	-	1 .9	1 .9	-	-	-	1 1.4	-	-	1 3.1	-	4 .5
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1 .2	1 .2	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.1	-	2 .2
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	11 2.5	9 2.1	5 2.1	2 1.6	1 .9	3 7.5	6 3.8	-	-	-	-	1 3.1	2 9.1	20 2.3
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 .2	9 2.1	5 2.1	3 2.8	-	-	-	-	-	2 3.1	-	-	-	10 1.1
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	7 1.6	1 .2	3 1.2	-	-	2 5.0	1 .6	-	1 1.4	1 1.6	-	-	-	8 .9
28 GRAPH. GEWERBE	4 .9	1 .2	-	-	2 1.8	-	1 .6	-	-	1 1.6	-	1 3.1	-	5 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 .7	7 1.6	1 .4	2 1.8	-	2 5.0	2 1.3	-	1 1.4	1 1.6	1 7.1	-	-	10 1.1
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .2	1 .2	-	-	-	-	-	-	1 1.4	1 1.6	-	-	-	2 .2
34 METALL- INDUSTRIE	88 20.3	32 7.3	24 9.9	10 9.2	26 23.9	2 5.0	18 11.5	1 14.3	23 31.5	13 20.3	1 7.1	2 6.3	-	120 13.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 .2	1 .2	1 .4	-	-	-	-	-	1 1.4	-	-	-	-	2 .2
40 BAUEH.	29 6.7	3 .7	7 2.9	5 4.6	7 6.4	2 5.0	4 2.5	-	1 1.4	3 4.7	1 7.1	2 6.3	-	32 3.7
50 ELEKTR. MASSEVERS.	8 1.8	-	-	1 .9	-	2 5.0	2 1.3	-	1 1.4	-	-	2 6.3	-	8 .9
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	9 2.1	26 5.9	14 5.8	3 2.8	4 3.7	3 7.5	8 5.1	-	1 1.4	1 1.6	1 7.1	-	-	35 4.0
63 BANKEN	10 2.3	19 4.3	10 4.1	5 4.6	2 1.8	-	4 2.5	-	5 6.8	2 3.1	1 7.1	-	-	29 3.3
64 VER- SICHERUNGEN	1 .2	1 .2	1 .4	1 .9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	33 7.6	55 12.6	34 14.0	14 12.8	3 2.8	2 5.0	12 7.6	-	7 9.6	10 15.6	2 14.3	3 9.4	1 4.5	88 10.1
70 VERKEHR	3 .7	2 .5	3 1.2	-	-	-	-	-	-	2 3.1	-	-	-	5 .6
80 GAST- GEWERBE	5 1.2	6 1.4	1 .4	2 1.8	4 3.7	-	-	-	-	3 4.7	1 7.1	-	-	11 1.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ DEFF. VERW.	2 .5	5 1.1	4 1.6	1 .9	-	-	1 .6	-	1 1.4	-	-	-	-	7 .8
86 GESUND- HEITSWESEN	4 .9	11 2.5	5 2.1	2 1.8	1 .9	-	2 1.3	-	2 2.7	3 4.7	-	-	-	15 1.7
87 UNTER- RICHT	15 3.5	9 2.1	5 2.1	2 1.8	5 4.6	3 7.5	3 1.9	1 14.3	2 2.7	1 1.6	1 7.1	-	1 4.5	24 2.8
90 KUNST SPORT	-	2 .5	-	-	-	-	2 1.3	-	-	-	-	-	-	2 .2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 .2	9 2.1	4 1.6	1 .9	-	-	3 1.9	-	-	1 1.6	-	-	1 4.5	10 1.1
92 UEBRIGE	2 .5	18 4.1	3 1.2	1 .9	4 3.7	2 5.0	5 3.2	-	-	-	-	-	5 22.7	20 2.3
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	30 6.9	76 17.4	51 21.0	12 11.0	6 5.5	7 17.5	21 13.4	1 14.3	5 6.8	1 1.6	1 7.1	-	1 4.5	106 12.2
95 SCHUELER STUDENTEN	8 1.8	11 2.5	3 1.2	3 2.8	5 5.5	-	4 2.5	-	1 1.4	-	-	2 6.3	-	19 2.2
96 PRAKT. STIPEND.	-	1 .2	-	-	-	-	1 .6	-	-	-	-	-	-	1 .1
99 HAUSFRAU KINDER	74 17.1	60 13.7	24 9.9	17 15.6	18 16.5	8 20.0	24 15.3	4 57.1	10 13.7	9 14.1	2 14.3	10 31.3	8 36.4	134 15.4
IN CH TAETIG	78 18.0	61 14.0	34 14.0	21 19.3	19 17.4	2 5.0	33 21.0	-	9 12.3	9 14.1	2 14.3	7 21.9	3 13.6	139 16.0

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

NIEDERGELASSENE - OESTERREICH - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNUNGSGEMEINDE.

	GESCHLECHT		WOHNUNGSGEMEINDE											TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LEN- ERG	
F RESPONDENT	251	301	167	48	37	20	122	2	55	65	9	15	12	552
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 6.7	-	1 .2
02 FORST- WIRTSCHAFT	2 .8	-	-	-	-	-	1 .8	-	-	-	-	-	1 8.3	2 .4
03 GARTENBAU	-	1 .3	-	-	-	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	1 .2
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	11 4.4	3 1.0	2 1.2	1 2.1	-	-	6 4.9	-	4 7.3	-	-	1 6.7	-	14 2.5
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	8 2.7	2 1.2	-	1 2.7	1 5.0	1 .8	-	1 1.8	2 3.1	-	-	-	8 1.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	8 3.2	1 .3	2 1.2	1 2.1	-	-	5 4.1	-	-	1 1.5	-	-	-	9 1.6
28 GRAPH. GENERBE	1 .4	-	-	-	-	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	1 .2
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	8 3.2	10 3.3	3 1.8	3 6.3	-	-	8 6.6	-	1 1.8	3 4.6	-	-	-	18 3.3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	5 2.0	1 .3	1 .6	-	-	-	4 3.3	-	-	-	1 11.1	-	-	6 1.1
34 METALL- INDUSTRIE	58 23.1	29 9.6	21 12.6	8 16.7	7 18.9	2 10.0	20 16.4	-	15 27.3	9 13.8	2 22.2	2 13.3	1 8.3	87 15.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 .8	2 .7	1 .6	1 2.1	1 2.7	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	4 .7
40 BAUGEW.	15 6.0	5 1.7	6 3.6	1 2.1	4 10.8	1 5.0	5 4.1	-	2 3.6	1 1.5	-	-	-	20 3.6
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 .4	1 .3	-	-	-	-	-	-	1 1.8	1 1.5	-	-	-	2 .4
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 .4	10 3.3	2 1.2	1 2.1	-	1 5.0	3 2.5	-	3 5.5	1 1.5	-	-	-	11 2.0
63 BANKEN	1 .4	13 4.3	6 3.6	1 2.1	2 5.4	1 5.0	2 1.6	-	2 3.6	-	-	-	-	14 2.5
64 VER- SICHERUNGEN	-	1 .3	1 .6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	9 3.6	37 12.3	23 13.8	5 10.4	4 10.8	1 5.0	4 3.3	-	4 7.3	3 4.6	-	2 13.3	-	46 8.3
70 VERKEHR	4 1.6	-	1 .6	-	-	-	-	-	1 1.8	1 1.5	-	1 6.7	-	4 .7
80 GAST- GENERBE	8 3.2	7 2.3	9 5.4	-	-	-	3 2.5	1 50.0	-	-	-	2 13.3	-	15 2.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	2 .8	11 3.7	6 3.6	1 2.1	-	1 5.0	4 3.3	-	1 1.8	-	-	-	-	13 2.4
86 GESUND- HEITSWESEN	2 .8	6 2.0	4 2.4	-	1 2.7	-	1 .8	-	-	2 3.1	-	-	-	8 1.4
87 UNTER- RICHT	3 1.2	6 2.0	2 1.2	-	2 5.4	-	3 2.5	-	-	1 1.5	-	1 6.7	-	9 1.6
90 KUNST SPORT	1 .4	-	-	-	-	1 5.0	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	2 .8	20 6.6	9 5.4	2 4.2	-	-	4 3.3	-	2 3.6	2 3.1	1 11.1	-	2 16.7	22 4.0
92 UEBRIGE	4 1.6	8 2.7	2 1.2	1 2.1	-	-	4 3.3	-	1 1.8	1 1.5	1 11.1	-	2 16.7	12 2.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	12 4.8	35 11.6	19 11.4	1 2.1	1 2.7	1 5.0	16 13.1	1 50.0	3 5.5	3 4.6	-	-	2 16.7	47 8.5
95 SCHUELER STUDENTEN	5 2.0	6 2.0	3 1.8	1 2.1	1 2.7	-	-	-	3 5.5	3 4.6	-	-	-	11 2.0
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	47 18.7	59 19.6	27 16.2	10 20.8	7 18.9	5 25.0	17 13.9	-	6 10.9	26 40.0	3 33.3	3 20.0	2 16.7	106 19.2
IN CH TAETIG	38 15.1	21 7.0	15 9.0	10 20.8	6 16.2	5 25.0	8 6.6	-	5 9.1	5 7.7	1 11.1	2 13.3	2 16.7	59 10.7

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

NIEDERGELASSENE - DEUTSCHLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BENILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEHEINDE.

	GESCHLECHT		DEUTSCHLAND							WOHNGEHEINDE					TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHL- LENB- ERG		
F RESPONDENT	148	213	119	43	37	6	81	1	19	29	3	4	19	361	
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
03 GARTENBAU	1 .7	1 .5	1 .8	-	-	-	-	-	-	1 3.4	-	-	-	2 .6	
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 MAEHM. HERSTELLUNG	4 2.7	5 2.3	1 .8	1 2.3	1 2.7	-	5 6.2	-	-	1 3.4	-	-	-	9 2.5	
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 1.4	3 1.4	-	2 4.7	1 2.7	-	-	-	1 5.3	1 3.4	-	-	-	5 1.4	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	4 2.7	1 .5	-	-	-	-	1 1.2	-	1 5.3	3 10.3	-	-	-	5 1.4	
28 GRAPH. GEMERBE	2 1.4	-	1 .8	1 2.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .6	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 2.7	4 1.9	7 5.9	-	-	-	1 1.2	-	-	-	-	-	-	8 2.2	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
34 METALL- INDUSTRIE	34 23.0	11 5.2	7 5.9	10 23.3	8 21.6	1 16.7	10 12.3	-	3 15.8	5 17.2	1 33.3	-	-	45 12.5	
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	-	1 .5	-	1 2.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .3	
40 BAUEH.	10 6.8	2 .9	-	3 7.0	3 8.1	-	3 3.7	-	1 5.3	1 3.4	1 33.3	-	-	12 3.3	
50 ELEKTR. MASSERVERS.	1 .7	-	-	-	-	-	1 1.2	-	-	-	-	-	-	1 .3	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	1 .7	3 1.4	2 1.7	-	-	-	2 2.5	-	-	-	-	-	-	4 1.1	
63 BANKEN	4 2.7	6 2.8	2 1.7	2 4.7	2 5.4	-	1 1.2	-	1 3.4	1 33.3	1 25.0	-	-	10 2.8	
64 VER- SICHERUNGEN	1 .7	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .3	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	9 6.1	22 10.3	16 13.4	1 2.3	3 8.1	1 16.7	6 7.4	-	1 5.3	2 6.9	-	-	1 5.3	31 8.6	
70 VERKEHR	1 .7	-	-	-	-	-	-	-	1 5.3	-	-	-	-	1 .3	
80 GAST- GEMERBE	5 3.4	4 1.9	5 4.2	-	-	1 16.7	2 2.5	-	-	1 3.4	-	-	-	9 2.5	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM.+ DEFF. VERM.	1 .7	2 .9	2 1.7	-	-	-	-	-	-	-	1 25.0	-	-	3 .8	
86 GESUND- HEITSWESEN	1 .7	6 2.8	1 .8	2 4.7	-	-	2 2.5	-	1 5.3	1 3.4	-	-	-	7 1.9	
87 UNTER- RICHT	3 2.0	2 .9	3 2.5	-	-	-	2 2.5	-	-	-	-	-	-	5 1.4	
90 KUNST SPORT	1 .7	1 .5	1 .8	-	1 2.7	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .6	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 .7	15 7.0	5 4.2	-	-	-	7 8.6	-	1 5.3	2 6.9	-	-	1 5.3	16 4.4	
92 UEBRIGE	4 2.7	25 11.7	3 2.5	1 2.3	1 2.7	-	9 11.1	-	2 10.5	-	1 25.0	12 63.2	29 8.0		
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	8 5.4	49 23.0	31 26.1	5 11.6	7 18.9	-	11 13.6	-	2 10.5	1 3.4	-	-	-	57 15.8	
95 SCHUELER STUDENTEN	4 2.7	6 2.8	4 3.4	2 4.7	1 2.7	-	1 1.2	-	-	1 3.4	-	-	1 5.3	10 2.8	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	10 6.8	19 8.9	10 8.4	1 2.3	2 5.4	2 33.3	8 9.9	-	2 10.5	2 6.9	1 25.0	1 5.3	29 8.0		
IN CH TAETIG	32 21.6	25 11.7	16 13.4	11 25.6	7 18.9	1 16.7	9 11.1	1 100.0	3 15.8	6 20.7	-	-	3 15.8	57 15.8	

NIEDERGELASSENE - ITALIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNUNGSGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNUNGSGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENG- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	86	63	36	24	33	2	24	2	8	12	4	4	-	149
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 1.2	-	-	-	1 3.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 1.2	-	1 2.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 1.2	1 1.6	2 5.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.3
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 2.3	1 1.6	1 2.8	2 6.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 2.0
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 1.2	4 6.3	1 2.8	-	-	-	4 16.7	-	-	-	-	-	-	5 3.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 1.2	-	-	-	-	-	1 4.2	-	-	-	-	-	-	1 .7
34 METALL- INDUSTRIE	29 33.7	4 6.3	5 13.9	9 37.5	2 6.1	-	6 25.0	2 100.0	5 62.5	2 16.7	1 25.0	1 25.0	-	33 22.1
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 2.3	-	1 2.8	1 4.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.3
40 BAUGEN.	10 11.6	-	4 11.1	1 4.2	2 6.1	-	-	-	1 12.5	1 8.3	1 25.0	-	-	10 6.7
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 2.3	4 6.3	3 8.3	1 4.2	1 3.0	-	1 4.2	-	-	-	-	-	-	6 4.0
63 BANKEN	-	3 4.8	3 8.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 2.0
64 VER- SICHERUNGEN	-	1 1.6	-	1 4.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 1.2	2 3.2	1 2.8	-	1 3.0	-	-	-	-	1 8.3	-	-	-	3 2.0
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEMERBE	2 2.3	1 1.6	2 5.6	-	1 3.0	-	-	-	-	-	-	-	-	3 2.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	1 1.6	-	-	-	-	-	-	-	1 8.3	-	-	-	1 .7
86 GESUND- HEITSMESSEN	2 2.3	1 1.6	-	-	1 3.0	-	2 8.3	-	-	-	-	-	-	3 2.0
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 1.2	2 3.2	1 2.8	1 4.2	-	-	-	-	-	1 8.3	-	-	-	3 2.0
92 UEBRIGE	-	2 3.2	-	-	1 3.0	-	-	-	-	1 8.3	-	-	-	2 1.3
94 RENTNER ERNOL. AUFENT	1 1.2	2 3.2	2 5.6	-	-	-	1 4.2	-	-	-	-	-	-	3 2.0
95 SCHUELER STUDENTEN	1 1.2	-	-	-	-	-	1 4.2	-	-	-	-	-	-	1 .7
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	20 23.3	29 46.0	8 22.2	5 20.8	19 57.6	2 100.0	6 25.0	-	2 25.0	4 33.3	2 50.0	1 25.0	-	49 32.9
IN CH TAETIG	8 9.3	5 7.9	1 2.8	3 12.5	4 12.1	-	2 8.3	-	-	1 8.3	-	2 50.0	-	13 8.7

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

NIEDERGELASSENE - SPANIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND MOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	MOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENS- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	10	16	7	6	1	1	11	-	-	-	-	-	-	26
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	2 20.0	9 56.3	-	1 16.7	-	-	10 90.9	-	-	-	-	-	-	11 42.3
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 20.0	2 12.5	4 57.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 15.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 10.0	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	1 3.8
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	1 6.3	-	1 16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.8
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	1 10.0	-	-	1 16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	1 6.3	1 14.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.8
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	1 10.0	-	-	-	-	-	1 9.1	-	-	-	-	-	-	1 3.8
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	2 12.5	2 28.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 7.7
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	1 6.3	-	1 16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.8
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 10.0	-	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.8
IN CH TAETIG	2 20.0	-	-	2 33.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 7.7

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

NIEDERGELASSENE - GRIECHENLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BENILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNUNGSGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNUNGSGEMEINDE			MAUREN	GAMP-RIN	RUGSELL	SCHELEBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	7	7	2	-	-	-	10	-	1	-	-	-	1	14	
ERWERBSZWEIG															
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRH. HERSTELLUNG	1 14.3	5 71.4	-	-	-	-	5 50.0	-	-	-	-	-	1 100.0	6 42.9	
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 14.3	-	-	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	-	1 7.1	
28 GRAPH. GEBERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
34 METALLINDUSTRIE	2 28.6	-	-	-	-	-	2 20.0	-	-	-	-	-	-	2 14.3	
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
40 BAUGEN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	1 14.3	-	-	-	-	1 10.0	-	-	-	-	-	-	1 7.1	
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
86 GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
92 UEBRIGE	1 14.3	1 14.3	1 50.0	-	-	-	1 10.0	-	-	-	-	-	-	2 14.3	
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 14.3	-	-	-	-	-	1 10.0	-	-	-	-	-	-	1 7.1	
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	1 14.3	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 7.1	
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

NIEDERGELASSENE - JUGOSLAVIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BENUELLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	12	19	5	6	2	1	7	-	4	3	1	1	1	31
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 8.3	-	-	-	-	-	1 14.3	-	-	-	-	-	-	1 3.2
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	2 16.7	5 26.3	-	1 16.7	-	-	4 57.1	-	1 25.0	1 33.3	-	-	-	7 22.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	2 10.5	-	2 33.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 6.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 8.3	1 5.3	1 20.0	-	-	-	1 14.3	-	-	-	-	-	-	2 6.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	4 33.3	5 26.3	1 20.0	2 33.3	-	-	1 14.3	-	3 75.0	1 33.3	-	1 100.0	-	9 29.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	-	1 33.3	-	-	-	1 3.2
40 BAUGEW.	1 8.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	1 3.2
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	1 5.3	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.2
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	1 5.3	-	1 16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.2
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	1 5.3	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	1 8.3	-	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	1 5.3	-	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.2
94 REHTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	2 16.7	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	1 100.0	2 6.5
IN CH TAETIG	-	1 5.3	-	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.2

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

NIEDERGELASSENE - TUERKEY - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHN-
GEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHN- GEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	22	10	4	5	1	2	9	-	6	2	-	3	-	32
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	4 18.2	4 40.0	-	3 60.0	-	-	4 44.4	-	-	-	-	1 33.3	-	8 25.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 4.5	-	-	-	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	1 3.1
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	2 20.0	-	-	-	-	2 22.2	-	-	-	-	-	-	2 6.3
33 BEARBEIT. STEIN, EROEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	7 31.8	3 30.0	-	1 20.0	1 100.0	1 50.0	1 11.1	-	5 83.3	1 50.0	-	-	-	10 31.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	3 13.6	-	-	-	-	-	-	-	1 16.7	1 50.0	-	1 33.3	-	3 9.4
40 BAUGEN.	1 4.5	-	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.1
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 4.5	-	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.1
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEMERBE	2 9.1	-	1 25.0	-	-	-	1 11.1	-	-	-	-	-	-	2 6.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	1 4.5	-	-	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.1
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	1 10.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 33.3	-	1 3.1
94 REHTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	1 4.5	-	-	-	-	-	1 11.1	-	-	-	-	-	-	1 3.1
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 4.5	-	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.1
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE - ANDERE STAATSANGEHOERIGE - PERSONEN MIT EINZEL-BEHILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENSBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	39	34	20	11	5	4	17	2	5	7	1	1	-	73
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	1 2.6	-	-	-	-	-	-	-	1 20.0	-	-	-	-	1 1.4
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	1 2.9	-	-	-	-	-	-	1 20.0	-	-	-	-	1 1.4
24 TEXTIL-INDUSTRIE	1 2.6	-	-	-	-	-	1 5.9	-	-	-	-	-	-	1 1.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 2.6	-	1 5.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.4
28 GRAPH. GEBERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 2.6	4 11.8	-	2 18.2	-	-	3 17.6	-	-	-	-	-	-	5 6.8
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	5 12.8	3 8.8	3 15.0	2 18.2	2 40.0	-	-	1 50.0	-	-	-	-	-	8 11.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEN.	1 2.6	-	-	-	-	-	1 5.9	-	-	-	-	-	-	1 1.4
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 2.6	-	1 5.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.4
63 BANKEN	1 2.6	-	-	1 9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.4
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	3 7.7	2 5.9	4 20.0	1 9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 6.8
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST-GEWERBE	-	1 2.9	-	-	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER-RICTH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS-WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	6 15.4	12 35.3	5 25.0	2 18.2	2 40.0	1 25.0	3 17.6	1 50.0	1 20.0	1 14.3	1 100.0	1 100.0	-	18 24.7
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	14 35.9	9 26.5	5 25.0	3 27.3	-	3 75.0	6 35.3	-	2 40.0	4 57.1	-	-	-	23 31.5
IN CH TAETIG	4 10.3	2 5.9	1 5.0	-	-	-	3 17.6	-	-	2 28.6	-	-	-	6 8.2

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEMILLIGUNG - FAMILIENBEMILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEMILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEMILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEMILLIGUNG, TOTAL.

	FAM.- BEM	TRAEGER F. BEM.		ERWERBSSTAET.		N.ERM. TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	375	235	140	539	132	43	260	193	212	1354
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	6 1.6	6 2.6	-	6 1.1	-	-	6 2.3	4 2.1	9 4.2	25 1.8
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 .5	2 .9	-	3 .6	-	-	2 .8	1 .5	3 1.4	9 .7
03 GARTENBAU	3 .8	3 1.3	-	5 .9	-	-	3 1.2	2 1.0	2 .9	12 .9
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	18 4.8	13 5.5	5 3.6	27 5.0	5 3.8	-	12 4.6	10 5.2	19 9.0	73 5.4
24 TEXTILINDUSTRIE	17 4.5	1 .4	16 11.4	6 1.1	16 12.1	-	1 .4	9 4.7	6 2.8	38 2.8
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	4 1.1	4 1.7	-	12 2.2	-	-	4 1.5	2 1.0	1 .5	19 1.4
28 GRAPHISCHES GEMERBE	1 .3	1 .4	-	2 .4	-	-	1 .4	-	1 .5	4 .3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	27 7.2	9 3.8	18 12.9	20 3.7	18 13.6	-	8 3.1	15 7.8	13 6.1	74 5.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 .3	1 .4	-	1 .2	-	-	1 .4	1 .5	2 .9	5 .4
34 METALLINDUSTRIE	69 18.4	55 23.4	14 10.0	159 29.5	14 10.6	-	52 20.0	41 21.2	46 21.7	312 23.0
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	1 .2	-	-	-	-	-	1 .1
37 ANDERE	3 .8	-	3 2.1	3 .6	3 2.3	-	-	2 1.0	2 .9	10 .7
40 BAUGEWERBE	25 6.7	24 10.2	1 .7	68 12.6	1 .8	-	23 8.8	20 10.4	18 8.5	130 9.6
50 ELEKTR. + WASSERSERS.	2 .5	2 .9	-	3 .6	-	-	2 .8	1 .5	1 .5	7 .5
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	10 2.7	5 2.1	5 3.6	9 1.7	5 3.8	-	4 1.5	6 3.1	3 1.4	27 2.0
63 BANKEN	6 1.6	2 .9	4 2.9	5 .9	4 3.0	-	2 .8	-	4 1.9	15 1.1
64 VERSICHERUNGEN	1 .3	1 .4	-	1 .2	-	-	1 .4	-	1 .5	3 .2
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	41 10.9	34 14.5	7 5.0	54 10.0	7 5.3	-	33 12.7	27 14.0	25 11.8	146 10.8
70 VERKEHR	5 1.3	5 2.1	-	16 3.0	-	-	5 1.9	7 3.6	4 1.9	32 2.4
80 GASTGEWERBE	18 4.8	5 2.1	13 9.3	25 4.6	13 9.8	-	5 1.9	9 4.7	11 5.2	63 4.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	5 1.3	3 1.3	2 1.4	3 .6	2 1.5	-	3 1.2	3 1.6	3 1.4	14 1.0
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	13 3.5	7 3.0	6 4.3	17 3.2	6 4.5	-	7 2.7	6 3.1	5 2.4	41 3.0
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	7 1.9	6 2.6	1 .7	15 2.8	1 .8	-	6 2.3	2 1.0	3 1.4	27 2.0
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	1 .3	1 .4	-	6 1.1	-	-	1 .4	-	-	7 .5
91 HAUSHIRTSCHAFT	13 3.5	1 .4	12 8.6	3 .6	12 9.1	-	13 5.0	5 2.6	6 2.8	27 2.0
92 UEBRIGE	16 4.3	3 1.3	13 9.3	9 1.7	13 9.8	-	16 6.2	3 1.6	8 3.8	36 2.7
94 RENTNER, PENSIONIERTE	34 9.1	27 11.5	7 5.0	-	-	-	43 100.0	34 13.1	7 3.3	91 6.7
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	1 .3	-	1 .7	-	-	-	1 .4	1 .5	-	2 .1
IN DER SCHWEIZ TAETIG	26 6.9	14 6.0	12 8.6	60 11.1	12 9.1	-	14 5.4	9 4.7	9 4.2	104 7.7

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBENILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	ITALIEN	HEIMATSTAAT				TUERKEI	ANDERE	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH					SPANIEN	GRIECHENLAND	JUGOSLAVIEN				
F RESPONDENT	775	579	696	158	93	190	29	17	50	30	91	1354	
ERWERBSZWEIG													
01 LANDWIRTSCHAFT	10 1.3	15 2.6	25 3.6	-	-	-	-	-	-	-	-	25 1.8	
02 FORSTWIRTSCHAFT	4 .5	5 .9	5 .7	-	-	4 2.1	-	-	-	-	-	9 .7	
03 GARTENBAU	7 .9	5 .9	3 .4	1 .6	-	8 4.2	-	-	-	-	-	12 .9	
20 INDUSTRIE UND HANDWERK													
21 NAEHRMITTELHERSTELLUNG	37 4.8	36 6.2	36 5.2	9 5.7	7 7.5	4 2.1	6 20.7	5 29.4	6 12.0	-	-	73 5.4	
24 TEXTILINDUSTRIE	15 1.9	23 4.0	4 .6	-	1 1.1	13 6.8	11 37.9	2 11.8	2 4.0	5 16.7	-	38 2.8	
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	14 1.8	5 .9	4 .6	6 3.8	-	2 1.1	1 3.4	-	-	3 10.0	3 3.3	19 1.4	
28 GRAPHISCHES GEMERBE	2 .3	2 .3	3 .4	1 .6	-	-	-	-	-	-	-	4 .3	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	35 4.5	39 6.7	11 1.6	9 5.7	8 8.6	24 12.6	-	3 17.6	3 6.0	-	16 17.6	74 5.5	
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	2 .3	3 .5	-	-	5 5.4	-	-	-	-	-	-	5 .4	
34 METALLINDUSTRIE	200 25.8	112 19.3	187 26.9	34 21.5	17 10.3	29 15.3	4 13.8	3 17.6	19 38.0	2 6.7	17 18.7	312 23.0	
36 EINARBEITUNGSKRAEFTE	1 .1	-	-	-	-	1 .5	-	-	-	-	-	1 .1	
37 ANDERE	5 .6	5 .9	1 .1	-	-	5 2.6	-	-	-	4 13.3	-	10 .7	
40 BAUGEMERBE	88 11.4	42 7.3	38 5.5	6 3.8	-	77 40.5	2 6.9	1 5.9	3 6.0	-	3 3.3	130 9.6	
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	4 .5	3 .5	7 1.0	-	-	-	-	-	-	-	-	7 .5	
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN													
61 HANDEL	15 1.9	12 2.1	16 2.3	4 2.5	2 2.2	-	-	-	-	-	5 5.5	27 2.0	
63 BANKEN	5 .6	10 1.7	6 .9	5 3.2	4 4.3	-	-	-	-	-	-	15 1.1	
64 VERSICHERUNGEN	1 .1	2 .3	3 .4	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .2	
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	81 10.5	65 11.2	88 12.6	15 9.5	17 18.3	-	-	-	-	6 20.0	20 22.0	146 10.8	
70 VERKEHR	23 3.0	9 1.6	13 1.9	7 4.4	3 3.2	-	-	-	4 8.0	5 16.7	-	32 2.4	
80 GASTGEMERBE	34 4.4	29 5.0	35 5.0	13 8.2	3 3.2	6 3.2	-	-	4 8.0	-	2 2.2	63 4.7	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN													
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	6 .8	8 1.4	1 .1	7 4.4	4 4.3	2 1.1	-	-	-	-	-	14 1.0	
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEMESSEN	23 3.0	18 3.1	14 2.0	7 4.4	4 4.3	1 .5	-	-	4 8.0	-	11 12.1	41 3.0	
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	17 2.2	10 1.7	18 2.6	3 1.9	6 6.5	-	-	-	-	-	-	27 2.0	
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	6 .8	1 .2	2 .3	3 1.9	-	-	-	-	-	-	2 2.2	7 .5	
91 HAUSWIRTSCHAFT	8 1.0	19 3.3	6 .9	12 7.6	3 3.2	-	2 6.9	-	4 8.0	-	-	27 2.0	
92 UEBRIGE	12 1.5	24 4.1	6 .9	9 5.7	-	11 5.8	2 6.9	3 17.6	1 2.0	4 13.3	-	36 2.7	
94 RENTNER, PENSIONIERTE	50 6.5	41 7.1	72 10.3	5 3.2	9 9.7	-	-	-	-	1 3.3	4 4.4	91 6.7	
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	1 .1	1 .2	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.2	2 .1	
IN DER SCHWEIZ TAETIG	69 8.9	35 6.0	92 13.2	2 1.3	-	3 1.6	1 3.4	-	-	-	6 6.6	104 7.7	

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBENILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT							WOHNGEMEINDE							TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	PLANIKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHENLEBERG		
F RESPONDENT	775	579	340	127	163	86	260	6	128	134	42	51	17	1354	
ERWERBSZWEIG															
01 LANDWIRTSCHAFT	10 1.3	15 2.6	-	-	-	-	11 4.2	-	6 4.7	8 6.0	-	-	-	25 1.8	
02 FORSTWIRTSCHAFT	4 .5	5 .9	-	-	-	9 10.5	-	-	-	-	-	-	-	9 .7	
03 GARTENBAU	7 .9	5 .9	5 1.5	-	-	2 2.3	3 1.2	-	-	1 .7	-	1 2.0	-	12 .9	
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAHRM. HERSTELLUNG	37 4.8	36 6.2	5 1.5	10 7.9	5 3.1	1 1.2	19 7.3	-	9 7.0	8 6.0	8 19.0	3 5.9	5 29.4	73 5.4	
24 TEXTIL-INDUSTRIE	15 1.9	23 4.0	8 2.4	3 2.4	17 10.4	-	8 3.1	-	-	1 .7	-	1 2.0	-	38 2.8	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	14 1.8	5 .9	2 .6	6 4.7	1 .6	1 1.2	2 .8	-	4 3.1	3 2.2	-	-	-	19 1.4	
28 GRAPH. GEBUERBE	2 .3	2 .3	1 .3	-	3 1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	4 .3	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	35 4.5	39 6.7	13 3.8	2 1.6	4 2.5	2 2.3	28 10.8	-	10 7.8	13 9.7	-	2 3.9	-	74 5.5	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	2 .3	3 .5	-	-	-	-	-	-	5 3.9	-	-	-	-	5 .4	
34 METALL-INDUSTRIE	200 25.8	112 19.3	48 14.1	44 34.6	34 20.9	7 8.1	72 27.7	-	40 31.3	45 33.6	6 14.3	14 27.5	2 11.8	312 23.0	
36 EINARBEIT KRAEFTE	1 .1	-	-	-	1 .6	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1	
37 ANDERE	5 .6	5 .9	6 1.8	1 .8	1 .6	-	2 .8	-	-	-	-	-	-	10 .7	
40 BAUGEW.	88 11.4	42 7.3	27 7.9	1 .8	40 24.5	9 10.5	27 10.4	-	6 4.7	6 4.5	10 23.8	3 5.9	1 5.9	130 9.6	
50 ELEKTR. WASSERVERS.	4 .5	3 .5	6 1.8	-	-	-	-	-	1 .8	-	-	-	-	7 .5	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	15 1.9	12 2.1	10 2.9	5 3.9	-	-	6 2.3	-	1 .8	3 2.2	2 4.8	-	-	27 2.0	
63 BANKEN	5 .6	10 1.7	7 2.1	1 .8	1 .6	-	1 .4	-	-	4 3.0	-	1 2.0	-	15 1.1	
64 VER-SICHERUNGEN	1 .1	2 .3	3 .9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .2	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	81 10.5	65 11.2	59 17.4	14 11.0	7 4.3	21 24.4	17 6.5	2 33.3	5 3.9	8 6.0	-	6 11.8	7 41.2	146 10.8	
70 VERKEHR	23 3.0	9 1.6	2 .6	6 4.7	4 2.5	-	7 2.7	-	1 .8	2 1.5	6 14.3	4 7.8	-	32 2.4	
80 GAST-GENERBE	34 4.4	29 5.0	15 4.4	9 7.1	2 1.2	17 19.8	4 1.5	-	12 9.4	2 1.5	2 4.8	-	-	63 4.7	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	6 .8	8 1.4	7 2.1	-	-	-	4 1.5	-	3 2.3	-	-	-	-	14 1.0	
86 GESUND-HEITSWESEN	23 3.0	18 3.1	18 5.3	-	3 1.8	-	8 3.1	-	1 .8	6 4.5	-	4 7.8	1 5.9	41 3.0	
87 UNTER-RIEHT	17 2.2	10 1.7	8 2.4	2 1.6	-	3 3.5	2 .8	-	3 2.3	8 6.0	1 2.4	-	-	27 2.0	
90 KUNST SPORT	6 .8	1 .2	5 1.5	1 .8	-	-	1 .4	-	-	-	-	-	-	7 .5	
91 HAUS-WIRTSCHAFT	8 1.0	19 3.3	6 1.8	-	3 1.8	4 4.7	7 2.7	-	7 5.5	-	-	-	-	27 2.0	
92 UEBRIGE	12 1.5	24 4.1	9 2.6	3 2.4	13 8.0	-	5 1.9	1 16.7	-	4 3.0	1 2.4	-	-	36 2.7	
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	50 6.5	41 7.1	45 13.2	8 6.3	6 3.7	6 7.0	12 4.6	2 33.3	2 1.6	4 3.0	2 4.8	4 7.8	-	91 6.7	
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	1 .1	1 .2	-	-	-	-	2 .8	-	-	-	-	-	-	2 .1	
IN CH TAETIG	69 8.9	35 6.0	25 7.4	11 8.7	18 11.0	4 4.7	12 4.6	1 16.7	12 9.4	8 6.0	4 9.5	8 15.7	1 5.9	104 7.7	

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEMILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG UND ANNEHMENSDAUER DES TRAEGERES DER BEMILLIGUNG, TOTAL.

	ANNEHMENSDAUER IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR										TOTAL	
	84	83	82	81	80	79	70-78	60-69	50-59	40-49		39+ FRUEHER
F RESPONDENT	97	132	112	202	206	181	413	9	1	-	1	1354
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	-	3	1	-	-	14	7	-	-	-	-	25
		2.3	.9			7.7	1.7					1.8
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	5	-	-	4	-	-	-	-	9
				2.5			1.0					.7
03 GARTENBAU	4	1	-	-	1	1	5	-	-	-	-	12
	4.1	.8			.5	.6	1.2					.9
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAHRM. HERSTELLUNG	4	7	-	8	7	17	30	-	-	-	-	73
	4.1	5.3		4.0	3.4	9.4	7.3					5.4
24 TEXTIL-INDUSTRIE	6	2	3	8	2	9	8	-	-	-	-	38
	6.2	1.5	2.7	4.0	1.0	5.0	1.9					2.8
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1	2	-	3	2	1	10	-	-	-	-	19
	1.0	1.5		1.5	1.0	.6	2.4					1.4
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	4	-	-	-	-	-	4
						2.2						.3
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3	11	7	8	9	11	25	-	-	-	-	74
	3.1	8.3	6.3	4.0	4.4	6.1	6.1					5.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	1	-	-	4	-	-	-	-	5
				.5			1.0					.4
34 METALL-INDUSTRIE	25	23	26	64	55	32	83	3	1	-	-	312
	25.8	17.4	23.2	31.7	26.7	17.7	20.1	33.3	100.0			23.0
36 EINARBEIT. KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1
							.2					.1
37 ANDERE	-	-	1	2	-	5	2	-	-	-	-	10
			.9	1.0		2.8	.5					.7
40 BAUGEW.	10	6	5	9	14	16	65	5	-	-	-	130
	10.3	4.5	4.5	4.5	6.8	8.8	15.7	55.6				9.6
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	2	5	-	-	-	-	-	-	7
				1.0	2.4							.5
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	7	5	1	-	3	4	7	-	-	-	-	27
	7.2	3.8	.9		1.5	2.2	1.7					2.0
63 BANKEN	-	-	4	3	3	-	5	-	-	-	-	15
			3.6	1.5	1.5		1.2					1.1
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	3
				1.5								.2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	10	12	18	33	18	14	41	-	-	-	-	146
	10.3	9.1	16.1	16.3	8.7	7.7	9.9					10.8
70 VERKEHR	3	1	2	5	4	1	16	-	-	-	-	32
	3.1	.8	1.8	2.5	1.9	.6	3.9					2.4
80 GAST- GEMERBE	2	12	11	11	10	4	13	-	-	-	-	63
	2.1	9.1	9.8	5.4	4.9	2.2	3.1					4.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM. + OEFF. VERN.	-	-	1	-	4	-	9	-	-	-	-	14
			.9		1.9		2.2					1.0
86 GESUND- HEITSWESEN	5	10	-	3	9	3	11	-	-	-	-	41
	5.2	7.6		1.5	4.4	1.7	2.7					3.0
87 UNTER- RICHT	2	7	4	2	6	3	3	-	-	-	-	27
	2.1	5.3	3.6	1.0	2.9	1.7	.7					2.0
90 KUNST SPORT	-	2	1	1	1	-	2	-	-	-	-	7
		1.5	.9	.5	.5		.5					.5
91 HAUS- WIRTSCHAFT	4	5	4	-	2	2	10	-	-	-	-	27
	4.1	3.8	3.6		1.0	1.1	2.4					2.0
92 UEBRIGE	3	5	9	-	3	7	9	-	-	-	-	36
	3.1	3.8	8.0		1.5	3.9	2.2					2.7
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	2	3	9	15	27	10	23	1	-	-	1	91
	2.1	2.3	8.0	7.4	13.1	5.5	5.6	11.1			100.0	6.7
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
		1.5										.1
IN CH TAETIG	6	13	5	16	21	23	20	-	-	-	-	104
	6.2	9.8	4.5	7.9	10.2	12.7	4.8					7.7

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEM	TRAEGER F. BEW. MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERBSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N.ERN.TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND MAENN LICH	UNT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	205	149	56	262	50	33	157	93	105	696
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	6 2.9	6 4.0	-	6 2.3	-	-	6 3.8	4 4.3	9 8.6	25 3.6
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .5	1 .7	-	2 .8	-	-	1 .6	1 1.1	1 1.0	5 .7
03 GARTENBAU	1 .5	1 .7	-	2 .8	-	-	1 .6	-	-	3 .4
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 MAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	8 3.9	8 5.4	-	12 4.6	-	-	8 5.1	6 6.5	10 9.5	36 5.2
24 TEXTILINDUSTRIE	1 .5	1 .7	-	1 .4	-	-	1 .6	2 2.2	-	4 .6
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 .5	1 .7	-	2 .8	-	-	1 .6	1 1.1	-	4 .6
28 GRAPHISCHES GEMERBE	1 .5	1 .7	-	1 .4	-	-	1 .6	-	1 1.0	3 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 2.4	2 1.3	3 5.4	4 1.5	3 6.0	-	2 1.3	-	2 1.9	11 1.6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	47 22.9	39 26.2	8 14.3	80 30.5	8 16.0	-	37 23.6	31 33.3	31 29.5	187 26.9
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	1 .4	-	-	-	-	-	1 .1
40 BAUGEMERBE	8 3.9	8 5.4	-	17 6.5	-	-	8 5.1	6 6.5	7 6.7	38 5.5
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	2 1.0	2 1.3	-	3 1.1	-	-	2 1.3	1 1.1	1 1.0	7 1.0
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	6 2.9	3 2.0	3 5.4	5 1.9	3 6.0	-	3 1.9	3 3.2	2 1.9	16 2.3
63 BANKEN	4 2.0	-	4 7.1	2 .8	4 8.0	-	-	-	-	6 .9
64 VERSICHERUNGEN	1 .5	1 .7	-	1 .4	-	-	1 .6	-	1 1.0	3 .4
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	30 14.6	23 15.4	7 12.5	32 12.2	7 14.0	-	23 14.6	14 15.1	12 11.4	88 12.6
70 VERKEHR	2 1.0	2 1.3	-	7 2.7	-	-	2 1.3	3 3.2	1 1.0	13 1.9
80 GASTGEMERBE	10 4.9	4 2.7	6 10.7	11 4.2	6 12.0	-	4 2.5	6 6.5	8 7.6	35 5.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	1 .5	-	1 1.8	-	1 2.0	-	-	-	-	1 .1
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	5 2.4	3 2.0	2 3.6	6 2.3	2 4.0	-	3 1.9	1 1.1	2 1.9	14 2.0
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	5 2.4	4 2.7	1 1.8	9 3.4	1 2.0	-	4 2.5	1 1.1	3 2.9	18 2.6
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	2 .8	-	-	-	-	-	2 .3
91 HAUSWIRTSCHAFT	3 1.5	-	3 5.4	1 .4	3 6.0	-	3 1.9	1 1.1	1 1.0	6 .9
92 UEBRIGE	2 1.0	1 .7	1 1.8	2 .8	1 2.0	-	2 1.3	-	2 1.9	6 .9
94 RENTNER, PENSIONIERTE	30 14.6	24 16.1	6 10.7	-	-	33 100.0	30 19.1	4 4.3	5 4.8	72 10.3
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	25 12.2	14 9.4	11 19.6	53 20.2	11 22.0	-	14 8.9	8 8.6	6 5.7	92 13.2

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AUFENTHALTER - SCHWEIZ - IN DER FAMILIENBENILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND MOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	MOHNGEMEINDE						TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGS- ELL	SCHEL- LENG- ERG		
F RESPONDENT	388	308	160	77	84	54	106	6	76	80	20	24	9	696
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	10 2.6	15 4.9	-	-	-	-	11 10.4	-	6 7.9	8 10.0	-	-	-	25 3.6
02 FORST- WIRTSCHAFT	3 .8	2 .6	-	-	-	5 9.3	-	-	-	-	-	-	-	5 .7
03 GARTENBAU	2 .5	1 .3	-	-	-	2 3.7	-	-	-	-	-	1 4.2	-	3 .4
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	18 4.6	18 5.8	2 1.3	-	5 6.0	1 1.9	5 4.7	-	9 11.8	5 6.3	4 20.0	-	5 55.6	36 5.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	3 .8	1 .3	-	-	4 4.8	-	-	-	-	-	-	-	-	4 .6
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	3 .8	1 .3	-	3 3.9	-	1 1.9	-	-	-	-	-	-	-	4 .6
28 GRAPH. GEMERBE	1 .3	2 .6	-	-	3 3.6	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 1.0	7 2.3	1 .6	1 1.3	2 2.4	-	1 .9	-	-	6 7.5	-	-	-	11 1.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	111 28.6	76 24.7	29 18.1	33 42.9	19 22.6	5 9.3	39 36.8	-	22 28.9	26 32.5	3 15.0	10 41.7	1 11.1	187 26.9
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 .3	-	-	1 1.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
40 BAUGEW.	23 5.9	15 4.9	4 2.5	-	9 10.7	7 13.0	3 2.8	-	4 5.3	4 5.0	5 25.0	2 8.3	-	38 5.5
50 ELEKTR. MASSERVERS.	4 1.0	3 1.0	6 3.8	-	-	-	-	-	1 1.3	-	-	-	-	7 1.0
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	8 2.1	8 2.6	5 3.1	4 5.2	-	-	6 5.7	-	-	1 1.3	-	-	-	16 2.3
63 BANKEN	2 .5	4 1.3	3 1.9	1 1.3	1 1.2	-	1 .9	-	-	-	-	-	-	6 .9
64 VER- SICHERUNGEN	1 .3	2 .6	3 1.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .4
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	46 11.9	42 13.6	31 19.4	11 14.3	7 8.3	11 20.4	14 13.2	2 33.3	4 5.3	6 7.5	-	-	2 22.2	88 12.6
70 VERKEHR	10 2.6	3 1.0	1 .6	5 6.5	4 4.8	-	1 .9	-	-	2 2.5	-	-	-	13 1.9
80 GAST- GEMERBE	17 4.4	18 5.8	6 3.8	5 6.5	2 2.4	9 16.7	2 1.9	-	9 11.8	-	2 10.0	-	-	35 5.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OFF. VERM.	-	1 .3	1 .6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
86 GESUND- HEITSWESEN	7 1.8	7 2.3	6 3.8	-	1 1.2	-	1 .9	-	-	6 7.5	-	-	-	14 2.0
87 UNTER- RICHT	10 2.6	8 2.6	1 .6	2 2.6	-	3 5.6	1 .9	-	3 3.9	7 8.8	1 5.0	-	-	18 2.6
90 KUNST SPORT	2 .5	-	1 .6	-	-	-	1 .9	-	-	-	-	-	-	2 .3
91 HAUS- WIRTSCHAFT	2 .5	4 1.3	1 .6	-	1 1.2	-	-	-	4 5.3	-	-	-	-	6 .9
92 UEBRIGE	2 .5	4 1.3	2 1.3	-	3 3.6	-	-	1 16.7	-	-	-	-	-	6 .9
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	37 9.5	35 11.4	33 20.6	7 9.1	6 7.1	6 11.1	9 8.5	2 33.3	2 2.6	1 1.3	2 10.0	4 16.7	-	72 10.3
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	61 15.7	31 10.1	24 15.0	4 5.2	17 20.2	4 7.4	11 10.4	1 16.7	12 15.8	8 10.0	3 15.0	7 29.2	1 11.1	92 13.2

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - OESTERREICH
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEM		TRAEG. F. BEW. MAENN. WEIB. LICH LICH		ERWERBSTAET. MAENN. WEIB. LICH LICH		N. ERW. TAETIG MAENN. WEIB. LICH LICH		KIND UNT. 18 MAENN. WEIB. LICH LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	32		16	16	93	15	2	23	14	18	158
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-		-	-	1 1.1	-	-	-	-	-	1 .6
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 MAENRMITTEL- HERSTELLUNG	2 6.3		2 12.5	-	5 5.4	-	1 4.3	1 7.1	2 11.1		9 5.7
24 TEXTILINDUSTRIE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 3.1		1 6.3	-	4 4.3	-	1 4.3	1 7.1	-		6 3.8
28 GRAPHISCHES GEMERBE	-		-	-	1 1.1	-	-	-	-	-	1 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 9.4		2 12.5	1 6.3	5 5.4	1 6.7	2 8.7	1 7.1	-		9 5.7
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	2 6.3		2 12.5	-	30 32.3	-	2 8.7	1 7.1	1 5.6		34 21.5
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEMERBE	-		-	-	6 6.5	-	-	-	-	-	6 3.8
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	2 6.3		-	2 12.5	1 1.1	2 13.3	-	-	1 7.1	-	4 2.5
63 BANKEN	1 3.1		1 6.3	-	2 2.2	-	1 4.3	-	2 11.1		5 3.2
64 VERSICHERUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	2 6.3		2 12.5	-	8 8.6	-	2 8.7	1 7.1	4 22.2		15 9.5
70 VERKEHR	1 3.1		1 6.3	-	4 4.3	-	1 4.3	-	2 11.1		7 4.4
80 GASTGEMERBE	3 9.4		-	3 18.8	8 8.6	3 20.0	-	-	1 7.1	1 5.6	13 8.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	2 6.3		2 12.5	-	2 2.2	-	2 8.7	1 7.1	2 11.1		7 4.4
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	2 6.3		-	2 12.5	4 4.3	2 13.3	-	-	1 7.1	-	7 4.4
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-		-	-	3 3.2	-	-	-	-	-	3 1.9
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	1 3.1		1 6.3	-	2 2.2	-	1 4.3	-	-	-	3 1.9
91 HAUSHIRTSCHAFT	6 18.8		-	6 37.5	-	6 40.0	-	6 26.1	3 21.4	3 16.7	12 7.6
92 UEBRIGE	3 9.4		2 12.5	1 6.3	5 5.4	1 6.7	3 13.0	1 7.1	-		9 5.7
94 RENTNER, PENSIONIERTE	1 3.1		-	1 6.3	-	-	2 100.0	1 4.3	1 7.1	1 5.6	5 3.2
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-		-	-	2 2.2	-	-	-	-	-	2 1.3

AUFENTHALTER - OESTERREICH - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNUNGSGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES DER BENUELLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNUNGSGEMEINDE PLANIKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENB-ERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH												
F RESPONDENT	109	49	40	10	13	9	28	-	19	18	6	9	6	158
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	1
	.9									5.6				.6
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	6	3	-	4	-	-	1	-	-	-	4	-	-	9
	5.5	6.1		40.0			3.6				66.7			5.7
24 TEXTIL-INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	5	1	-	-	-	-	2	-	4	-	-	-	-	6
	4.6	2.0					7.1		21.1					3.8
28 GRAPH. GEMERBE	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	.9		2.5											.6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	6	3	2	-	-	-	5	-	1	1	-	-	-	9
	5.5	6.1	5.0				17.9		5.3	5.6				5.7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	31	3	3	2	5	2	5	-	5	9	-	3	-	34
	28.4	6.1	7.5	20.0	38.5	22.2	17.9		26.3	50.0		33.3		21.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEN.	6	-	-	-	1	1	1	-	1	1	-	1	-	6
	5.5				7.7	11.1	3.6		5.3	5.6		11.1		3.8
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2	2	1	-	-	-	-	-	1	2	-	-	-	4
	1.8	4.1	2.5						5.3	11.1				2.5
63 BANKEN	2	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	5
	1.8	6.1	10.0									11.1		3.2
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	9	6	6	-	-	-	1	-	1	2	-	-	5	15
	8.3	12.2	15.0				3.6		5.3	11.1			83.3	9.5
70 VERKEHR	4	3	1	-	-	-	1	-	-	-	1	4	-	7
	3.7	6.1	2.5				3.6				16.7	44.4		4.4
80 GAST-GEMERBE	9	4	2	2	-	4	2	-	2	1	-	-	-	13
	8.3	8.2	5.0	20.0		44.4	7.1		10.5	5.6				8.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	3	4	-	-	-	-	4	-	3	-	-	-	-	7
	2.8	8.2					14.3		15.8					4.4
86 GESUNDHEITSWESEN	5	2	3	-	1	-	1	-	1	-	-	-	1	7
	4.6	4.1	7.5		7.7		3.6		5.3				16.7	4.4
87 UNTER-RIEHT	3	-	1	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-	3
	2.8		2.5				3.6			5.6				1.9
90 KUNST SPORT	2	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	1.8	2.0	7.5											1.9
91 HAUSWIRTSCHAFT	3	9	5	-	2	2	3	-	-	-	-	-	-	12
	2.8	18.4	12.5		15.4	22.2	10.7							7.6
92 UEBRIGE	6	3	4	-	4	-	-	-	-	-	1	-	-	9
	5.5	6.1	10.0		30.8						16.7			5.7
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	3	2	4	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	5
	2.8	4.1	10.0				3.6							3.2
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
	1.8			20.0										1.3

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBENÜLLIGUNG - DEUTSCHLAND
 FAMILIENBENÜLLIGUNGEN, TRAEGER DER BENÜLLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BENÜLLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BENÜLLIGUNG.

	FAM.- BEM		TRAEGER F. BEM. MAENN WEIB LICH LICH		ERWERBSTAET. MAENN WEIB LICH LICH		M.ERN. TAETIG MAENN WEIB LICH LICH		KIND UNT. 18 MAENN WEIB LICH LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	26		22	4	39	4	4	20	12	14	93
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	2 7.7		2 9.1	-	4 10.3	-	-	2 10.0	-	1 7.1	7 7.5
24 TEXTILINDUSTRIE	1 3.8		-	1 25.0	-	1 25.0	-	-	-	-	1 1.1
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEMERBE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 11.5		2 9.1	1 25.0	4 10.3	1 25.0	-	2 10.0	-	1 7.1	8 8.6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 3.8		1 4.5	-	1 2.6	-	-	1 5.0	1 8.3	2 14.3	5 5.4
34 METALLINDUSTRIE	5 19.2		5 22.7	-	9 23.1	-	-	5 25.0	1 8.3	2 14.3	17 18.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	1 3.8		1 4.5	-	1 2.6	-	-	-	1 8.3	-	2 2.2
63 BANKEN	1 3.8		1 4.5	-	1 2.6	-	-	1 5.0	-	2 14.3	4 4.3
64 VERSICHERUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	4 15.4		4 18.2	-	6 15.4	-	-	3 15.0	3 25.0	5 35.7	17 18.3
70 VERKEHR	-		-	-	3 7.7	-	-	-	-	-	3 3.2
80 GASTGEMERBE	1 3.8		-	1 25.0	2 5.1	1 25.0	-	-	-	-	3 3.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OFF. VERWALTUNGEN	1 3.8		1 4.5	-	1 2.6	-	-	1 5.0	2 16.7	-	4 4.3
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENENWESEN	1 3.8		-	1 25.0	2 5.1	1 25.0	-	-	1 8.3	-	4 4.3
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	2 7.7		2 9.1	-	3 7.7	-	-	2 10.0	1 8.3	-	6 6.5
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSHIRTSCHAFT	1 3.8		1 4.5	-	2 5.1	-	-	1 5.0	-	-	3 3.2
92 UEBRIGE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	2 7.7		2 9.1	-	-	-	4 100.0	2 10.0	2 16.7	1 7.1	9 9.7
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - DEUTSCHLAND - IN DER FAMILIENBEMILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND MOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEMILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	MOHNGEMEINDEPLAN- KEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHELENB- ERG	TOTAL
	MAEN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	55	36	35	6	4	8	9	-	19	6	2	3	1	93
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	4 7.3	3 7.9	-	3 50.0	-	-	1 11.1	-	-	-	-	3 100.0	-	7 7.5
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	1 2.6	-	-	-	-	1 11.1	-	-	-	-	-	-	1 1.1
26 BEARB. VOM HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 7.3	4 10.5	-	-	-	2 25.0	-	-	6 31.6	-	-	-	-	8 8.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	2 3.6	3 7.9	-	-	-	-	-	-	5 26.3	-	-	-	-	5 5.4
34 METALL- INDUSTRIE	10 18.2	7 18.4	8 22.9	-	3 75.0	-	1 11.1	-	4 21.1	-	-	-	1 100.0	17 18.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 3.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 100.0	-	-	2 2.2
63 BANKEN	1 1.8	3 7.9	-	-	-	-	-	-	4 66.7	-	-	-	-	4 4.3
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	9 16.4	8 21.1	10 28.6	2 33.3	-	3 37.5	2 22.2	-	-	-	-	-	-	17 18.3
70 VERKEHR	3 5.5	-	-	1 16.7	-	-	1 11.1	-	1 5.3	-	-	-	-	3 3.2
80 GAST- GEWERBE	2 3.6	1 2.6	-	-	-	3 37.5	-	-	-	-	-	-	-	3 3.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	3 5.5	1 2.6	4 11.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 4.3
86 GESUND- HEITSMESSEN	3 5.5	1 2.6	1 2.9	-	1 25.0	-	2 22.2	-	-	-	-	-	-	4 4.3
87 UNTER- RICHT	4 7.3	2 5.3	6 17.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 6.5
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	2 3.6	1 2.6	-	-	-	-	-	-	3 15.8	-	-	-	-	3 3.2
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	6 10.9	3 7.9	6 17.1	-	-	-	1 11.1	-	-	2 33.3	-	-	-	9 9.7
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEM		TRAEGER F. BEW. MAENN WEIB LICH LICH		ERWERBSSTAET. MAENN WEIB LICH LICH		N.ERM. TAETIG MAENN WEIB LICH LICH		KIND UNT. 18 MAENN WEIB LICH LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	52		25	27	75	27	-	29	30	35	190
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 1.9		1 4.0	-	1 1.3	-	-	1 3.4	-	2 5.7	4 2.1
03 GARTENBAU	2 3.8		2 8.0	-	2 2.7	-	-	2 6.9	2 6.7	2 5.7	6 4.2
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAHRMITTEL- HERSTELLUNG	1 1.9		1 4.0	-	2 2.7	-	-	1 3.4	1 3.3	-	4 2.1
24 TEXTILINDUSTRIE	7 13.5		-	7 25.9	-	7 25.9	-	-	4 13.3	2 5.7	13 6.8
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-		-	-	2 2.7	-	-	-	-	-	2 1.1
28 GRAPHISCHES GERWERBE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	10 19.2		-	10 37.0	1 1.3	10 37.0	-	-	7 23.3	6 17.1	24 12.6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	5 9.6		5 20.0	-	19 25.3	-	-	4 13.8	3 10.0	3 8.6	29 15.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	1 1.3	-	-	-	-	-	1 .5
37 ANDERE	2 3.8		-	2 7.4	1 1.3	2 7.4	-	-	-	2 5.7	5 2.6
40 BAUGEWERBE	16 30.8		15 60.0	1 3.7	38 50.7	1 3.7	-	14 48.3	13 43.3	11 31.4	77 40.5
50 ELEKTR. + MASSERVERS.	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	1 1.9		1 4.0	-	3 4.0	-	-	1 3.4	-	2 5.7	6 3.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	1 1.9		-	1 3.7	-	1 3.7	-	-	-	1 2.9	2 1.1
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	-		-	-	1 1.3	-	-	-	-	-	1 .5
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSHIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	6 11.5		-	6 22.2	1 1.3	6 22.2	-	6 20.7	-	4 11.4	11 5.8
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-		-	-	3 4.0	-	-	-	-	-	3 1.6

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AUFENTHALTER - ITALIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND MOHNGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	MOHNGEMEINDE			MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	105	85	44	5	55	5	49	-	6	16	6	4	-	190	
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 1.0	3 3.5	-	-	-	4 80.0	-	-	-	-	-	-	-	4 2.1	
03 GARTENBAU	4 3.8	4 4.7	5 11.4	-	-	-	3 6.1	-	-	-	-	-	-	8 4.2	
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 2.9	1 1.2	-	-	-	-	1 2.0	-	-	3 18.8	-	-	-	4 2.1	
24 TEXTIL- INDUSTRIE	4 3.8	9 10.6	-	-	11 20.0	-	2 4.1	-	-	-	-	-	-	13 6.8	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 1.9	-	1 2.3	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.1	
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	8 7.6	16 18.8	6 13.6	-	-	-	7 14.3	-	3 50.0	6 37.5	-	2 50.0	-	24 12.6	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
34 METALL- INDUSTRIE	22 21.0	7 8.2	1 2.3	1 20.0	6 10.9	-	14 28.6	-	1 16.7	5 31.3	-	1 25.0	-	29 15.3	
36 EINARBEIT KRAEFTE	1 1.0	-	-	-	1 1.8	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .5	
37 ANDERE	1 1.0	4 4.7	2 4.5	-	1 1.8	-	2 4.1	-	-	-	-	-	-	5 2.6	
40 BAUGEW.	51 48.6	26 30.6	19 43.2	1 20.0	30 54.5	1 20.0	19 38.8	-	1 16.7	1 6.3	5 83.3	-	-	77 40.5	
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
80 GAST- GEWERBE	3 2.9	3 3.5	4 9.1	-	-	-	-	-	1 16.7	1 6.3	-	-	-	6 3.2	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	2 2.4	4 4.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.1	
86 GESUND- HEITSWESEN	1 1.0	-	1 2.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .5	
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
92 UEBRIGE	1 1.0	10 11.8	2 4.5	2 40.0	6 10.9	-	1 2.0	-	-	-	-	-	-	11 5.8	
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
IN CH TAETIG	3 2.9	-	1 2.3	-	-	-	-	-	-	-	1 16.7	1 25.0	-	3 1.6	

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SPANIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEM.		TRAEGER F. BEM. MAENN WEIB LICH LICH		ERWERBSTAET. MAENN WEIB LICH LICH		N.ERM.TAETIG MAENN WEIB LICH LICH		KIND UNT. 18 MAENN WEIB LICH LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	10		1	9	12	9	-	4	4	3	29
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 MAHRMITTEL- HERSTELLUNG	2 20.0		-	2 22.2	2 16.7	2 22.2	-	-	1 25.0	1 33.3	6 20.7
24 TEXTILINDUSTRIE	4 40.0		-	4 44.4	3 25.0	4 44.4	-	-	2 50.0	2 66.7	11 37.9
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-		-	-	1 8.3	-	-	-	-	-	1 3.4
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	1 10.0		1 100.0	-	3 25.0	-	1 25.0	-	-	-	4 13.8
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	-		-	-	2 16.7	-	-	-	-	-	2 6.9
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEITS UND HYGIENEGEWES	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSHIRTSCHAFT	1 10.0		-	1 11.1	-	1 11.1	-	1 25.0	1 25.0	-	2 6.9
92 UEBRIGE	2 20.0		-	2 22.2	-	2 22.2	-	2 50.0	-	-	2 6.9
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-		-	-	1 8.3	-	-	-	-	-	1 3.4

AUFENTHALTER - SPANIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		WOHNGEMEINDE							TOTAL				
	MAEHN LICH	WEIB LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	MOHNGEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENG- ERG
F RESPONDENT	16	13	8	3	4	-	12	-	-	-	2	-	-	29
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 MAEHRM. HERSTELLUNG	3 18.8	3 23.1	-	-	-	-	6 50.0	-	-	-	-	-	-	6 20.7
24 TEXTIL- INDUSTRIE	5 31.3	6 46.2	6 75.0	3 100.0	2 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	11 37.9
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 6.3	-	-	-	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.4
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	3 18.8	1 7.7	1 12.5	-	-	-	1 8.3	-	-	-	2 100.0	-	-	4 13.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUEW.	2 12.5	-	-	-	-	-	2 16.7	-	-	-	-	-	-	2 6.9
50 ELEKTR. MASSEVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 6.3	1 7.7	-	-	-	-	2 16.7	-	-	-	-	-	-	2 6.9
92 UEBRIGE	-	2 15.4	1 12.5	-	-	-	1 8.3	-	-	-	-	-	-	2 6.9
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	1 6.3	-	-	-	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.4

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - GRIECHENLAND
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERH. TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	4	-	4	7	4	-	1	2	4	17
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	1 25.0	-	1 25.0	2 20.6	1 25.0	-	-	-	2 50.0	5 29.4
24 TEXTILINDUSTRIE	1 25.0	-	1 25.0	-	1 25.0	-	-	-	1 25.0	2 11.8
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEBERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 25.0	-	1 25.0	-	1 25.0	-	-	2 100.0	-	3 17.6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	-	-	-	3 42.9	-	-	-	-	-	3 17.6
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	-	-	-	1 14.3	-	-	-	-	-	1 5.9
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEITS UND HYGIENEWESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 25.0	-	1 25.0	1 14.3	1 25.0	-	1 100.0	-	1 25.0	3 17.6
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AUFENTHALTER - GRIECHENLAND - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEAGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	9	8	3	-	-	-	13	-	1	-	-	-	-	17
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAHRM. HERSTELLUNG	2 22.2	3 37.5	3 100.0	-	-	-	2 15.4	-	-	-	-	-	-	5 29.4
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	2 25.0	-	-	-	-	2 15.4	-	-	-	-	-	-	2 11.8
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 22.2	1 12.5	-	-	-	-	3 23.1	-	-	-	-	-	-	3 17.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	3 33.3	-	-	-	-	-	2 15.4	-	1 100.0	-	-	-	-	3 17.6
36 EINARBEIT- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUEW.	1 11.1	-	-	-	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	-	1 5.9
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 11.1	2 25.0	-	-	-	-	3 23.1	-	-	-	-	-	-	3 17.6
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - JUGOSLAVIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW. MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERBSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N.ERN.TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND MAENN LICH	UNT. 18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	19	4	15	10	15	-	7	10	11	50
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 MAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	10.5	-	13.3	-	13.3	-	-	10.0	27.3	12.0
24 TEXTILINDUSTRIE	5.3	-	6.7	-	6.7	-	-	10.0	-	4.0
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5.3	25.0	-	10.0	-	14.3	-	10.0	-	6.0
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	36.8	25.0	40.0	40.0	40.0	14.3	20.0	54.5	6	38.0
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEMERBE	-	-	-	30.0	3	-	-	-	-	6.0
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	5.3	25.0	-	10.0	-	14.3	20.0	-	-	8.0
80 GASTGEMERBE	10.5	-	13.3	-	13.3	-	-	20.0	-	8.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEGESCHEN	10.5	25.0	6.7	10.0	6.7	14.3	10.0	-	-	8.0
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	10.5	-	13.3	-	13.3	28.6	-	18.2	2	8.0
92 UEBRIGE	5.3	-	6.7	-	6.7	14.3	-	-	-	2.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AUFENTHALTER - JUGOSLAVIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCEL- LENS- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	20	30	10	14	-	2	14	-	6	3	-	-	1	50
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 MAERHM. HERSTELLUNG	1 5.0	5 16.7	-	3 21.4	-	-	3 21.4	-	-	-	-	-	-	6 12.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 5.0	1 3.3	2 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 4.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 10.0	1 3.3	3 30.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 6.0
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	6 30.0	13 43.3	2 20.0	8 57.1	-	-	-	6 100.0	3 100.0	-	-	-	-	19 38.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEN.	3 15.0	-	1 10.0	-	-	-	1 7.1	-	-	-	-	-	1 100.0	3 6.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	3 15.0	1 3.3	-	-	-	-	4 28.6	-	-	-	-	-	-	4 8.0
80 GAST- GEWERBE	2 10.0	2 6.7	2 20.0	2 14.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 8.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	2 10.0	2 6.7	-	-	-	-	4 28.6	-	-	-	-	-	-	4 8.0
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	4 13.3	-	-	-	2 100.0	2 14.3	-	-	-	-	-	-	4 8.0
92 UEBRIGE	-	1 3.3	-	1 7.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - TUERKEI
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEH	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN. LICH	WEIB. LICH	MAENN. LICH	WEIB. LICH	MAENN. LICH	WEIB. LICH	MAENN. LICH	WEIB. LICH	
F RESPONDENT	7	3	4	8	4	1	4	9	5	30
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTILINDUSTRIE	2 28.6	-	2 50.0	2 25.0	2 50.0	-	-	-	1 20.0	5 16.7
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 14.3	1 33.3	-	1 12.5	-	-	1 25.0	-	1 20.0	3 10.0
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	-	-	-	2 25.0	-	-	-	-	-	2 6.7
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 14.3	-	1 25.0	1 12.5	1 25.0	-	-	2 22.2	-	4 13.3
40 BAUGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	1 14.3	1 33.3	-	1 12.5	-	-	1 25.0	3 33.3	1 20.0	6 20.0
70 VERKEHR	1 14.3	1 33.3	-	1 12.5	-	-	1 25.0	2 22.2	1 20.0	5 16.7
80 GASTGEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSHIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 14.3	-	1 25.0	-	1 25.0	-	1 25.0	2 22.2	1 20.0	4 13.3
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	1 3.3
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

AUFENTHALTER - TUERKEI - IN DER FAMILIENBENILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND MOHNGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	MOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LEND- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	18	12	6	-	-	-	3	-	-	9	5	7	-	30
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL- INDUSTRIE	11.1	25.0	-	-	-	-	100.0	-	-	11.1	-	14.3	-	16.7
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	5.6	16.7	-	-	-	-	-	-	-	33.3	-	-	-	10.0
28 GRAPH. GENERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	11.1	-	33.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6.7
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	16.7	8.3	66.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13.3
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	22.2	16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	85.7	-	20.0
70 VERKEHR	16.7	16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	100.0	-	-	16.7
80 GAST- GENERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	11.1	16.7	-	-	-	-	-	-	-	44.4	-	-	-	13.3
94 REHTNER ERHOL. AUFENT	5.6	-	-	-	-	-	-	-	-	11.1	-	-	-	3.3
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEMILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHOERIGE -
FAMILIENBEMILLIGUNGS-TRAEGER DER BEMILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEMILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRAEGER DER BEMILLIGUNG.

	FAM.- BEM	TRAEGER F. BEM.		ERWERBSSTAET.		N. ERM. TAETIG		KIND UNTER 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	20	15	5	33	4	3	15	19	17	91
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAHRMITTEL- HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 5.0	1 6.7	-	2 6.1	-	-	1 6.7	-	-	3 3.3
28 GRAPHISCHES GEBERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 20.0	2 13.3	2 40.0	5 15.2	2 50.0	-	1 6.7	4 21.1	4 23.5	16 17.6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	2 10.0	2 13.3	-	9 27.3	-	-	2 13.3	3 15.8	3 17.6	17 18.7
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEMERBE	1 5.0	1 6.7	-	1 3.0	-	-	1 6.7	1 5.3	-	3 3.3
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 5.0	1 6.7	-	2 6.1	-	-	1 6.7	1 5.3	1 5.9	5 5.5
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	4 20.0	4 26.7	-	7 21.2	-	-	4 26.7	6 31.6	3 17.6	20 22.0
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEMERBE	1 5.0	-	1 20.0	1 3.0	1 25.0	-	-	-	-	2 2.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENENWESEN	3 15.0	3 20.0	-	3 9.1	-	-	3 20.0	2 10.5	3 17.6	11 12.1
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	2 6.1	-	-	-	-	-	2 2.2
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	1 5.0	1 6.7	-	-	-	3 100.0	1 6.7	-	-	4 4.4
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	1 5.0	-	1 20.0	-	-	-	1 6.7	1 5.3	-	2 2.2
IN DER SCHWEIZ TAETIG	1 5.0	-	1 20.0	1 3.0	1 25.0	-	-	1 5.3	3 17.6	6 6.6

AUFENTHALTER - ANDERE STAATSANGEHOERIGE - IN DER FAMILIENBENILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND HOHNGBEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES DER BENILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGBEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENG- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	55	36	34	12	3	8	26	-	1	2	1	4	-	91
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 3.6	1 2.8	1 2.9	2 16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 3.3
28 GRAPH. GENERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	9 16.4	7 19.4	1 2.9	1 8.3	2 66.7	-	12 46.2	-	-	-	-	-	-	16 17.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	12 21.8	5 13.9	2 5.9	-	1 33.3	-	10 36.5	-	1 100.0	2 100.0	1 100.0	-	-	17 18.7
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEM.	2 3.6	1 2.8	3 8.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 3.3
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	3 5.5	2 5.6	4 11.8	1 8.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 5.5
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	13 23.6	7 19.4	12 35.3	1 8.3	-	7 87.5	-	-	-	-	-	-	-	20 22.0
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GENERBE	1 1.8	1 2.8	1 2.9	-	-	1 12.5	-	-	-	-	-	-	-	2 2.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	5 9.1	6 16.7	7 20.6	-	-	-	-	-	-	-	4 100.0	-	-	11 12.1
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	2 3.6	-	1 2.9	1 8.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 2.2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	3 5.5	1 2.8	2 5.9	1 8.3	-	-	1 3.8	-	-	-	-	-	-	4 4.4
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 1.8	1 2.8	-	-	-	-	2 7.7	-	-	-	-	-	-	2 2.2
IN CH TAETIG	2 3.6	4 11.1	-	5 41.7	-	-	1 3.8	-	-	-	-	-	-	6 6.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

	FAM.- BEM	TRAEGER F. BEN. MAENN LICH WEIB LICH		ERWERBSTAET. MAENN LICH WEIB LICH		N.ERM. TAETIG MAENN LICH WEIB LICH		KIND UNT. 18 MAENN LICH WEIB LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	1485	1086	399	1388	359	143	777	924	865	4427
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	4 .3	4 .4	-	6 .4	-	-	2 .3	2 .2	4 .5	14 .3
02 FORSTWIRTSCHAFT	3 .2	3 .3	-	3 .2	-	-	1 .1	3 .3	5 .6	12 .3
03 GARTENBAU	5 .3	5 .5	-	6 .4	-	-	4 .5	5 .5	4 .5	19 .4
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAHRMITTEL- HERSTELLUNG	69 4.6	37 3.4	32 8.0	65 4.7	32 8.9	-	24 3.1	39 4.2	37 4.3	197 4.4
24 TEXTILINDUSTRIE	39 2.6	10 .9	29 7.3	24 1.7	29 8.1	-	9 1.2	14 1.5	23 2.7	99 2.2
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	46 3.1	43 4.0	3 .8	63 4.5	3 .8	-	24 3.1	38 4.1	43 5.0	171 3.9
28 GRAPHISCHES GEWERBE	13 .9	10 .9	3 .8	13 .9	3 .8	-	5 .6	10 1.1	5 .6	36 .8
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	60 4.0	31 2.9	29 7.3	45 3.2	29 8.1	-	25 3.2	30 3.2	32 3.7	161 3.6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	4 .3	2 .2	2 .5	2 .1	2 .6	-	-	2 .2	4 .5	10 .2
34 METALLINDUSTRIE	428 28.8	358 33.0	70 17.5	493 35.5	70 19.5	-	222 28.6	308 33.3	291 33.6	1384 31.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	18 1.2	10 .9	8 2.0	25 1.8	8 2.2	-	7 .9	16 1.7	9 1.0	65 1.5
40 BAUGEWERBE	101 6.8	98 9.0	3 .8	129 9.3	3 .8	-	52 6.7	100 10.8	86 9.9	370 8.4
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	7 .5	5 .5	2 .5	5 .4	2 .6	-	2 .3	3 .3	4 .5	16 .4
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	49 3.3	27 2.5	22 5.5	47 3.4	22 6.1	-	16 2.1	26 2.8	18 2.1	129 2.9
63 BANKEN	33 2.2	21 1.9	12 3.0	22 1.6	12 3.3	-	10 1.3	19 2.1	23 2.7	86 1.9
64 VERSICHERUNGEN	5 .3	5 .5	-	8 .6	-	-	4 .5	1 .1	3 .3	16 .4
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	157 10.6	99 9.1	58 14.5	130 9.4	58 16.2	-	76 9.8	75 8.1	77 8.9	416 9.4
70 VERKEHR	30 2.0	29 2.7	1 .3	40 2.9	1 .3	-	17 2.2	22 2.4	21 2.4	101 2.3
80 GASTGEWERBE	21 1.4	16 1.5	5 1.3	22 1.6	5 1.4	-	11 1.4	12 1.3	15 1.7	65 1.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OFF. VERWALTUNGEN	18 1.2	9 .8	9 2.3	14 1.0	9 2.5	-	3 .4	9 1.0	12 1.4	47 1.1
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	17 1.1	8 .7	9 2.3	10 .7	9 2.5	-	5 .6	10 1.1	17 2.0	51 1.2
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	21 1.4	11 1.0	10 2.5	17 1.2	10 2.8	-	6 .8	21 2.3	6 .7	60 1.4
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	7 .5	6 .6	1 .3	8 .6	1 .3	-	7 .9	6 .6	4 .5	25 .6
91 HAUSWIRTSCHAFT	17 1.1	9 .8	8 2.0	12 .9	8 2.2	-	14 1.8	8 .9	9 1.0	43 1.0
92 UEBRIGE	32 2.2	12 1.1	20 5.0	21 1.5	20 5.6	-	26 3.3	23 2.5	13 1.5	83 1.9
94 RENTNER, PENSIONIERTE	130 8.8	105 9.7	25 6.3	-	-	142 99.3	127 16.3	26 2.8	16 1.8	311 7.0
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	16 1.1	1 .1	15 3.8	-	-	1 .7	16 2.1	8 .9	11 1.3	36 .8
IN DER SCHWEIZ TAETIG	135 9.1	112 10.3	23 5.8	158 11.4	23 6.4	-	62 8.0	88 9.5	73 8.4	404 9.1

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	ITALIEN	HEIMATSTAAT		JUGOSLAVIEN	TUERKEI	ANDERE	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH					SPANIEN	GRIECHENLAND				
F RESPONDENT	2455	1972	2134	933	520	466	43	37	62	121	111	4427
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	8 .3	6 .3	7 .3	6 .6	-	1 .2	-	-	-	-	-	14 .3
02 FORSTWIRTSCHAFT	6 .2	6 .3	4 .2	2 .2	-	6 1.3	-	-	-	-	-	12 .3
03 GARTENBAU	11 .4	8 .4	7 .3	3 .3	9 1.7	-	-	-	-	-	-	19 .4
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 NAEHRMITTELHERSTELLUNG	104 4.2	93 4.7	57 2.7	40 4.3	23 4.4	19 4.1	13 30.2	21 56.8	4 6.5	20 16.5	-	197 4.4
24 TEXTILINDUSTRIE	38 1.5	61 3.1	25 1.2	11 1.2	8 1.5	24 5.2	15 34.9	2 5.4	7 11.3	6 5.0	1 .9	99 2.2
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	101 4.1	70 3.5	46 2.2	66 7.1	2 .4	41 8.8	3 7.0	2 5.4	-	4 3.3	7 6.3	171 3.9
28 GRAPHISCHES GEMERBE	23 .9	13 .7	11 .5	10 1.1	11 2.1	4 .9	-	-	-	-	-	36 .8
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	75 3.1	86 4.4	29 1.4	28 3.0	39 7.5	26 5.6	-	-	-	29 24.0	10 9.0	161 3.6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	4 .2	6 .3	3 .1	5 .5	-	2 .4	-	-	-	-	-	10 .2
34 METALLINDUSTRIE	801 32.6	583 29.6	619 29.0	350 37.5	173 33.3	132 28.3	3 7.0	9 24.3	31 50.0	30 24.8	37 33.3	1384 31.3
36 EINARBEITUNGSKRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	41 1.7	24 1.2	12 .6	8 .9	11 2.1	16 3.4	1 2.3	-	4 6.5	13 10.7	-	65 1.5
40 BAUGEMERBE	229 9.3	141 7.2	155 7.3	61 6.5	33 6.3	113 24.2	3 7.0	-	1 1.6	4 3.3	-	370 8.4
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	8 .3	8 .4	7 .3	6 .6	3 .6	-	-	-	-	-	-	16 .4
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	73 3.0	56 2.8	79 3.7	24 2.6	17 3.3	1 .2	4 4.7	-	3 4.8	-	3 2.7	129 2.9
63 BANKEN	41 1.7	45 2.3	54 2.5	18 1.9	12 2.3	-	-	-	-	-	2 1.8	86 1.9
64 VERSICHERUNGEN	9 .4	7 .4	12 .6	2 .2	-	2 .4	-	-	-	-	-	16 .4
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	205 8.4	211 10.7	278 13.0	90 9.6	31 6.0	7 1.5	-	-	4 6.5	1 .8	5 4.5	416 9.4
70 VERKEHR	62 2.5	39 2.0	51 2.4	29 3.1	7 1.3	13 2.8	-	-	-	1 .8	-	101 2.3
80 GASTGEMERBE	34 1.4	31 1.6	39 1.8	6 .6	6 1.2	2 .4	-	1 2.7	1 1.6	2 1.7	8 7.2	65 1.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	23 .9	24 1.2	21 1.0	14 1.5	7 1.3	1 .2	-	-	-	-	4 3.6	47 1.1
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEMESSEN	20 .8	31 1.6	23 1.1	13 1.4	7 1.3	-	-	-	-	-	8 7.2	51 1.2
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	38 1.5	22 1.1	39 1.8	9 1.0	8 1.5	-	-	-	-	-	4 3.6	60 1.4
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	14 .6	11 .6	12 .6	7 .8	6 1.2	-	-	-	-	-	-	25 .6
91 HAUSWIRTSCHAFT	20 .8	23 1.2	15 .7	10 1.1	7 1.3	11 2.4	-	-	-	-	-	43 1.0
92 UEBRIGE	44 1.8	39 2.0	37 1.7	11 1.2	5 1.0	16 3.4	3 7.0	2 5.4	-	9 7.4	-	83 1.9
94 PENTNER, PENSIONIERTE	168 6.8	143 7.3	174 8.2	46 4.9	58 11.2	12 2.6	-	-	6 9.7	1 .8	14 12.6	311 7.0
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	9 .4	27 1.4	12 .6	19 2.0	3 .6	2 .4	-	-	-	-	-	36 .8
IN DER SCHWEIZ TAETIG	246 10.0	158 8.0	306 14.3	39 4.2	34 6.5	15 3.2	-	-	1 1.6	1 .8	8 7.2	404 9.1

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBENILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRAEGER DER BENILLIGUNG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE			MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	2455	1972	951	579	545	177	944	34	384	490	109	179	35	4427	
ERNERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	8 .3	6 .3	-	1 .2	6 1.1	2 1.1	5 .5	-	-	-	-	-	-	14 .3	
02 FORST- WIRTSCHAFT	6 .2	6 .3	-	2 .3	-	-	10 1.1	-	-	-	-	-	-	12 .3	
03 GARTENBAU	11 .4	8 .4	3 .3	4 .7	1 .2	2 1.1	5 .5	-	-	4 .8	-	-	-	19 .4	
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	104 4.2	93 4.7	29 3.0	20 3.5	7 1.3	1 .6	91 9.6	2 5.9	13 3.4	16 3.3	9 8.3	9 5.0	-	197 4.4	
24 TEXTIL- INDUSTRIE	38 1.5	61 3.1	45 4.7	8 1.4	7 1.3	-	20 2.1	-	9 2.3	10 2.0	-	-	-	99 2.2	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	101 4.1	70 3.5	16 1.7	19 3.3	25 4.6	5 2.8	37 3.9	1 2.9	31 8.1	3 6.3	3 2.8	3 1.7	-	171 3.9	
28 GRAPH. GEWERBE	23 .9	13 .7	16 1.7	3 .5	-	-	7 .7	-	3 .8	4 .8	-	-	3 8.6	36 .8	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	75 3.1	86 4.4	34 3.6	12 2.1	2 .4	7 4.0	58 6.1	-	24 6.3	21 4.3	1 .9	2 1.1	-	161 3.6	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	4 .2	6 .3	-	-	-	-	3 .3	-	3 .8	4 .8	-	-	-	10 .2	
34 METALL- INDUSTRIE	801 32.6	583 29.6	161 16.9	204 35.2	237 43.5	39 22.0	274 29.0	8 23.5	124 32.3	220 44.9	39 35.8	69 38.5	9 25.7	1384 31.3	
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	41 1.7	24 1.2	22 2.3	8 1.4	3 .6	5 2.8	16 1.7	-	2 .5	7 1.4	1 .9	1 .6	-	65 1.5	
40 BAUGEN.	229 9.3	141 7.2	60 6.3	56 9.7	92 16.9	19 10.7	53 5.6	6 17.6	30 7.8	31 6.3	17 15.6	3 1.7	3 8.6	370 8.4	
50 ELEKTR. MASSERVERS.	8 .3	8 .4	3 .3	-	-	2 1.1	3 .3	-	-	2 .4	2 1.8	4 2.2	-	16 .4	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	73 3.0	56 2.8	31 3.3	20 3.5	7 1.3	9 5.1	30 3.2	3 8.8	6 1.6	19 3.9	3 2.8	1 .6	-	129 2.9	
63 BANKEN	41 1.7	45 2.3	32 3.4	11 1.9	5 .9	-	29 3.1	2 5.9	3 .8	4 .8	-	-	-	86 1.9	
64 VER- SICHERUNGEN	9 .4	7 .4	4 .4	2 .3	-	-	3 .3	-	1 .3	2 .4	-	4 2.2	-	16 .4	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	205 8.4	211 10.7	153 16.1	50 8.6	13 2.4	5 2.8	81 8.6	7 20.6	24 6.3	30 6.1	12 11.0	30 16.8	11 31.4	416 9.4	
70 VERKEHR	62 2.5	39 2.0	11 1.2	17 2.9	8 1.5	10 5.6	10 1.1	-	15 3.9	18 3.7	7 6.4	5 2.8	-	101 2.3	
80 GAST- GEBERBE	34 1.4	31 1.6	25 2.6	7 1.2	-	12 6.8	7 .7	-	8 2.1	4 .8	1 .9	1 .6	-	65 1.5	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	23 .9	24 1.2	22 2.3	4 .7	1 .2	-	12 1.3	-	4 1.0	1 .2	3 2.8	-	-	47 1.1	
86 GESUND- HEITSWESEN	20 .8	31 1.6	5 .5	4 .7	-	10 5.6	25 2.6	-	2 .5	-	-	1 .6	4 11.4	51 1.2	
87 UNTER- RICHT	38 1.5	22 1.1	16 1.7	5 .9	14 2.6	6 3.4	6 .6	-	10 2.6	2 .4	-	1 .6	-	60 1.4	
90 KUNST SPORT	14 .6	11 .6	5 .5	8 1.4	-	-	5 .5	-	5 1.3	2 .4	-	-	-	25 .6	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	20 .8	23 1.2	30 3.2	2 .3	-	2 1.1	6 .6	-	3 .8	-	-	-	-	43 1.0	
92 UEBRIGE	44 1.8	39 2.0	13 1.4	23 4.0	18 3.3	4 2.3	16 1.7	-	2 .5	4 .8	-	3 1.7	-	83 1.9	
94 REHTNER ERHOL. AUFENT	168 6.8	143 7.3	127 13.4	49 8.5	17 3.1	10 5.6	47 5.0	1 2.9	32 8.3	9 1.8	2 1.8	15 8.4	2 5.7	311 7.0	
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	9 .4	27 1.4	16 1.7	-	8 1.5	-	7 .7	-	2 .5	3 .6	-	-	-	36 .8	
IN CH TAETIG	246 10.0	158 8.0	72 7.6	40 6.9	74 13.6	27 15.3	78 8.3	4 11.8	28 7.3	42 8.6	9 8.3	27 15.1	3 8.6	404 9.1	

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR											TOTAL
	84	83	82	81	80	79	70-78	60-69	50-59	40-49	39+ FRUE- HER	
F RESPONDENT	18	32	20	37	37	87	1922	1561	448	151	114	4427
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	.2	.4	.4	.7	1.8	14.3
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	.1	.6	.4	-	-	12.3
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	.3	.6	.4	-	2.6	19.4
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	1	4	4	89	86	7	5	1	197
				2.7	10.8	4.6	4.6	5.5	1.6	3.3	.9	4.4
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1	-	2	-	3	2	46	33	7	-	5	99
	5.6	-	10.0	-	8.1	2.3	2.4	2.1	1.6	-	4.4	2.2
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	1	3	-	67	66	29	1	4	171
	-	-	-	2.7	8.1	-	3.5	4.2	6.5	.7	3.5	3.9
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	19	8	6	-	3	36
	-	-	-	-	-	-	1.0	.5	1.3	-	2.6	.8
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1	-	4	6	6	13	65	48	15	-	3	161
	5.6	-	20.0	16.2	16.2	14.9	3.4	3.1	3.3	-	2.6	3.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	2	-	3	5	-	-	-	10
	-	-	-	-	5.4	-	.2	.3	-	-	-	.2
34 METALL- INDUSTRIE	5	6	5	7	7	32	611	513	121	50	27	1384
	27.8	18.8	25.0	18.9	18.9	36.8	31.8	32.9	27.0	33.1	23.7	31.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	2	-	1	-	2	28	25	4	-	3	65
	-	6.3	-	2.7	-	2.3	1.5	1.6	.9	-	2.6	1.5
40 BAUSEH.	1	1	-	1	2	-	148	168	34	13	2	370
	5.6	3.1	-	2.7	5.4	-	7.7	10.8	7.6	8.6	1.8	8.4
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	7	8	-	-	1	16
	-	-	-	-	-	-	.4	.5	-	-	.9	.4
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	-	4	1	-	2	1	46	41	18	9	7	129
	-	12.5	5.0	-	5.4	1.1	2.4	2.6	4.0	6.0	6.1	2.9
63 BANKEN	-	-	-	1	-	1	36	29	12	7	-	86
	-	-	-	2.7	-	1.1	1.9	1.9	2.7	4.6	-	1.9
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	5	8	1	-	2	16
	-	-	-	-	-	-	.3	.5	.2	-	1.8	.4
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	6	7	3	3	5	8	192	135	46	8	3	416
	33.3	21.9	15.0	8.1	13.5	9.2	10.0	8.6	10.3	5.3	2.6	9.4
70 VERKEHR	-	1	2	1	-	1	50	33	12	-	1	101
	-	3.1	10.0	2.7	-	1.1	2.6	2.1	2.7	-	.9	2.3
80 GAST- GEMERBE	-	-	2	-	-	-	32	19	9	2	1	65
	-	-	10.0	-	-	-	1.7	1.2	2.0	1.3	.9	1.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	3	-	-	-	-	23	17	2	-	2	47
	-	9.4	-	-	-	-	1.2	1.1	.4	-	1.8	1.1
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	1	1	-	29	8	4	8	-	51
	-	-	-	2.7	2.7	-	1.5	.5	.9	5.3	-	1.2
87 UNTER- RICHT	-	-	-	1	-	1	37	19	-	-	2	60
	-	-	-	2.7	-	1.1	1.9	1.2	-	-	1.8	1.4
90 KUNST SPORT	-	-	-	1	-	-	7	15	2	-	-	25
	-	-	-	2.7	-	-	.4	1.0	.4	-	-	.6
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	20	19	2	-	2	43
	-	-	-	-	-	-	1.0	1.2	.4	-	1.8	1.0
92 UEBRIGE	1	-	-	2	-	3	45	25	4	2	1	83
	5.6	-	-	5.4	-	3.4	2.3	1.6	.9	1.3	.9	1.9
94 RENTNER ERHOL. AUFGENT	-	3	-	5	1	-	69	91	71	40	31	311
	-	9.4	-	13.5	2.7	-	3.6	5.8	15.8	26.5	27.2	7.0
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	1	-	-	-	15	11	5	-	4	36
	-	-	5.0	-	-	-	.8	.7	1.1	-	3.5	.8
IN CH TAETIG	3	5	-	5	1	19	224	107	31	5	4	404
	16.7	15.6	-	13.5	2.7	21.8	11.7	6.9	6.9	3.3	3.5	9.1

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM. - BEM	TRAEGER F. MAENN LICH	BEM. WEIB LICH	ERWERBSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N. ERW. TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND MAENN LICH	UNT. 18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	728	544	184	670	165	78	407	428	398	2134
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	2 .3	2 .4	-	2 .3	-	-	1 .2	1 .2	3 .8	7 .3
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .1	1 .2	-	1 .1	-	-	1 .2	1 .2	1 .3	4 .2
03 GARTENBAU	2 .3	2 .4	-	3 .4	-	-	2 .5	2 .5	-	7 .3
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	21 2.9	14 2.6	7 3.8	20 3.0	7 4.2	-	10 2.5	9 2.1	11 2.8	57 2.7
24 TEXTILINDUSTRIE	11 1.5	6 1.1	5 2.7	8 1.2	5 3.0	-	6 1.5	3 .7	3 .8	25 1.2
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	14 1.9	13 2.4	1 .5	16 2.4	1 .6	-	7 1.7	13 3.0	9 2.3	46 2.2
28 GRAPHISCHES GEWERBE	4 .5	3 .6	1 .5	4 .6	1 .6	-	2 .5	3 .7	1 .3	11 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	9 1.2	4 .7	5 2.7	9 1.3	5 3.0	-	4 1.0	7 1.6	4 1.0	29 1.4
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 .1	1 .2	-	1 .1	-	-	-	2 .5	-	3 .1
34 METALLINDUSTRIE	192 26.4	157 28.9	35 19.0	219 32.7	35 21.2	-	104 25.6	133 31.1	128 32.2	619 29.0
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	4 .5	2 .4	2 1.1	5 .7	2 1.2	-	2 .5	2 .5	1 .3	12 .6
40 BAUGEWERBE	43 5.9	42 7.7	1 .5	56 8.4	1 .6	-	23 5.7	33 7.7	42 10.6	155 7.3
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	4 .5	2 .4	2 1.1	2 .3	2 1.2	-	1 .2	1 .2	1 .3	7 .3
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	32 4.4	17 3.1	15 8.2	29 4.3	15 9.1	-	10 2.5	14 3.3	11 2.8	79 3.7
63 BANKEN	20 2.7	14 2.6	6 3.3	15 2.2	6 3.6	-	6 1.5	14 3.3	13 3.3	54 2.5
64 VERSICHERUNGEN	4 .5	4 .7	-	5 .7	-	-	3 .7	1 .2	3 .8	12 .6
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	103 14.1	67 12.3	36 19.6	88 13.1	36 21.8	-	54 13.3	51 11.9	49 12.3	278 13.0
70 VERKEHR	16 2.2	15 2.8	1 .5	20 3.0	1 .6	-	13 3.2	8 1.9	9 2.3	51 2.4
80 GASTGEWERBE	12 1.6	9 1.7	3 1.6	13 1.9	3 1.8	-	6 1.5	7 1.6	10 2.5	39 1.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	10 1.4	3 .6	7 3.8	4 .6	7 4.2	-	-	5 1.2	5 1.3	21 1.0
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEMESSEN	7 1.0	3 .6	4 2.2	3 .4	4 2.4	-	2 .5	4 .9	10 2.5	23 1.1
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	13 1.8	8 1.5	5 2.7	11 1.6	5 3.0	-	5 1.2	14 3.3	4 1.0	39 1.8
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	3 .4	2 .4	1 .5	3 .4	1 .6	-	3 .7	5 1.2	1 .3	12 .6
91 HAUSHIRTSCHAFT	6 .8	1 .2	5 2.7	3 .4	5 3.0	-	6 1.5	2 .5	4 1.0	15 .7
92 UEBRIGE	13 1.8	7 1.3	6 3.3	11 1.6	6 3.6	-	9 2.2	10 2.3	7 1.8	37 1.7
94 RENTNER, PENSIONIERTE	75 10.3	61 11.2	14 7.6	-	-	77 98.7	74 18.2	14 3.3	9 2.3	174 8.2
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	6 .8	1 .2	5 2.7	-	-	1 1.3	6 1.5	2 .5	3 .8	12 .6
IN DER SCHWEIZ TAETIG	100 13.7	83 15.3	17 9.2	119 17.8	17 10.3	-	47 11.5	67 15.7	56 14.1	306 14.3

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						ESCH- EN	PLAN- KEN					
F RESPONDENT	1176	958	457	305	311	101	429	12	159	210	55	79	16	2134
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	3 .3	4 .4	-	-	5 1.6	2 2.0	-	-	-	-	-	-	-	7 .3
02 FORST- WIRTSCHAFT	2 .2	2 .2	-	-	-	-	4 .9	-	-	-	-	-	-	4 .2
03 GARTENBAU	5 .4	2 .2	-	4 1.3	1 .3	2 2.0	-	-	-	-	-	-	-	7 .3
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	29 2.5	28 2.9	-	12 3.9	5 1.6	1 1.0	24 5.6	-	5 3.1	4 1.9	4 7.3	2 2.5	-	57 2.7
24 TEXTIL- INDUSTRIE	11 .9	14 1.5	9 2.0	3 1.0	4 1.3	-	4 .9	-	1 .6	4 1.9	-	-	-	25 1.2
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	29 2.5	17 1.8	4 .9	7 2.3	5 1.6	4 4.0	13 3.0	-	-	7 3.3	3 5.5	3 3.8	-	46 2.2
28 GRAPH. GEMERBE	7 .6	4 .4	7 1.5	2 .7	-	-	2 .5	-	-	-	-	-	-	11 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	16 1.4	13 1.4	10 2.2	1 .3	1 .3	1 1.0	9 2.1	-	-	6 2.9	-	1 1.3	-	29 1.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	3 .3	-	-	-	-	-	3 .7	-	-	-	-	-	-	3 .1
34 METALL- INDUSTRIE	352 29.9	267 27.9	73 16.0	102 33.4	124 39.9	23 22.8	130 30.3	3 25.0	49 30.8	88 41.9	11 20.0	12 15.2	4 25.0	619 29.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	7 .6	5 .5	2 .4	1 .3	-	1 1.0	7 1.6	-	1 .6	-	-	-	-	12 .6
40 BAUGEW.	89 7.6	66 6.9	5 1.1	30 9.8	41 13.2	10 9.9	30 7.0	5 41.7	11 6.9	17 8.1	6 10.9	-	-	155 7.3
50 ELEKTR. WASSERVERS.	3 .3	4 .4	-	-	-	2 2.0	3 .7	-	-	-	2 3.6	-	-	7 .3
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	43 3.7	36 3.8	20 4.4	14 4.6	5 1.6	2 2.0	21 4.9	-	3 1.9	11 5.2	2 3.6	1 1.3	-	79 3.7
63 BANKEN	29 2.5	25 2.6	17 3.7	10 3.3	5 1.6	-	16 3.7	2 16.7	-	4 1.9	-	-	-	54 2.5
64 VER- SICHERUNGEN	6 .5	6 .6	4 .9	-	-	-	2 .5	-	-	2 1.0	-	4 5.1	-	12 .6
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	139 11.8	139 14.5	112 24.5	35 11.5	10 3.2	3 3.0	45 10.5	-	17 10.7	20 9.5	10 18.2	19 24.1	7 43.8	278 13.0
70 VERKEHR	28 2.4	23 2.4	3 .7	13 4.3	3 1.0	3 3.0	4 .9	-	6 3.8	12 5.7	7 12.7	-	-	51 2.4
80 GAST- GEMERBE	20 1.7	19 2.0	11 2.4	5 1.6	-	9 8.9	1 .2	-	8 5.0	4 1.9	1 1.8	-	-	39 1.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLEM.+ DEFF. VERW.	9 .8	12 1.3	12 2.6	-	1 .3	-	3 .7	-	4 2.5	1 .5	-	-	-	21 1.0
86 GESUND- HEITSWESEN	7 .6	16 1.7	4 .9	-	-	10 9.9	9 2.1	-	-	-	-	-	-	23 1.1
87 UNTER- RICHT	25 2.1	14 1.5	9 2.0	-	14 4.5	-	5 1.2	-	8 5.0	2 1.0	-	1 1.3	-	39 1.8
90 KUNST SPORT	8 .7	4 .4	3 .7	-	-	-	5 1.2	-	4 2.5	-	-	-	-	12 .6
91 HAUS- WIRTSCHAFT	5 .4	10 1.0	9 2.0	-	-	2 2.0	1 .2	-	3 1.9	-	-	-	-	15 .7
92 UEBRIGE	21 1.8	16 1.7	1 .2	9 3.0	14 4.5	4 4.0	7 1.6	-	1 .6	-	-	1 1.3	-	37 1.7
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	91 7.7	83 8.7	74 16.2	29 9.5	10 3.2	3 3.0	24 5.6	-	19 11.9	2 1.0	2 3.6	9 11.4	2 12.5	174 8.2
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	3 .3	9 .9	5 1.1	-	2 .6	-	3 .7	-	-	2 1.0	-	-	-	12 .6
IN CH TAETIG	186 15.8	120 12.5	63 13.8	28 9.2	61 19.6	19 18.8	54 12.6	2 16.7	19 11.9	24 11.4	7 12.7	26 32.9	3 18.8	306 14.3

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - OESTERREICH
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER MAENN LICH	F.BEW. WEIB LICH	ERWERBSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N.ERW. MAENN LICH	TAETIG WEIB LICH	KIND MAENN LICH	UNT.18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	311	240	71	302	61	25	153	198	198	933
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	2 .6	2 .8	-	3 1.0	-	-	1 .7	1 .5	1 .5	6 .6
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .3	1 .4	-	1 .3	-	-	-	-	1 .5	2 .2
03 GARTENBAU	1 .3	1 .4	-	1 .3	-	-	1 .7	1 .5	-	3 .3
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	13 4.2	9 3.8	4 5.6	15 5.0	4 6.6	-	4 2.6	10 5.1	7 3.5	40 4.3
24 TEXTILINDUSTRIE	5 1.6	1 .4	4 5.6	2 .7	4 6.6	-	1 .7	-	4 2.0	11 1.2
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,KORK	18 5.8	17 7.1	1 1.4	22 7.3	1 1.6	-	9 5.9	14 7.1	20 10.1	66 7.1
28 GRAPHISCHES GEWERBE	4 1.3	2 .8	2 2.8	4 1.3	2 3.3	-	-	3 1.5	1 .5	10 1.1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	9 2.9	6 2.5	3 4.2	12 4.0	3 4.9	-	4 2.6	4 2.0	5 2.5	28 3.0
33 BEARBEITUNG VON STEIN,ERDEN	2 .6	1 .4	1 1.4	1 .3	1 1.6	-	-	-	3 1.5	5 .5
34 METALLINDUSTRIE	110 35.4	98 40.8	12 16.9	123 40.7	12 19.7	-	55 35.9	86 43.4	74 37.4	350 37.5
36 EINARBEITUNGS- KRAEFFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 .6	2 .8	-	3 1.0	-	-	1 .7	3 1.5	1 .5	8 .9
40 BAUGEWERBE	16 5.1	16 6.7	-	22 7.3	-	-	8 5.2	19 9.6	12 6.1	61 6.5
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	2 .6	2 .8	-	2 .7	-	-	1 .7	1 .5	2 1.0	6 .6
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	8 2.6	4 1.7	4 5.6	7 2.3	4 6.6	-	3 2.0	4 2.0	6 3.0	24 2.6
63 BANKEN	7 2.3	4 1.7	3 4.2	4 1.3	3 4.9	-	3 2.0	2 1.0	6 3.0	18 1.9
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	2 .7	-	-	-	-	-	2 .2
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	35 11.3	22 9.2	13 18.3	27 8.9	13 21.3	-	16 10.5	16 8.1	18 9.1	90 9.6
70 VERKEHR	9 2.9	9 3.8	-	11 3.6	-	-	2 1.3	9 4.5	7 3.5	29 3.1
80 GASTGEWERBE	2 .6	2 .8	-	2 .7	-	-	1 .7	3 1.5	-	6 .6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND DEFF.VERWALTUNGEN	5 1.6	3 1.3	2 2.8	5 1.7	2 3.3	-	1 .7	2 1.0	4 2.0	14 1.5
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	5 1.6	2 .8	3 4.2	2 .7	3 4.9	-	1 .7	3 1.5	4 2.0	13 1.4
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	5 1.6	2 .8	3 4.2	4 1.3	3 4.9	-	1 .7	1 .5	-	9 1.0
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	2 .6	2 .8	-	3 1.0	-	-	2 1.3	-	2 1.0	7 .8
91 HAUSWIRTSCHAFT	4 1.3	3 1.3	1 1.4	3 1.0	1 1.6	-	4 2.6	1 .5	2 1.0	10 1.1
92 UEBRIGE	4 1.3	1 .4	3 4.2	4 1.3	3 4.9	-	4 2.6	2 1.0	1 .5	11 1.2
94 RENTNER, PENSIONIERTER	17 5.5	14 5.8	3 4.2	-	-	25 100.0	16 10.5	3 1.5	2 1.0	46 4.9
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU,KINDER, UEBRIGE	7 2.3	-	7 9.9	-	-	-	7 4.6	5 2.5	7 3.5	19 2.0
IN DER SCHWEIZ TAETIG	16 5.1	14 5.8	2 2.8	17 5.6	2 3.3	-	7 4.6	5 2.5	8 4.0	39 4.2

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - OESTERREICH
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	525	408	156	99	82	33	218	13	124	114	19	64	11	933
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	4 .8	2 .5	-	-	1 1.2	-	5 2.3	-	-	-	-	-	-	6 .6
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 .2	1 .2	-	2 2.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .2
03 GARTENBAU	2 .4	1 .2	3 1.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .3
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAHRM. HERSTELLUNG	25 4.8	15 3.7	8 5.1	2 2.0	2 2.4	-	13 6.0	-	8 6.5	5 4.4	-	2 3.1	-	40 4.3
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 .4	9 2.2	4 2.6	5 5.1	-	-	-	-	2 1.6	-	-	-	-	11 1.2
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	36 6.9	30 7.4	2 1.3	9 9.1	8 9.8	-	15 6.9	-	21 16.9	11 9.6	-	-	-	66 7.1
28 GRAPH. GENERBE	7 1.3	3 .7	3 1.9	1 1.0	-	-	3 1.4	-	-	-	-	-	3 27.3	10 1.1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	16 3.0	12 2.9	7 4.5	-	1 1.2	-	15 6.9	-	2 1.6	2 1.8	1 5.3	-	-	28 3.0
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .2	4 1.0	-	-	-	-	-	-	3 2.4	2 1.8	-	-	-	5 .5
34 METALL- INDUSTRIE	209 39.8	141 34.6	35 22.4	31 31.3	51 62.2	9 27.3	70 32.1	2 15.4	42 33.9	64 56.1	6 31.6	40 62.5	-	350 37.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	6 1.1	2 .5	3 1.9	4 4.0	-	-	-	-	-	1 .9	-	-	-	8 .9
40 BAUSEW.	41 7.8	20 4.9	11 7.1	13 13.1	3 3.7	7 21.2	8 3.7	1 7.7	8 6.5	1 .9	6 31.6	3 4.7	-	61 6.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	3 .6	3 .7	-	-	-	-	-	-	-	2 1.8	-	4 6.3	-	6 .6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	11 2.1	13 3.2	4 2.6	4 4.0	2 2.4	4 12.1	5 2.3	-	-	4 3.5	1 5.3	-	-	24 2.6
63 BANKEN	6 1.1	12 2.9	7 4.5	-	-	-	8 3.7	-	3 2.4	-	-	-	-	18 1.9
64 VER- SICHERUNGEN	2 .4	-	-	-	-	-	1 .5	-	1 .8	-	-	-	-	2 .2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	43 8.2	47 11.5	23 14.7	12 12.1	3 3.7	2 6.1	23 10.6	7 53.8	6 4.8	2 1.8	-	8 12.5	4 36.4	90 9.6
70 VERKEHR	20 3.8	9 2.2	-	3 3.0	-	3 9.1	6 2.8	-	9 7.3	6 5.3	-	2 3.1	-	29 3.1
80 GAST- GEWERBE	5 1.0	1 .2	3 1.9	-	-	-	3 1.4	-	-	-	-	-	-	6 .6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	7 1.3	7 1.7	1 .6	1 1.0	-	-	9 4.1	-	-	-	3 15.8	-	-	14 1.5
86 GESUND- HEITSWESEN	5 1.0	8 2.0	1 .6	-	-	-	8 3.7	-	-	-	-	-	4 36.4	13 1.4
87 UNTER- RICHT	5 1.0	4 1.0	3 1.9	1 1.0	-	2 6.1	1 .5	-	2 1.6	-	-	-	-	9 1.0
90 KUNST SPORT	3 .6	4 1.0	-	4 4.0	-	-	-	-	1 .8	2 1.8	-	-	-	7 .8
91 HAUS- WIRTSCHAFT	4 .8	6 1.5	6 3.8	-	-	-	4 1.8	-	-	-	-	-	-	10 1.1
92 UEBRIGE	6 1.1	5 1.2	2 1.3	1 1.0	1 1.2	-	6 2.8	-	-	1 .9	-	-	-	11 1.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	28 5.3	18 4.4	16 10.3	1 1.0	-	5 15.2	9 4.1	1 7.7	9 7.3	1 .9	-	4 6.3	-	46 4.9
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	5 1.0	14 3.4	9 5.8	-	6 7.3	-	2 .9	-	2 1.6	-	-	-	-	19 2.0
IN CH TAETIG	22 4.2	17 4.2	5 3.2	5 5.1	4 4.9	1 3.0	4 1.8	2 15.4	5 4.0	10 8.8	2 10.5	1 1.6	-	39 4.2

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DEUTSCHLAND
 FAMILIENBEWILLIGTEN TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW		TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	190		158	32	174	26	27	111	85	98	520
ERNERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-		-		-		-		-		-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-		-		-		-		-
03 GARTENBAU	2 1.1		2 1.3		2 1.1		1 .9		2 2.4	4 4.1	9 1.7
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAHRMITTEL- HERSTELLUNG	10 5.3		7 4.4	3 9.4	8 4.6	3 11.5	-	5 4.5	5 5.9	2 2.0	23 4.4
24 TEXTILINDUSTRIE	4 2.1		1 .6	3 9.4	2 1.1	3 11.5	-	1 .9	1 1.2	1 1.0	8 1.5
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 .5		1 .6	-	1 .6	-	-	-	-	1 1.0	2 .4
28 GRAPHISCHES GEWERBE	4 2.1		4 2.5	-	4 2.3	-	2 1.8		3 3.5	2 2.0	11 2.1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	16 8.4		15 9.5	1 3.1	17 9.8	1 3.8	-	12 10.8	1 1.2	8 8.2	39 7.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-		-		-		-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	60 31.6		56 35.4	4 12.5	71 40.8	4 15.4	-	33 29.7	27 31.8	38 38.8	173 33.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-		-		-	-	-	-	-
37 ANDERE	3 1.6		3 1.9	-	6 3.4	-	2 1.8		1 1.2	2 2.0	11 2.1
40 BAUGEWERBE	11 5.8		9 5.7	2 6.3	13 7.5	2 7.7	-	4 3.6	8 9.4	6 6.1	33 6.3
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	1 .5		1 .6	-	1 .6	-	-	-	1 1.2	1 1.0	3 .6
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	6 3.2		4 2.5	2 6.3	6 3.4	2 7.7	-	2 1.8	7 8.2	-	17 3.3
63 BANKEN	4 2.1		3 1.9	1 3.1	3 1.7	1 3.8	-	1 .9	3 3.5	4 4.1	12 2.3
64 VERSICHERUNGEN	-		-		-		-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	12 6.3		7 4.4	5 15.6	9 5.2	5 19.2	-	5 4.5	5 5.9	7 7.1	31 6.0
70 VERKEHR	2 1.1		2 1.3	-	2 1.1	-	2 1.8		1 1.2	2 2.0	7 1.3
80 GASTGEWERBE	2 1.1		2 1.3	-	2 1.1	-	1 .9		-	3 3.1	6 1.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	2 1.1		2 1.3	-	3 1.7	-	1 .9		-	3 3.1	7 1.3
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	3 1.6		2 1.3	1 3.1	3 1.7	1 3.8	-	1 .9	2 2.4	-	7 1.3
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	2 1.1		1 .6	1 3.1	1 .6	1 3.8	-	-	5 5.9	1 1.0	8 1.5
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	2 1.1		2 1.3	-	2 1.1	-	2 1.8		1 1.2	1 1.0	6 1.2
91 HAUSWIRTSCHAFT	3 1.6		3 1.9	-	3 1.7	-	1 .9		1 1.2	2 2.0	7 1.3
92 UEBRIGE	2 1.1		1 .6	1 3.1	2 1.1	1 3.8	-	2 1.8	-	1 1.0	5 1.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	26 13.7		22 13.9	4 12.5	-	-	27 100.0	26 23.4	2 2.4	3 3.1	58 11.2
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-		-		-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-		-		-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	2 1.1		-	2 6.3	-	-	-	2 1.8	1 1.2	-	3 .6
IN DER SCHWEIZ TAETIG	10 5.3		8 5.1	2 6.3	13 7.5	2 7.7	-	5 4.5	8 9.4	6 6.1	34 6.5

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DEUTSCHLAND -
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE						TOTAL
	MAEN- N- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHL- LENB- ERG	
F RESPONDENT	286	234	120	64	53	27	115	6	33	72	11	11	8	520
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	4	5	-	-	-	-	5	-	-	4	-	-	-	9
	1.4	2.1					4.3			5.6				1.7
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	13	10	10	2	-	-	9	-	-	2	-	-	-	23
	4.5	4.3	8.3	3.1			7.8			2.8				4.4
24 TEXTIL- INDUSTRIE	3	5	3	-	1	-	2	-	-	2	-	-	-	8
	1.0	2.1	2.5		1.9		1.7			6.1				1.5
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1	1	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2
	.3	.4					1.7							.4
28 GRAPH. GEBERBE	7	4	2	-	-	-	2	-	-	3	4	-	-	11
	2.4	1.7	1.7				1.7			9.1	5.6			2.1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	18	21	5	4	-	3	14	-	-	7	5	-	1	39
	6.3	9.0	4.2	6.3		11.1	12.2			21.2	6.9		9.1	7.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	98	75	20	21	36	3	32	3	12	31	3	7	5	173
	34.3	32.1	16.7	32.8	67.9	11.1	27.8	50.0	36.4	43.1	27.3	63.6	62.5	33.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	7	4	2	-	-	3	5	-	-	-	1	-	-	11
	2.4	1.7	1.7			11.1	4.3			9.1				2.1
40 BAUGEM.	21	12	9	3	6	1	-	-	-	2	4	-	3	33
	7.3	5.1	7.5	4.7	11.3	3.7				6.1	5.6		45.5	6.3
50 ELEKTR. MASSERVERS.	2	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	.7	.4	2.5											.6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	13	4	7	-	-	3	-	3	-	4	-	-	-	17
	4.5	1.7	5.8			11.1		50.0		5.6				3.3
63 BANKEN	6	6	8	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	12
	2.1	2.6	6.7				3.5							2.3
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	14	17	8	-	-	-	11	-	1	6	2	3	-	31
	4.9	7.3	6.7				9.6		3.0	8.3	10.2	27.3		6.0
70 VERKEHR	3	4	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
	1.0	1.7	5.8											1.3
80 GAST- GEBERBE	2	4	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	6
	.7	1.7				11.1	2.6							1.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + DEFF. VERW.	3	4	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
	1.0	1.7	3.3	4.7										1.3
86 GESUND- HEITSWESEN	5	2	-	1	-	-	4	-	2	-	-	-	-	7
	1.7	.9		1.6			3.5		6.1					1.3
87 UNTER- RICHT	6	2	-	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	8
	2.1	.9		6.3		14.8								1.5
90 KUNST SPORT	3	3	2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
	1.0	1.3	1.7	6.3										1.2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	4	3	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
	1.4	1.3	4.2	3.1										1.3
92 UEBRIGE	2	3	-	4	-	-	1	-	-	-	-	-	-	5
	.7	1.3		6.3			.9							1.0
94 RENTNER ERHOL.AUFENT	29	29	23	9	6	2	10	-	2	6	-	-	-	58
	10.1	12.4	19.2	14.1	11.3	7.4	8.7		6.1	8.3				11.2
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1	2	2	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	3
	.3	.9	1.7							1.4				.6
IN CH TAETIG	21	13	-	7	4	5	11	-	2	5	-	-	-	34
	7.3	5.6		10.9	7.5	10.5	9.6		6.1	6.9				6.5

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBENÜLLIGUNG - ITALIEN
 FAMILIENBENÜLLIGUNGEN, TRAEGER DER BENÜLLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BENÜLLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BENÜLLIGUNG.

	FAM. - BEM	TRAEGER MAENN LICH	F. BEW. WEIB LICH	ERWERBSSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N. ERW. MAENN LICH	TAETIG WEIB LICH	KIND MAENN LICH	UNT. 18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	133	96	37	138	35	5	64	127	103	466
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	1 .7	-	-	-	-	-	1 .2
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .8	1 1.0	-	1 .7	-	-	-	2 1.6	3 2.9	6 1.3
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	5 3.8	3 3.1	2 5.4	6 4.3	2 5.7	-	2 3.1	6 4.7	3 2.9	19 4.1
24 TEXTILINDUSTRIE	9 6.8	1 1.0	8 21.6	3 2.2	8 22.9	-	1 1.6	5 3.9	7 6.8	24 5.2
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	9 6.8	9 9.4	-	17 12.3	-	-	6 9.4	9 7.1	9 8.7	41 8.8
28 GRAPHISCHES GEWERBE	1 .8	1 1.0	-	1 .7	-	-	1 1.6	1 .8	1 1.0	4 .9
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	10 7.5	1 1.0	9 24.3	2 1.4	9 25.7	-	-	6 4.7	9 8.7	26 5.6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 .8	-	1 2.7	-	1 2.9	-	-	-	1 1.0	2 .4
34 METALLINDUSTRIE	36 27.1	31 32.3	5 13.5	43 31.2	5 14.3	-	22 34.4	33 26.0	29 28.2	132 28.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	4 3.0	2 2.1	2 5.4	5 3.6	2 5.7	-	1 1.6	4 3.1	4 3.9	16 3.4
40 BAUGENERBE	29 21.8	29 30.2	-	35 25.4	-	-	15 23.4	38 29.9	25 24.3	113 24.2
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	1 .7	-	-	-	-	-	1 .2
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	1 .8	1 1.0	-	1 .7	-	-	1 1.6	-	-	2 .4
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	3 2.3	1 1.0	2 5.4	2 1.4	2 5.7	-	-	2 1.6	1 1.0	7 1.5
70 VERKEHR	3 2.3	3 3.1	-	6 4.3	-	-	-	4 3.1	3 2.9	13 2.8
80 GASTGEMERBE	1 .8	1 1.0	-	1 .7	-	-	1 1.6	-	-	2 .4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	1 .7	-	-	-	-	-	1 .2
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEMESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	4 3.0	2 2.1	2 5.4	3 2.2	2 5.7	-	3 4.7	4 3.1	1 1.0	11 2.4
92 UEBRIGE	7 5.3	3 3.1	4 10.8	4 2.9	4 11.4	-	5 7.8	4 3.1	3 2.9	16 3.4
94 RENTNER, PENSIONIERTE	4 3.0	3 3.1	1 2.7	-	-	5 100.0	3 4.7	4 3.1	-	12 2.6
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	1 .8	-	1 2.7	-	-	-	1 1.6	-	1 1.0	2 .4
IN DER SCHWEIZ TAETIG	4 3.0	4 4.2	-	5 3.6	-	-	2 3.1	5 3.9	3 2.9	15 3.2

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNUNGSGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNUNGSGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHE- LENE- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	270	196	115	70	83	11	84	3	27	56	14	3	-	466
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 .4	-	-	1 1.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
02 FORST- WIRTSCHAFT	3 1.1	3 1.5	-	-	-	-	6 7.1	-	-	-	-	-	-	6 1.3
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	12 4.4	7 3.6	8 7.0	2 2.9	-	-	7 8.3	2 66.7	-	-	-	-	-	19 4.1
24 TEXTIL- INDUSTRIE	8 3.0	16 8.2	7 6.1	-	2 2.4	-	7 8.3	-	2 7.4	6 10.7	-	-	-	24 5.2
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	26 9.6	15 7.7	4 3.5	3 4.3	12 14.5	1 9.1	6 7.1	1 33.3	5 18.5	9 16.1	-	-	-	41 8.8
28 GRAPH. GEWERBE	2 .7	2 1.0	4 3.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 .9
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	8 3.0	18 9.2	2 1.7	4 5.7	-	3 27.3	6 7.1	-	7 25.9	4 7.1	-	-	-	26 5.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	2 1.0	-	-	-	-	-	-	-	2 3.6	-	-	-	2 .4
34 METALL- INDUSTRIE	76 28.1	56 28.6	21 18.3	29 41.4	14 16.9	-	28 33.3	-	3 11.1	23 41.1	14 100.0	-	-	132 28.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	9 3.3	7 3.6	9 7.8	3 4.3	-	-	3 3.6	-	-	1 1.8	-	-	-	16 3.4
40 BAUGEN.	73 27.0	40 20.4	30 26.1	10 14.3	42 50.6	1 9.1	12 14.3	-	9 33.3	9 16.1	-	-	-	113 24.2
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 .4	-	-	-	-	-	1 1.2	-	-	-	-	-	-	1 .2
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	1 .4	1 .5	-	2 2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .4
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	4 1.5	3 1.5	2 1.7	3 4.3	-	-	-	-	2 3.6	-	-	-	-	7 1.5
70 VERKEHR	10 3.7	3 1.5	1 .9	1 1.4	4 4.8	4 36.4	-	-	-	-	-	3 100.0	-	13 2.8
80 GAST- GEWERBE	1 .4	1 .5	-	2 2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	1 .4	-	1 .9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	7 2.6	4 2.0	10 8.7	-	-	-	1 1.2	-	-	-	-	-	-	11 2.4
92 UEBRIGE	8 3.0	8 4.1	6 5.2	6 8.6	3 3.6	-	-	-	1 3.7	-	-	-	-	16 3.4
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	9 3.3	3 1.5	6 5.2	4 5.7	1 1.2	-	1 1.2	-	-	-	-	-	-	12 2.6
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	2 1.0	-	-	-	-	2 2.4	-	-	-	-	-	-	2 .4
IN CH TAETIG	10 3.7	5 2.6	4 3.5	-	5 6.0	2 18.2	4 4.8	-	-	-	-	-	-	15 3.2

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SPANIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEM	TRAEGER F. BEM. MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERBSSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N. ERW. TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND MAENN LICH	UNT. 18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	15	5	10	14	10	-	2	7	11	43
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAHRMITTEL- HERSTELLUNG	6 40.0	1 20.0	5 50.0	3 21.4	5 50.0	-	-	1 14.3	4 36.4	13 30.2
24 TEXTILINDUSTRIE	4 26.7	1 20.0	3 30.0	6 42.9	3 30.0	-	-	1 14.3	5 45.5	15 34.9
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 6.7	-	1 10.0	-	1 10.0	-	-	1 14.3	1 9.1	3 7.0
28 GRAPHISCHES GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	1 6.7	1 20.0	-	2 14.3	-	-	-	-	1 9.1	3 7.0
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	1 7.1	-	-	-	-	-	1 2.3
40 BAUGEMERBE	1 6.7	1 20.0	-	1 7.1	-	-	1 50.0	1 14.3	-	3 7.0
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 6.7	1 20.0	-	1 7.1	-	-	-	1 14.3	-	2 4.7
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND GEOFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSHIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 6.7	-	1 10.0	-	1 10.0	-	1 50.0	2 28.6	-	3 7.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1984

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEMILLIGUNG - SPANIEN
 IN DER FAMILIENBEMILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEMILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	21	22	20	6	-	-	17	-	-	-	-	-	-	43
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	4 19.0	9 40.9	-	2 33.3	-	-	11 64.7	-	-	-	-	-	-	13 30.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	7 33.3	8 36.4	15 75.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15 34.9
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 4.8	2 9.1	3 15.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 7.0
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	2 9.5	1 4.5	2 10.0	1 16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 7.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 4.8	-	-	-	-	-	1 5.9	-	-	-	-	-	-	1 2.3
40 BAUSEH.	2 9.5	1 4.5	-	-	-	-	3 17.6	-	-	-	-	-	-	3 7.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 9.5	-	-	-	-	-	2 11.8	-	-	-	-	-	-	2 4.7
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	2 9.5	1 4.5	-	3 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 7.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEMILLIGUNG - GRIECHENLAND
 FAMILIENBEMILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEMILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEMILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEMILLIGUNG.

	FAM.- BEM	TRAEGER F. BEM.		ERWERBSTAET.		N.ERM. TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	15	5	10	11	10	-	5	7	5	37
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	8 53.3	2 40.0	6 60.0	7 63.6	6 60.0	-	2 40.0	2 28.6	4 80.0	21 56.8
24 TEXTILINDUSTRIE	1 6.7	-	1 10.0	-	1 10.0	-	-	1 14.3	-	2 5.4
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 6.7	1 20.0	-	1 9.1	-	-	1 20.0	-	-	2 5.4
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	3 20.0	2 40.0	1 10.0	3 27.3	1 10.0	-	1 20.0	3 42.9	1 20.0	9 24.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	1 6.7	-	1 10.0	-	1 10.0	-	-	-	-	1 2.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERHALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEITS UND HYGIENEWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 6.7	-	1 10.0	-	1 10.0	-	1 20.0	1 14.3	-	2 5.4
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBENILLIGUNG - GRIECHENLAND -
 IN DER FAMILIENBENILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BENILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	SAMP- RIN	RUGS- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH												
F RESPONDENT	18	19	2	5	-	-	26	-	-	4	-	-	-	37
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	9 50.0	12 63.2	-	-	-	-	21 80.8	-	-	-	-	-	-	21 56.8
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 5.6	1 5.3	-	-	-	-	2 7.7	-	-	-	-	-	-	2 5.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 5.6	1 5.3	-	-	-	-	-	-	2 50.0	-	-	-	-	2 5.4
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	6 33.3	3 15.8	1 50.0	5 100.0	-	-	1 3.8	-	2 50.0	-	-	-	-	9 24.3
36 EINARBEIT. KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEN.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. MASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEMERBE	-	1 5.3	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 5.6	1 5.3	-	-	-	-	2 7.7	-	-	-	-	-	-	2 5.4
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEMILLIGUNG - JUGOSLAVIEN
 FAMILIENBEMILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEMILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEMILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEMILLIGUNG.

	FAM. - BEM	TRAEGER F. BEM. MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERBSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N. ERW. TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND MAENN LICH	UNT. 18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	22	3	19	14	17	1	3	10	17	62
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	1 4.5	-	1 5.3	1 7.1	1 5.9	-	-	-	2 11.8	4 6.5
24 TEXTILINDUSTRIE	3 13.6	-	3 15.8	-	3 17.6	-	-	2 20.0	2 11.8	7 11.3
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GENEBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	10 45.5	3 100.0	7 36.8	9 64.3	7 41.2	-	1 33.3	5 50.0	9 52.9	31 50.0
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 9.1	-	2 10.5	1 7.1	2 11.8	-	-	1 10.0	-	4 6.5
40 BAUGEWERBE	-	-	-	1 7.1	-	-	-	-	-	1 1.6
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 4.5	-	1 5.3	1 7.1	1 5.9	-	-	-	1 5.9	3 4.8
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	1 4.5	-	1 5.3	1 7.1	1 5.9	-	-	-	2 11.8	4 6.5
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEBERBE	1 4.5	-	1 5.3	-	1 5.9	-	-	-	-	1 1.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEMESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSHIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 PENTNER, PENSIONIERTE	2 9.1	-	2 10.5	-	-	1 100.0	2 66.7	2 20.0	1 5.9	6 9.7
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	1 4.5	-	1 5.3	-	1 5.9	-	-	-	-	1 1.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBENILLIGUNG - JUGOSLAVIEN -
 IN DER FAMILIENBENILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	25	37	17	12	9	4	16	-	4	-	-	-	-	62
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 MAEHRM. HERSTELLUNG	1 4.0	3 8.1	1 5.9	-	-	-	3 18.8	-	-	-	-	-	-	4 6.5
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 8.0	5 13.5	2 11.8	-	-	-	5 31.3	-	-	-	-	-	-	7 11.3
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	14 56.0	17 45.9	4 23.5	7 58.3	6 66.7	4 100.0	7 43.8	-	3 75.0	-	-	-	-	31 50.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 8.0	2 5.4	1 5.9	-	3 33.3	-	-	-	-	-	-	-	-	4 6.5
40 BAUW. .	1 4.0	-	1 5.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.6
50 ELEKTR. MASSEVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 4.0	2 5.4	-	2 16.7	-	-	1 6.3	-	-	-	-	-	-	3 4.8
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 4.0	3 8.1	4 23.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 6.5
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	1 2.7	1 5.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	3 12.0	3 8.1	3 17.6	3 25.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6 9.7
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	1 2.7	-	-	-	-	-	-	1 25.0	-	-	-	-	1 1.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - TUERKEI
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEM	TRAEGER F. BEM.		ERWERBSSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	32	6	26	31	26	1	10	38	19	121
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	5 15.6	1 16.7	4 15.4	5 16.1	4 15.4	-	1 10.0	6 15.8	4 21.1	20 16.5
24 TEXTILINDUSTRIE	1 3.1	-	1 3.8	3 9.7	1 3.8	-	-	1 2.6	1 5.3	6 5.0
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	4 12.9	-	-	-	-	-	4 3.3
28 GRAPHISCHES GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	11 34.4	-	11 42.3	-	11 42.3	-	-	12 31.6	6 31.6	29 24.0
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	6 18.8	3 50.0	3 11.5	10 32.3	3 11.5	-	3 30.0	9 23.7	5 26.3	30 24.8
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	3 9.4	1 16.7	2 7.7	4 12.9	2 7.7	-	1 10.0	5 13.2	1 5.3	13 10.7
40 BAUGEMERBE	1 3.1	1 16.7	-	1 3.2	-	-	1 10.0	1 2.6	1 5.3	4 3.3
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	1 3.2	-	-	-	-	-	1 .8
70 VERKEHR	-	-	-	1 3.2	-	-	-	-	-	1 .8
80 GASTGEMERBE	-	-	-	2 6.5	-	-	-	-	-	2 1.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEGEWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	4 12.5	-	4 15.4	-	4 15.4	-	4 40.0	4 10.5	1 5.3	9 7.4
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	1 .8
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	1 3.1	-	1 3.8	-	1 3.8	-	-	-	-	1 .8

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - TUERKEI
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE			MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENS- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	70	51	30	3	1	1	11	-	22	24	10	19	-	121	
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	11 15.7	9 17.6	2 6.7	-	-	-	3 27.3	-	-	5 20.8	5 50.0	5 26.3	-	20 16.5	
24 TEXTIL- INDUSTRIE	4 5.7	2 3.9	4 13.3	-	-	-	-	-	2 9.1	-	-	-	-	6 5.0	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	4 5.7	-	-	-	-	-	1 9.1	-	1 4.5	2 8.3	-	-	-	4 3.3	
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	12 17.1	17 33.3	8 26.7	3 100.0	-	-	6 54.5	-	8 36.4	4 16.7	-	-	-	29 24.0	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
34 METALL- INDUSTRIE	19 27.1	11 21.6	1 3.3	-	-	-	-	-	9 40.9	5 20.8	5 50.0	10 52.6	-	30 24.8	
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	9 12.9	4 7.8	5 16.7	-	-	1 100.0	-	-	1 4.5	5 20.8	-	1 5.3	-	13 10.7	
40 BAUGEW.	2 2.9	2 3.9	4 13.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 3.3	
50 ELEKTR. MATERIALVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 1.4	-	1 3.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .8	
70 VERKEHR	1 1.4	-	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .8	
80 GAST- GEWERBE	2 2.9	-	1 3.3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 5.3	-	2 1.7	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
92 UEBRIGE	4 5.7	5 9.8	4 13.3	-	-	-	-	-	-	3 12.5	-	2 10.5	-	9 7.4	
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	1 1.4	-	-	-	-	-	1 9.1	-	-	-	-	-	-	1 .8	
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
IN CH TAETIG	-	1 2.0	-	-	-	-	-	-	1 4.5	-	-	-	-	1 .8	

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHOERIGE -
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW. MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERBSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	N. ERW. TAETIG MAENN LICH	WEIB LICH	KIND MAENN LICH	UNT. 18 WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	39	29	10	34	9	6	22	24	16	111
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTILINDUSTRIE	1 2.6	-	1 10.0	-	1 11.1	-	-	-	-	1 .9
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	2 5.1	2 6.9	-	2 5.9	-	-	1 4.5	1 4.2	3 18.8	7 6.3
28 GRAPHISCHES GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 12.8	5 17.2	-	5 14.7	-	-	5 22.7	-	-	10 9.0
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	10 25.6	7 24.1	3 30.0	13 38.2	3 33.3	-	3 13.6	12 50.0	6 37.5	37 33.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 2.6	1 3.4	-	2 5.9	-	-	1 4.5	-	-	3 2.7
63 BANKEN	2 5.1	-	2 20.0	-	2 22.2	-	-	-	-	2 1.8
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	3 7.7	2 6.9	1 10.0	2 5.9	1 11.1	-	1 4.5	1 4.2	-	5 4.5
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEMERBE	2 5.1	2 6.9	-	2 5.9	-	-	2 9.1	2 8.3	2 12.5	8 7.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	1 2.6	1 3.4	-	1 2.9	-	-	1 4.5	2 8.3	-	4 3.6
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENENGESEN	2 5.1	1 3.4	1 10.0	2 5.9	1 11.1	-	1 4.5	1 4.2	3 18.8	6 7.2
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	1 2.6	-	1 10.0	1 2.9	1 11.1	-	-	1 4.2	1 6.3	4 3.6
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	6 15.4	5 17.2	1 10.0	-	-	6 100.0	6 27.3	1 4.2	1 6.3	14 12.6
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	3 7.7	3 10.3	-	4 11.8	-	-	1 4.5	3 12.5	-	8 7.2

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHOERIGE -
IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
UND MOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	MOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	64	47	34	15	6	-	28	-	15	10	-	3	-	111
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	1 2.1	1 2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .9
26 BEARB. VOM HOLZ, KORK	3 4.7	4 8.5	3 8.8	-	-	-	-	-	4 26.7	-	-	-	-	7 6.3
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 7.8	5 10.6	2 5.9	-	-	-	8 28.6	-	-	-	-	-	-	10 9.0
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	25 39.1	12 25.5	4 11.8	8 53.3	6 100.0	-	6 21.4	-	6 40.0	7 70.0	-	-	-	37 33.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 3.1	1 2.1	-	-	-	-	-	-	3 20.0	-	-	-	-	3 2.7
63 BANKEN	-	2 4.3	-	1 6.7	-	-	1 3.6	-	-	-	-	-	-	2 1.8
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	3 4.7	2 4.3	3 8.8	-	-	-	2 7.1	-	-	-	-	-	-	5 4.5
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEMERBE	4 6.3	4 8.5	8 23.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8 7.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	3 4.7	1 2.1	4 11.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 3.6
86 GESUND- HEITSWESEN	3 4.7	5 10.6	-	3 20.0	-	-	4 14.3	-	-	-	1 33.3	-	-	8 7.2
87 UNTER- RICHT	2 3.1	2 4.3	4 11.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 3.6
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	7 10.9	7 14.9	5 14.7	3 20.0	-	-	2 7.1	-	2 13.3	-	-	2 66.7	-	14 12.6
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	7 10.9	1 2.1	-	-	-	-	5 17.9	-	-	3 30.0	-	-	-	8 7.2

FAMILIENAUFENTHALTS- UND FAMILIENIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNGEN TOTAL.
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEM	TRAEGER F. MAENN LICH	WEIB LICH	ERWERBSTAET. MAENN LICH	WEIB LICH	M. ERW. MAENN LICH	WEIB LICH	KIND UNTER MAENN LICH	WEIB LICH	TOTAL PERS.
F RESPONDENT	1860	1321	539	1927	491	186	1037	1117	1077	5781
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	10 .5	10 .8	-	12 .6	-	-	8 .8	6 .5	13 1.2	39 .7
02 FORSTWIRTSCHAFT	5 .3	5 .4	-	6 .3	-	-	3 .3	4 .4	8 .7	21 .4
03 GARTENBAU	8 .4	8 .6	-	11 .6	-	-	7 .7	7 .6	6 .6	31 .5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	87 4.7	50 3.8	37 6.9	92 4.8	37 7.5	-	36 3.5	49 4.4	56 5.2	270 4.7
24 TEXTILINDUSTRIE	56 3.0	11 .8	45 8.3	30 1.6	45 9.2	-	10 1.0	23 2.1	29 2.7	137 2.4
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	50 2.7	47 3.6	3 .6	75 3.9	3 .6	-	28 2.7	40 3.6	44 4.1	190 3.3
28 GRAPHISCHES GEBERBE	14 .8	11 .8	3 .6	15 .8	3 .6	-	6 .6	10 .9	6 .6	40 .7
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	87 4.7	40 3.0	47 8.7	65 3.4	47 9.6	-	33 3.2	45 4.0	45 4.2	235 4.1
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	5 .3	3 .2	2 .4	3 .2	2 .4	-	1 .1	3 .3	6 .6	15 .3
34 METALLINDUSTRIE	497 26.7	413 31.3	84 15.6	652 33.8	84 17.1	-	274 26.4	349 31.2	337 31.3	1696 29.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	1 .1	-	-	-	-	-	1 .0
37 ANDERE	21 1.1	10 .8	11 2.0	28 1.5	11 2.2	-	7 .7	18 1.6	11 1.0	75 1.3
40 BAUGEWERBE	126 6.8	122 9.2	4 .7	197 10.2	4 .8	-	75 7.2	120 10.7	104 9.7	500 8.6
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	9 .5	7 .5	2 .4	8 .4	2 .4	-	4 .4	4 .4	5 .5	23 .4
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	59 3.2	32 2.4	27 5.0	56 2.9	27 5.5	-	20 1.9	32 2.9	21 1.9	156 2.7
63 BANKEN	39 2.1	23 1.7	16 3.0	27 1.4	16 3.3	-	12 1.2	19 1.7	27 2.5	101 1.7
64 VERSICHERUNGEN	6 .3	6 .5	-	9 .5	-	-	5 .5	1 .1	4 .4	19 .3
65 VERMITTLUNGEN VERTRETTUNGEN	198 10.6	133 10.1	65 12.1	184 9.5	65 13.2	-	109 10.5	102 9.1	102 9.5	562 9.7
70 VERKEHR	35 1.9	34 2.6	1 .2	56 2.9	1 .2	-	22 2.1	29 2.6	25 2.3	133 2.3
80 GASTGEWERBE	39 2.1	21 1.6	18 3.3	47 2.4	18 3.7	-	16 1.5	21 1.9	26 2.4	128 2.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	23 1.2	12 .9	11 2.0	17 .9	11 2.2	-	6 .6	12 1.1	15 1.4	61 1.1
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	30 1.6	15 1.1	15 2.8	27 1.4	15 3.1	-	12 1.2	16 1.4	22 2.0	92 1.6
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	28 1.5	17 1.3	11 2.0	32 1.7	11 2.2	-	12 1.2	23 2.1	9 .8	87 1.5
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	8 .4	7 .5	1 .2	14 .7	1 .2	-	8 .8	6 .5	4 .4	32 .6
91 HAUSWIRTSCHAFT	30 1.6	10 .8	20 3.7	15 .8	20 4.1	-	27 2.6	13 1.2	15 1.4	70 1.2
92 UEBRIGE	48 2.6	15 1.1	33 6.1	30 1.6	33 6.7	-	42 4.1	26 2.3	21 1.9	119 2.1
94 RENTNER, PENSIONIERTE	164 8.8	132 10.0	32 5.9	-	-	185 99.5	161 15.5	33 3.0	23 2.1	402 7.0
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	17 .9	1 .1	16 3.0	-	-	1 .5	17 1.6	9 .8	11 1.0	38 .7
IN DER SCHWEIZ TAETIG	161 8.7	126 9.5	35 6.5	218 11.3	35 7.1	-	76 7.3	97 8.7	82 7.6	508 8.8

VERGLEICHSTABELLEN

Bewilligungen — In die Bewilligung eingeschlossene Personen seit 1970

Jahr	Bewilligungen					Personen mit:								
	Einzelbewilligung		Familienbewillig.		Zusammen	Saisonbewilligung	Winterbewilligung	Einzelbewilligung		Familienbewillig.		Zusammen	Saisonbewilligung	Winterbewilligung
	Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung	Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung				Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung	Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung			
1970	2358	708	398	715	4179	—	—	2358	708	1277	2376	6719	—	—
1971	2097	679	451	828	4055	100	3	2097	679	1559	2587	6922	100	3
1972	2234	726	505	915	4380	24	—	2234	726	1720	2844	7524	24	—
1973	2102	736	518	992	4348	28	—	2102	736	1783	3101	7722	28	—
1974	2196	819	575	1024	4614	. 1)	—	2196	819	1949	3239	8203	. 1)	—
1975	2102	1028	575	931	4636	. 1)	—	2102	1028	1975	2968	8073	. 1)	—
1976	1863	1160	546	934	4503	43	—	1863	1160	1907	2986	7916	43	—
1977	1910	1279	560	997	4746	84	—	1910	1279	1914	3178	8281	84	—
1978	2069	1373	565	1102	5109	64	—	2069	1373	1906	3465	8813	64	—
1979	2050	1506	515	1163	5234	50	—	2050	1506	1717	3671	8944	50	—
1980	2054	1632	493	1236	5415	76	—	2054	1632	1700	3860	9246	76	—
1981	2031	1688	491	1314	5524	117	—	2031	1688	1671	4031	9421	117	—
1982	1846	1821	451	1347	5465	98	—	1846	1821	1561	4133	9361	98	—
1983	1681	1953	421	1425	5480	103	—	1681	1953	1492	4278	9404	103	—
1984	1781	1823	375	1485	5464	65	—	1781	1823	1354	4427	9385	65	—

1) Keine repräsentative Zahl. Erläuterung siehe in der Einleitung

Erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Aufenthaltszweck
Der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen seit 1970

Jahr	Aufenthaltszweck						TOTAL Bewilligungen
	Saisonarbeiter	Jahresaufenthalter Erwerbstätige	Nichterwerbstätige Angehörige von Erwerbstätigen	Schüler, Studenten	Erholungsaufenthalter Rentner	Praktikanten, Stipendiaten usw.	
1970	*	826	122	46	46	*	1040
1971	96	761	116	23	21	17	1034
1972	24	863	132	14	23	20	1076
1973	23	741	156	18	48	8	994
1974	. 1)	677	138	18	14	13	860
1975	. 1)	435	96	16	17	12	576
1976	43	491	112	17	24	12	699
1977	82	574	124	12	26	13	831
1978	64	747	99	8	47	17	982
1979	43	616	117	8	22	7	813
1980	74	609	71	4	36	15	809
1981	107	513	80	—	31	6	737
1982	71	316	47	1	13	11	459
1983	64	309	53	3	10	14	453
1984	55	295	40	3	3	8	404

1) Keine repräsentative Zahl. Erläuterung siehe in der Einleitung

**An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Staatszugehörigkeit (ohne Saisonarbeiter)¹⁾
der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen seit 1980**

Jahr	Staatszugehörigkeit									TOTAL
	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere	
1980	385	154	21	37	6	8	62	29	33	735
1981	366	128	19	34	17	2	28	4	32	630
1982	145	131	31	19	13	3	10	4	32	388
1983	139	133	44	21	4	1	11	—	36	389
1984	106	126	35	30	5	1	6	1	39	349

1) Ohne Saisonarbeiter und ohne Winterbewilligung

Erwerbstätige Jahresaufenthalter – T O T A L
nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970

Jahr	Anwesend in Liechtenstein				In Prozent			
	Im ganzen weniger als 3 Jahre	3–4 Jahre	5 Jahre und mehr	TOTAL	weniger als 3 Jahre	3–4 Jahre	5 Jahre und mehr	TOTAL
1970	1632	360	437	2429	67,2	14,8	18,0	100
1971	1646	432	467	2545	64,7	17,0	18,3	100
1972	1716	538	533	2787	61,6	19,3	19,1	100
1973	1580	558	573	2711	58,3	20,6	21,1	100
1974	1651	551	697	2899	57,0	19,0	24,0	100
1975	1406	613	782	2801	50,2	21,9	27,9	100
1976	1224	609	739	2572	47,6	23,7	28,7	100
1977	1209	638	780	2627	46,0	24,3	29,7	100
1978	1477	525	820	2822	52,3	18,6	29,1	100
1979	1473	423	837	2733	53,9	15,5	30,6	100
1980	1495	477	762	2734	54,7	17,4	27,9	100
1981	1365	604	723	2692	50,7	22,4	26,9	100
1982	1086	648	758	2492	43,6	26,0	30,4	100
1983	843	620	812	2275	37,1	27,2	35,7	100
1984	714	538	797	2049	34,8	26,3	38,9	100

Erwerbstätige Jahresaufenthalter – Männer
nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970

Jahr	Anwesend in Liechtenstein				In Prozent			
	Im ganzen			TOTAL	weniger als 3 Jahre			TOTAL
weniger als 3 Jahre	3–4 Jahre	5 Jahre und mehr	weniger als 3 Jahre		3–4 Jahre	5 Jahre und mehr		
1970	937	230	298	1465	64,0	15,7	20,3	100
1971	916	296	326	1538	59,6	19,2	21,2	100
1972	995	346	380	1721	57,8	20,1	22,1	100
1973	951	359	421	1731	54,9	20,7	24,3	100
1974	1000	369	479	1848	54,1	20,0	25,9	100
1975	837	397	549	1783	46,9	22,3	30,8	100
1976	703	434	503	1640	42,9	26,4	30,7	100
1977	687	437	542	1666	41,2	26,2	32,5	100
1978	836	336	586	1758	47,6	19,1	33,3	100
1979	832	275	583	1690	49,2	16,3	34,5	100
1980	858	317	543	1718	49,9	18,5	31,6	100
1981	755	405	512	1672	45,2	24,2	30,6	100
1982	582	422	532	1536	37,9	27,5	34,6	100
1983	419	399	581	1399	30,0	28,5	41,5	100
1984	345	356	563	1264	27,3	28,2	44,5	100

Erwerbstätige Jahresaufenthalter — Frauen
nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970

Jahr	Anwesend in Liechtenstein				In Prozent			
	Im ganzen			TOTAL	In Prozent			TOTAL
	weniger als 3 Jahre	3—4 Jahre	5 Jahre und mehr		weniger als 3 Jahre	3—4 Jahre	5 Jahre und mehr	
1970	695	130	139	964	72,1	13,5	14,4	100
1971	730	136	141	1007	72,5	13,5	14,0	100
1972	721	192	153	1006	67,6	18,0	14,4	100
1973	629	199	152	980	64,2	20,3	15,5	100
1974	651	182	218	1051	61,9	17,3	20,8	100
1975	569	216	233	1018	55,9	21,2	22,9	100
1976	521	175	236	932	55,9	18,8	25,3	100
1977	522	201	238	961	54,3	20,9	24,8	100
1978	641	189	234	1064	60,2	17,8	22,0	100
1979	641	148	254	1043	61,5	14,2	24,4	100
1980	637	160	219	1016	62,7	15,7	21,6	100
1981	610	199	211	1020	59,8	19,5	20,7	100
1982	504	226	226	956	52,7	23,6	23,6	100
1983	424	221	231	876	48,4	25,2	26,4	100
1984	369	182	234	785	47,0	23,2	29,8	100

Jahresaufenthalter nach Gemeinden seit 1975

Jahr	TOTAL	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
1975	4077	962	525	430	168	923	7	420	407	115	73	47
1976	3770	956	421	406	161	823	13	385	367	111	78	49
1977	3824	986	426	417	171	836	17	394	328	121	80	48
1978	3975	992	445	450	205	861	16	428	314	119	94	51
1979	3767	952	376	424	210	795	20	427	301	105	105	52
1980	3754	952	413	395	215	785	20	419	294	107	107	47
1981	3702	1035	421	369	227	729	17	369	286	88	109	52
1982	3407	898	400	372	203	692	15	321	265	76	107	58
1983	3173	806	370	336	197	633	18	321	262	75	89	66
1984	2850	754	315	299	184	557	13	274	238	80	82	54

Niedergelassene nach Gemeinden seit 1975

Jahr	TOTAL	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen- berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellen- berg
1975	3996	1068	527	460	150	799	30	391	351	79	91	50
1976	4146	1081	579	456	172	873	32	353	349	96	99	56
1977	4457	1145	602	496	183	946	40	397	419	80	97	52
1978	4838	1226	643	533	195	1053	42	427	475	77	105	62
1979	5177	1293	684	591	200	1129	46	461	483	106	117	67
1980	5492	1348	725	640	222	1191	46	469	538	115	130	68
1981	5719	1399	751	651	225	1207	51	475	574	133	183	70
1982	5954	1440	758	699	237	1258	49	497	595	147	201	73
1983	6231	1486	805	717	254	1345	44	511	627	142	224	76
1984	6535	1554	831	770	253	1382	48	555	672	141	239	90

Ausländische Wohnbevölkerung (ohne Saisonarbeiter)
nach Art der Bewilligung, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970

Art der Bewilligung	Jahr	TOTAL	Geschlecht		Zivilstand				ohne Angabe	Total	Altersgruppen				
			männlich	weiblich	ledig	verheiratet	verwitwet	getrennt geschieden			Bis 18 Jahre		Über 18 Jahre		
											männlich	weiblich	männlich	weiblich	
Jahresaufenthalt	1970	3635	1952	1683	1695	408	40	81	134	2358 ¹⁾	279	236	1673	1447	
	1971	3656	1957	1699	1736	1751	56	101	12	3656	273	245	1684	1454	
	1972	3954	2145	1809	1834	1934	59	120	7	3954	297	262	1848	1547	
	1973	3885	2144	1741	1668	2041	60	109	7	3885	289	270	1855	1471	
	1974	4145	2280	1865	1735	2201	63	142	4	4145	317	300	1963	1565	
	1975	4077	2230	1847	1634	2205	73	164	1	4077	334	307	1896	1540	
	1976	3770	2053	1717	1458	2093	75	144	—	3770	324	291	1729	1426	
	1977	3824	2066	1758	1495	2110	68	151	—	3824	307	285	1759	1473	
	1978	3975	2154	1821	1628	2137	64	146	—	3975	299	277	1855	1544	
	1979	3767	2050	1717	1577	1959	68	163	—	3767	261	234	1789	1483	
	1980	3754	2099	1655	1594	1939	59	162	—	3754	271	231	1828	1424	
	1981	3702	2056	1646	1564	1900	61	177	—	3702	272	228	1784	1418	
	1982	3407	1883	1524	1403	1789	56	159	—	3407	246	214	1637	1310	
	1983	3173	1731	1442	1254	1714	51	154	—	3173	227	219	1504	1223	
	1984	2850	1548	1302	1102	1547	48	153	—	2850	193	212	1355	1090	
	Niederlassung	1970	3084	1317	1767	462	93	112	26	15	708 ¹⁾	544	556	773	1211
		1971	3266	1403	1863	531	2519	144	71	1	3266	569	589	834	1274
		1972	3570	1544	2026	557	2783	153	76	1	3570	630	637	914	1389
		1973	3837	1674	2163	571	3044	158	64	—	3837	702	698	972	1465
1974		4058	1811	2247	636	3186	160	76	—	4058	719	723	1092	1524	
1975		3996	1945	2051	863	2901	161	71	—	3996	673	686	1272	1365	
1976		4146	2090	2056	981	2930	147	88	—	4146	656	680	1434	1376	
1977		4457	2287	2170	1070	3124	159	104	—	4457	708	709	1579	1461	
1978		4838	2515	2323	1144	3418	162	114	—	4838	782	749	1733	1574	
1979		5177	2703	2474	1262	3630	161	124	—	5177	816	799	1887	1675	
1980		5492	2855	2637	1362	3810	174	146	—	5492	845	831	2010	1806	
1981		5719	3003	2716	1415	3976	177	151	—	5719	877	843	2126	1873	
1982		5954	3152	2802	1514	4063	190	187	—	5954	910	843	2242	1959	
1983		6231	3297	2934	1623	4200	185	223	—	6231	920	843	2377	2091	
1984		6535	3463	3072	1742	4374	191	228	—	6535	924	865	2539	2207	

1) 1970 nur Personen mit Einzelbewilligung eingeschlossen

Ausländische Staatsangehörige (Personen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975

Art der Bewilligung	Personen nach Heimatstaat											
	Jahr	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere	
Jahresaufenthalter Einzelbewilligungen	1975	2102	698	600	163	226	77	55	143	—	140	
	1976	1863	619	522	141	190	61	46	151	—	133	
	1977	1910	705	496	130	169	56	35	162	—	157	
	1978	2069	726	502	142	173	60	38	214	—	214	
	1979	2050	735	486	133	179	52	29	213	162	61	
	1980	2054	768	480	112	171	41	24	234	163	61	
	1981	2031	815	459	100	147	54	21	216	152	67	
	1982	1846	698	444	104	125	52	20	189	147	67	
	1983	1681	580	446	112	96	45	19	164	142	77	
	1984	1496	461	429	104	91	43	13	149	125	81	
	Jahresaufenthalter Familienbewilligungen	1975	1975	1091	269	293	241	13	9	3	—	56
		1976	1907	1012	277	269	253	20	13	11	—	52
		1977	1914	1030	278	234	250	21	12	8	—	81
		1978	1906	1026	283	200	227	25	12	10	—	123
1979		1717	865	239	168	220	31	15	32	103	44	
1980		1700	834	226	132	206	34	22	39	139	68	
1981		1671	842	197	117	211	29	19	45	138	73	
1982		1561	782	182	106	200	30	20	47	108	86	
1983		1492	753	181	109	198	29	18	58	68	78	
1984		1354	696	158	93	190	29	17	50	30	91	

Ausländische Staatsangehörige (Personen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975

Art der Bewilligung	Personen nach Heimatstaat										
	Jahr	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Niederlassungen Einzelbewilligungen	1975	1028	391	283	202	96	3	5	3	—	45
	1976	1160	473	309	212	102	7	4	1	—	52
	1977	1279	521	362	219	102	13	5	2	—	55
	1978	1373	547	390	243	111	12	7	4	—	59
	1979	1506	628	418	252	111	21	10	6	1	59
	1980	1632	658	447	295	119	20	11	11	2	69
	1981	1688	676	457	308	126	21	11	14	3	72
	1982	1821	752	485	322	136	24	10	18	7	67
	1983	1953	808	530	338	138	25	10	25	14	65
	1984	2108	870	552	361	149	26	14	31	32	73
Niederlassungen Familienbewilligungen	1975	2968	1380	758	485	237	12	18	1	—	77
	1976	2986	1464	707	459	246	12	19	4	—	75
	1977	3178	1557	735	488	284	12	25	4	—	73
	1978	3465	1734	758	519	331	12	30	4	—	77
	1979	3671	1776	834	559	362	17	31	4	—	88
	1980	3860	1881	876	556	384	27	31	9	3	93
	1981	4031	1965	925	546	401	35	33	18	7	101
	1982	4133	1976	926	541	424	42	32	33	49	110
	1983	4278	2042	924	533	445	49	33	41	94	117
	1984	4427	2134	933	520	466	43	37	62	121	111

**Ausländische Staatsangehörige – Personen mit Saisonarbeiterbewilligung
nach Heimatstaat seit 1971**

Jahr	Personen nach Heimatstaat									
	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei ¹⁾	Andere
1971	103	2	25	5	32	34	–	4	–	1
1972	24	–	16	2	6	–	–	–	–	–
1973	28	–	15	4	2	3	–	3	–	1
1974	230	–	33	4	87	84	–	17	–	5
1975	387	–	38	7	242	52	–	44	–	4
1976	43	–	20	3	8	2	–	9	–	1
1977	84	1	33	2	22	12	–	13	–	1
1978	65	–	13	2	18	6	–	25	–	1
1979	50	–	15	1	14	5	–	13	–	2
1980	76	–	22	–	12	7	–	28	–	7
1981	117	–	33	1	25	7	–	41	–	10
1982	98	1	29	–	19	12	–	26	–	11
1983	103	2	13	–	23	24	–	38	–	3
1984	65	–	25	–	16	4	–	18	–	2

1) Bis 1979 unter Andere enthalten

**Ausländische Staatsangehörige (Bewilligungen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975**

Art der Bewilligung	Jahr	Bewilligungen nach Heimatstaat									
		TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Jahresaufenthalter Einzelbewilligungen	1975	2102	698	600	163	226	77	55	143	—	140
	1976	1863	619	522	141	190	61	46	151	—	133
	1977	1910	705	496	130	169	56	35	162	—	157
	1978	2069	726	502	142	173	60	38	214	—	214
	1979	2050	735	486	133	179	52	29	213	162	61
	1980	2054	768	480	112	171	41	24	234	163	61
	1981	2031	815	459	100	147	54	21	216	152	67
	1982	1846	698	444	104	125	52	20	189	147	67
	1983	1681	580	446	112	96	45	19	164	142	77
	1984	1496	461	429	104	91	43	13	149	125	81
Jahresaufenthalter Familienbewilligungen	1975	575	345	64	77	64	5	3	1	—	16
	1976	546	318	64	71	62	6	4	4	—	17
	1977	560	329	62	65	67	6	3	3	—	25
	1978	565	337	64	55	59	8	4	4	—	34
	1979	515	284	54	48	58	11	5	12	32	11
	1980	493	262	51	37	53	11	8	14	41	16
	1981	491	272	43	31	60	9	5	17	38	16
	1982	451	248	39	29	55	9	5	17	31	18
	1983	421	227	42	29	55	9	5	21	17	16
	1984	375	205	32	26	52	10	4	19	7	20

Ausländische Staatsangehörige (Bewilligungen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975

Art der Bewilligung	Jahr	Bewilligungen nach Heimatstaat									
		TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Niederlassungen Einzelbewilligungen	1975	1028	391	283	202	96	3	5	3	—	45
	1976	1160	473	309	212	102	7	4	1	—	52
	1977	1279	521	362	219	102	13	5	2	—	55
	1978	1373	547	390	243	111	12	7	4	—	59
	1979	1506	628	418	252	111	21	10	6	1	59
	1980	1632	658	447	295	119	20	11	11	2	69
	1981	1688	676	457	308	126	21	11	14	3	72
	1982	1821	752	485	322	136	24	10	18	7	67
	1983	1953	808	530	338	138	25	10	25	14	65
	1984	2108	870	552	361	149	26	14	31	32	73
Niederlassungen Familienbewilligungen	1975	931	443	229	149	71	3	6	—	—	30
	1976	934	472	210	143	71	3	7	1	—	27
	1977	997	501	222	151	82	3	9	1	—	28
	1978	1102	561	235	167	95	3	10	1	—	30
	1979	1163	576	258	181	100	5	10	1	—	32
	1980	1236	612	276	182	109	10	10	3	1	33
	1981	1314	649	298	186	113	12	12	6	2	36
	1982	1347	653	300	184	120	15	12	11	12	40
	1983	1425	692	307	190	126	17	12	16	24	41
	1984	1485	728	311	190	133	15	15	22	32	39

Anwesenheitsdauer der Jahresaufenthalter nach dem Träger der Bewilligung seit 1970

Jahr	TOTAL	Männer				Frauen				Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren			
		Weniger als 3 Jahre	3 – 4 Jahre	5 und mehr Jahre	Zusammen	Weniger als 3 Jahre	3 – 4 Jahre	5 und mehr Jahre	Zusammen	Weniger als 3 Jahre	3 – 4 Jahre	5 und mehr Jahre	Zusammen
1970	3635	1060	273	340	1673	939	240	268	1447	220	130	165	515
1971	3656	1000	323	361	1684	971	245	238	1454	215	131	172	518
1972	3954	1052	379	417	1848	982	308	257	1547	229	153	177	559
1973	3885	1001	392	462	1855	896	304	271	1471	227	139	193	559
1974	4145	1039	398	526	1963	928	297	340	1565	235	158	224	617
1975	4077	884	419	593	1896	819	344	377	1540	221	144	276	641
1976	3770	740	453	536	1729	762	305	359	1426	200	154	261	615
1977	3824	725	461	573	1759	769	345	359	1473	181	168	243	592
1978	3975	888	351	616	1855	876	306	362	1544	193	136	247	576
1979	3767	882	293	614	1789	861	254	368	1483	165	117	213	495
1980	3754	920	337	571	1828	839	263	322	1424	188	122	192	502
1981	3702	815	427	542	1784	800	304	314	1418	170	127	203	500
1982	3407	627	447	563	1637	652	325	333	1310	124	148	188	460
1983	3173	454	434	616	1504	551	323	349	1223	105	141	200	446
1984	2850	371	392	592	1355	461	283	346	1090	87	112	206	405

Anwesenheitsdauer der Niedergelassenen nach dem Träger der Bewilligung seit 1970

Jahr	TOTAL	Männer						Frauen						Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren ¹⁾					
		10-14 Jahre	15-19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40 + mehr Jahre	Zu- sam- men	10-14 Jahre	15-19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40 + mehr Jahre	Zu- sam- men	10-14 Jahre	15-19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40 + mehr Jahre	Zu- sam- men
1970	3084	326	105	166	71	105	773	431	135	312	149	184	1211	483	124	219	166	108	1100
1971	3266	342	124	194	65	109	834	366	133	329	197	249	1274	501	150	238	148	121	1158
1972	3570	368	144	219	65	118	914	412	152	351	211	263	1389	527	180	255	167	138	1267
1973	3837	387	184	214	65	122	972	445	179	353	210	278	1465	583	246	252	181	138	1400
1974	4058	448	221	229	70	124	1092	478	212	333	217	284	1524	582	300	255	176	129	1442
1975	3996	548	270	231	97	126	1272	554	248	256	126	181	1365	555	354	189	132	129	1359
1976	4146	635	326	259	99	115	1434	611	259	246	107	153	1376	609	360	168	90	109	1336
1977	4457	695	358	302	105	119	1579	661	264	288	107	141	1461	658	388	202	74	95	1417
1978	4838	768	374	355	115	121	1733	725	273	323	106	147	1574	736	396	234	75	90	1531
1979	5177	840	414	393	119	121	1887	791	291	360	103	130	1675	827	407	235	69	77	1615
1980	5492	899	411	447	130	123	2010	896	260	400	118	132	1806	829	406	303	69	69	1676
1981	5719	916	451	498	142	119	2126	918	290	406	129	130	1873	799	452	337	76	56	1720
1982	5954	936	498	535	157	116	2242	924	340	437	136	122	1959	795	489	331	85	53	1753
1983	6231	936	555	606	166	114	2377	941	400	487	141	122	2091	770	506	353	79	55	1763
1984	6535	995	608	651	172	113	2539	978	433	524	146	126	2207	794	518	358	75	44	1789

1) Nach dem Träger der Bewilligung

Ausländische Arbeitskräfte (ohne Grenzgänger) nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche	Jahr														
	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984
01 Landwirtschaft	48	54	55	48	54	48	44	46	51	53	54	44	48	46	40
02 Forstwirtschaft	3	11	9	9	8	7	10	12	12	10	16	13	15	16	16
03 Gartenbau	29	23	22	22	25	24	17	18	26	35	34	34	29	37	32
20 Industrie und Handwerk	1683	1784	1857	1858	1999	1925	1829	1954	2106	2137	2218	2280	2208	2129	2129
21 Nahrungsmittelherstellung	245	277	258	247	264	272	274	282	288	295	298	302	297	288	279
24 Textilindustrie	184	190	198	181	192	171	170	179	192	190	177	178	161	158	146
26 Bearbeitung von Holz und Kork	104	109	148	141	166	165	144	143	163	156	146	156	152	151	148
28 Graphisches Gewerbe	28	21	23	23	26	28	29	27	26	28	26	28	32	32	35
31 Chemische Industrie	40	41	59	70	90	99	95	114	145	150	156	171	180	183	184
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	80	95	73	52	38	26	17	17	25	17	19	20	19	20	19
34 Metallindustrie	961	1004	1045	1087	1166	1129	1066	1154	1225	1248	1337	1353	1296	1219	1243
36 Einarbeits-Kräfte	—	13	13	18	20	2	1	1	1	1	1	2	2	2	1
37 Andere ¹⁾	41	34	40	39	37	33	33	37	41	52	58	70	69	76	74
40 Baugewerbe	118	249	254	279	280	285	278	284	292	299	324	332	346	393	360
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	1	—	—	2	1	—	—	5	13	19	25	28	28	30	30
60 Handel, Banken, Versicherungen	430	448	494	486	534	545	561	574	654	667	692	756	779	818	811
61 Handel	200	161	178	168	183	178	176	164	184	174	185	175	165	170	174
63 Banken	32	41	46	58	56	57	68	72	74	76	86	108	116	125	120
64 Versicherungen	6	8	10	10	11	11	13	13	14	11	10	12	11	12	15
65 Vermittlung, Interessenvertretung	192	238	260	250	284	299	304	325	382	406	411	461	487	511	502
70 Verkehr	55	53	69	56	62	62	56	72	83	83	92	94	89	84	87
80 Gastgewerbe	376	377	403	337	345	368	434	435	502	483	500	521	502	470	507
84 Andere Dienstleistungen	648	708	725	701	716	691	665	712	740	754	764	772	764	777	757
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	52	40	48	60	65	57	62	70	68	64	62	68	63	61	58
86 Gesundheits- und Hygienewesen	46	54	48	62	65	72	75	101	104	102	106	120	116	123	125
87 Unterricht, Wissenschaft	77	115	116	112	112	118	115	107	114	113	123	121	112	116	117
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	9	25	26	22	18	18	24	29	26	28	24	25	31	28	24
91 Hauswirtschaft	282	335	335	303	309	278	249	259	264	262	255	243	236	234	225
92 Übrige ²⁾	182	139	152	142	147	148	140	146	164	185	194	195	206	215	208
In CH tätig	—	83	182	263	327	334	367	427	429	487	517	554	549	577	577
TOTAL	3391 ³⁾	3792	4070	4061	4351 ³⁾	4289 ³⁾	4261	4539	4908	5027	5236	5428	5357	5377	5346

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

3) Ohne Saisonarbeiter

Ausländische Arbeitskräfte mit Jahresaufenthalt nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche	Jahr														
	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984
01 Landwirtschaft	32	36	39	34	38	31	29	31	37	43	44	33	35	30	24
02 Forstwirtschaft	3	8	8	8	5	4	6	5	6	4	8	6	8	8	9
03 Gartenbau	21	10	11	10	12	13	6	8	14	22	22	20	14	15	18
20 Industrie und Handwerk	1221	1200	1265	1267	1355	1252	1087	1108	1158	1085	1110	1070	942	801	684
21 Nahrungsmittelherstellung	210	201	206	198	217	216	207	204	193	182	174	166	143	118	104
24 Textilindustrie	135	131	138	122	129	113	105	113	118	117	98	89	77	67	58
26 Bearbeitung von Holz und Kork	85	81	118	112	120	114	95	86	108	100	84	77	72	64	53
28 Graphisches Gewerbe	13	11	13	13	17	18	16	10	11	10	9	11	13	12	11
31 Chemische Industrie	27	28	42	56	64	62	53	64	79	70	77	75	70	67	59
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	46	55	38	22	19	15	12	9	17	7	7	6	8	7	6
34 Metallindustrie	677	659	674	703	746	691	581	602	608	564	622	603	520	432	365
36 Einarbeits-Kräfte	—	13	13	18	20	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1
37 Andere ¹⁾	28	21	23	23	23	21	17	19	23	34	38	42	38	33	27
40 Baugewerbe	82	177	193	206	195	187	168	138	147	139	141	132	142	139	133
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	—	—	—	2	1	—	—	4	10	12	17	16	16	14	12
60 Handel, Banken, Versicherungen	267	256	282	272	298	310	291	279	321	293	269	299	280	259	213
61 Handel	147	109	118	108	114	104	90	79	90	71	64	57	48	46	44
63 Banken	15	21	20	24	20	20	20	18	19	16	15	32	39	38	28
64 Versicherungen	1	3	4	5	5	5	6	6	5	3	3	3	2	1	2
65 Vermittlung, Interessenvertretung	104	123	140	135	159	181	175	176	207	203	187	207	191	174	139
70 Verkehr	37	33	49	33	34	34	29	41	46	47	53	49	46	39	36
80 Gastgewerbe	348	308	342	268	295	323	352	348	430	420	408	405	394	381	406
84 Andere Dienstleistungen	418	447	457	435	458	448	419	447	459	460	462	450	441	438	395
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	26	22	28	34	39	37	40	39	32	28	23	23	22	19	11
86 Gesundheits- und Hygienewesen	32	37	30	43	46	54	56	72	74	73	73	77	73	74	71
87 Unterricht, Wissenschaft	46	58	65	61	66	67	74	62	67	58	66	62	57	52	52
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	5	9	4	5	5	6	6	8	8	8	11	9	10	13	9
91 Hauswirtschaft	214	240	247	220	224	199	174	191	193	193	180	169	163	166	154
92 Übrige ²⁾	95	81	83	72	78	85	69	75	85	100	109	110	116	114	98
In CH tätig	—	70	141	176	208	199	185	218	194	208	200	212	174	151	119
TOTAL	2429	2545	2787	2711	2899	2801	2572	2672	2822	2733	2734	2692	2492	2275	2049

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Ausländische Arbeitskräfte mit Niederlassung nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche	Jahr														
	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984
01 Landwirtschaft	16	15	16	14	16	17	15	15	14	9	10	11	13	15	14
02 Forstwirtschaft	—	1	1	1	3	3	4	5	6	6	4	4	4	5	6
03 Gartenbau	8	11	11	12	13	11	11	9	9	11	10	13	13	14	11
20 Industrie und Handwerk	462	551	592	591	644	673	739	838	938	1049	1106	1197	1257	1317	1440
21 Nahrungsmittelherstellung	35	46	52	49	47	56	66	75	91	111	122	136	151	168	173
24 Textilindustrie	49	59	60	59	63	58	64	64	71	72	79	81	82	89	85
26 Bearbeitung von Holz und Kork	19	26	30	29	46	51	48	54	52	56	62	74	76	82	95
28 Graphisches Gewerbe	15	10	10	10	9	10	13	17	15	18	17	17	19	20	24
31 Chemische Industrie	13	13	17	14	26	37	42	50	66	80	79	96	110	116	125
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	34	40	35	30	19	11	5	8	8	10	12	14	11	12	13
34 Metallindustrie	284	344	371	384	420	438	485	552	617	684	715	750	776	786	878
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
37 Andere ¹⁾	13	13	17	16	14	12	16	18	18	18	20	28	31	43	47
40 Baugewerbe	36	52	61	73	85	98	109	122	128	147	165	168	176	197	209
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	1	—	—	—	—	—	—	1	3	7	8	12	12	16	18
60 Handel, Banken, Versicherungen	163	191	212	214	236	235	269	292	330	370	420	454	496	559	595
61 Handel	53	52	60	60	69	74	85	82	91	99	118	115	114	124	127
63 Banken	17	20	26	34	36	37	48	54	55	60	71	76	77	87	92
64 Versicherungen	5	5	6	5	6	6	7	7	9	8	7	9	9	11	13
65 Vermittlung, Interessenvertretung	88	114	120	115	125	118	129	149	175	203	224	254	296	337	363
70 Verkehr	18	20	20	23	28	28	27	31	37	36	39	45	42	45	51
80 Gastgewerbe	28	39	47	46	50	45	52	53	48	44	46	55	61	71	69
84 Andere Dienstleistungen	230	252	258	261	258	243	238	256	274	286	301	320	320	339	362
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	26	17	20	26	26	20	22	31	36	36	39	45	41	42	47
86 Gesundheits- und Hygienewesen	14	17	18	19	19	18	19	29	30	29	33	43	43	49	54
87 Unterricht, Wissenschaft	31	57	51	51	46	51	41	45	47	55	57	59	55	64	65
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	4	10	12	12	13	12	10	12	11	12	12	15	18	15	15
91 Hauswirtschaft	68	93	88	83	85	79	75	68	71	69	75	73	73	68	71
92 Übrige ²⁾	87	58	69	70	69	63	71	71	79	85	85	85	90	101	110
In CH tätig	—	13	41	87	119	135	182	207	235	279	317	342	375	426	458
TOTAL	962	1145	1259	1322	1452	1488	1646	1829	2022	2244	2426	2621	2769	3004	3233

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

**Ausländische Arbeitskräfte mit Saison- und Winterbewilligung
nach Erwerbsbranche seit 1970**

Erwerbsbranche	Jahr														
	1970 ¹⁾	1971	1972	1973	1974 ¹⁾	1975 ¹⁾	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984
01 Landwirtschaft		3	-	-			-	-	-	1	-	-	-	1	2
02 Forstwirtschaft		2	-	-			-	2	-	-	4	3	3	3	1
03 Gartenbau		2	-	-			-	1	3	2	2	1	2	8	3
20 Industrie und Handwerk		33	-	-			3	8	10	3	2	13	9	11	5
21 Nahrungsmittelherstellung		30	-	-			1	3	4	2	2	-	3	2	2
24 Textilindustrie		-	-	-			1	2	3	1	-	8	2	2	3
26 Bearbeitung von Holz und Kork		2	-	-			1	3	3	-	-	5	4	5	-
28 Graphisches Gewerbe		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 Chemische Industrie		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 Bearbeitung von Steinen und Erden		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	1	-
34 Metallindustrie		1	-	-			-	-	-	-	-	-	-	1	-
36 Einarbeits-Kräfte		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 Andere ²⁾		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 Baugewerbe		20	-	-			1	24	17	13	18	32	28	57	18
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 Handel, Banken, Versicherungen		3	-	-			1	3	3	4	3	3	3	-	3
61 Handel		2	-	-			1	3	3	4	3	3	3	-	3
63 Banken		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 Versicherungen		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 Vermittlung, Interessenvertretung		1	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 Verkehr		-	-	-			-	-	-	-	-	-	1	-	-
80 Gastgewerbe		30	14	23			30	34	24	19	46	61	47	18	32
84 Andere Dienstleistungen		9	10	5			8	11	7	8	1	2	3	-	-
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung		1	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 Gesundheits- und Hygienewesen		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 Unterricht, Wissenschaft		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 Kunst, Unterhaltung, Sport		6	10	5			8	9	7	8	1	1	3	-	-
91 Hauswirtschaft		2	-	-			-	-	-	-	-	1	-	-	-
92 Übrige ³⁾		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	-	-
In CH tätig		-	-	-			-	2	-	-	-	-	-	-	-
TOTAL		102	24	28			43	83	64	50	76	115	96	98	64

1) Keine repräsentative Zahlen

2) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

3) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Ausländische Wohnbevölkerung
Personen nach Heimat (ohne Saisonarbeiter) seit 1970

Jahr	Staatszugehörigkeit									
	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deuts- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei ¹⁾	Andere
1970	6719	2429	1858	1165	707	149	69	101	.	241
1971	6922	2620	1856	1145	713	137	86	117	.	248
1972	7524	2918	1985	1174	761	143	98	152	.	293
1973	7722	3152	1966	1159	777	119	86	140	.	323
1974	8203	3440	2033	1182	834	123	98	159	.	334
1975	8073	3560	1910	1143	800	105	87	150	.	318
1976	7916	3508	1815	1081	791	100	82	167	.	312
1977	8281	3813	1871	1071	805	102	77	176	.	366
1978	8813	4033	1933	1104	842	109	87	232	.	473
1979	8944	4004	1977	1112	872	121	85	255	266	252
1980	9246	4141	2029	1095	880	122	88	293	307	291
1981	9421	4298	2038	1071	885	139	84	293	300	313
1982	9361	4208	2037	1073	885	148	82	287	311	330
1983	9404	4183	2081	1092	877	148	80	288	318	337
1984	9385	4161	2072	1078	896	141	81	292	308	356

1) Bis 1979 unter „Andere“

Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden seit 1970 (ohne Saisonarbeiter)

Jahr	TOTAL	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesen- berg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellen- berg
1970	6719	1781	859	718	295	1546	44	577	564	130	122	83
1971	6922	1825	925	725	314	1520	54	621	602	137	114	85
1972	7524	1935	1023	787	346	1660	52	667	637	186	136	95
1973	7722	1925	1042	831	337	1698	52	712	686	181	159	99
1974	8203	2017	1119	871	344	1798	43	783	762	196	163	107
1975	8073	2030	1052	890	318	1722	37	811	758	194	164	97
1976	7916	2037	1000	862	333	1696	45	738	716	207	177	105
1977	8281	2131	1028	913	354	1782	37	791	747	201	177	100
1978	8813	2218	1088	983	400	1914	58	855	789	196	199	113
1979	8944	2245	1060	1015	410	1924	66	888	784	211	222	119
1980	9246	2300	1138	1035	437	1976	66	888	832	222	237	115
1981	9421	2434	1172	1020	452	1936	68	844	860	221	292	122
1982	9361	2338	1158	1071	440	1950	64	818	860	223	308	131
1983	9404	2292	1175	1053	451	1978	62	832	889	217	313	142
1984	9385	2308	1146	1069	437	1939	61	829	910	221	321	144

Ausländische Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970
(ohne Saisonarbeiter)

Jahr	TOTAL	Geschlecht		Zivilstand					Altersgruppen				
		männlich	weiblich	ledig	verheiratet	verwitwet	getrennt geschieden	ohne Angabe	Total	Bis 18 Jahre		Über 18 Jahre	
										männlich	weiblich	männlich	weiblich
1970	6719	3269	3450	2157	501	152	107	149	3066 ¹⁾	823	792	2446	2658
1971	6922	3360	3562	2267	4270	200	172	13	6922	842	834	2518	2728
1972	7524	3689	3835	2391	4717	212	196	8	7524	927	899	2762	2936
1973	7722	3818	3904	2239	5085	218	173	7	7724	991	968	2827	2936
1974	8203	4091	4112	2371	5387	223	218	4	8203	1036	1023	3055	3089
1975	8073	4175	3898	2497	5106	234	235	1	8073	1007	993	3168	2905
1976	7916	4143	3773	2439	5023	222	232	—	7916	980	971	3163	2802
1977	8281	4353	3928	2565	5234	227	255	—	8281	1015	994	3338	2934
1978	8813	4669	4144	2772	5555	226	260	—	8813	1081	1026	3588	3118
1979	8944	4753	4191	2839	5589	229	287	—	8944	1077	1033	3676	3158
1980	9246	4954	4292	2956	5749	233	308	—	9246	1116	1062	3838	3230
1981	9421	5059	4362	2979	5876	238	328	—	9421	1149	1071	3910	3291
1982	9361	5035	4326	2917	5852	246	346	—	9361	1156	1057	3879	3269
1983	9404	5028	4376	2877	5914	236	377	—	9404	1147	1062	3881	3314
1984	9385	5011	4374	2844	5921	239	381	—	9385	1117	1077	3894	3297

1) Nur Personen mit Einzelbewilligung

Ausländerbestand seit 1970

Personen nach Geschlecht und Heimatstaat, einschl. Saisonarbeiter

Jahr	TOTAL	Geschlecht		Heimatstaat								
		männlich	weiblich	Schweiz	Österreich	Deutschland	Italien	Spanien	Griechenland	Jugoslawien	Türkei ¹⁾	Andere
1970	6719	3269	3450	2429	1858	1165	707	149	69	101		241
1971	7025	3419	3606	2620	1881	1150	745	169	86	121		249
1972	7548	3700	3848	2918	2001	1176	767	143	98	152		293
1973	7750	3835	3915	3152	1981	1163	779	122	86	143		324
1974	8430	4258	4175	3440	2066	1186	921	207	98	176		339
1975	8460	4514	3946	3560	1948	1150	1042	157	87	194		322
1976	7959	4169	3790	3568	1835	1084	799	102	82	176		313
1977	8365	4415	3950	3813	1904	1073	827	114	77	189		368
1978	8878	4711 ²⁾	4166	4033	1946	1106	860	115	87	257		474
1979	8994	4788	4206	4004	1992	1113	886	126	85	268	266	254
1980	9322	5009	4313	4141	2051	1095	892	129	88	321	307	298
1981	9538	5140	4398	4298	2071	1072	910	146	84	334	300	323
1982	9459	5103	4356	4209	2066	1073	904	160	82	313	311	341
1983	9507	5116	4391	4185	2094	1092	900	172	80	326	318	340
1984	9450	5048	4402	4161	2097	1078	912	145	81	310	308	358

1) Bis 1979 unter „Andere“

2) Differenzen lt. Auswertung Computer

**Staatsangehörigkeit früherer Liechtensteinerinnen
mit Wohnsitz in Liechtenstein seit 1971**

Jahr	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei ¹⁾	Andere
1971	408	153	128	64	47	1	—	1		14
1972	420	170	128	59	47	1	—	2		13
1973	449	186	135	61	52	1	—	2		12
1974	434	170	142	62	48	1	—	2		9
1975	163	74	52	26	6	1	—	—		4
1976	85	43	23	14	4	1	—	—		—
1977	65	34	16	13	1	1	—	—		—
1978	54	31	13	9	1	—	—	—		—
1979	31	14	10	7	—	—	—	—		—
1980	25	12	8	5	—	—	—	—		—
1981	23	10	8	5	—	—	—	—		—
1982	18	8	6	4	—	—	—	—		—
1983	17	8	5	4	—	—	—	—		—
1984	15	7	4	4	—	—	—	—		—

1) Bis 1979 unter „Andere“

**Jetzige Staatsangehörigkeit von Ausländerinnen die mit einem Liechtensteiner verheiratet sind,
nach Heimat seit 1984**

Jahr	Total	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugo- slawien	Türkei	Andere
1984	18	9	6	—	2	—	—	—	—	1

GRENZGÄNGER

Grenzgänger aus Vorarlberg nach Geschlecht und Erwerbsbranche

Erwerbsbranche	TOTAL	männl.	weibl.
01 Landwirtschaft	—	—	—
02 Forstwirtschaft	1	1	—
03 Gartenbau	5	—	5
20 Industrie und Handwerk	1971	1493	478
21 Nahrungsmittelherstellung	117	89	28
24 Textilindustrie	44	13	31
26 Bearbeitung von Holz und Kork	160	153	7
28 Graphisches Gewerbe	24	20	4
31 Chemische Industrie	25	18	7
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	351	96	255
34 Metallindustrie	1204	1060	144
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—
37 Andere ¹⁾	46	44	2
40 Baugewerbe	97	93	4
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	5	5	—
60 Handel, Banken, Versicherungen	181	85	96
61 Handel	73	42	31
63 Banken	4	2	2
64 Versicherungen	6	—	6
65 Vermittlung, Interessenvertretung	98	41	57
70 Verkehr	67	67	—
80 Gastgewerbe	35	7	28
84 Andere Dienstleistungen	220	42	178
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	11	6	5
86 Gesundheits- und Hygienewesen	38	8	30
87 Unterricht, Wissenschaft	26	12	14
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	7	6	1
91 Hauswirtschaft	105	—	105
92 Übrige ²⁾	33	10	23
TOTAL	2582	1793	789

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Grenzgänger aus Vorarlberg nach Erwerbsbranche seit 1973

Erwerbsbranche	Jahr																
	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987		
01 Landwirtschaft	—	1	1	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—		
02 Forstwirtschaft	—	9	—	—	—	—	—	3	3	—	—	1	—	—	—		
03 Gartenbau	8	8	5	3	4	4	3	5	5	5	5	5	5	5	5		
20 Industrie und Handwerk	1853	1759	1569	1569	1669	1733	1861	1937	2181	2038	1933	1971	—	—	—		
21 Nahrungsmittelherstellung	53	61	71	68	75	83	81	98	136	117	109	117	—	—	—		
24 Textilindustrie	85	67	35	30	33	35	52	51	51	46	40	44	—	—	—		
26 Bearbeitung von Holz und Kork	144	136	151	136	126	139	151	157	158	165	152	160	—	—	—		
28 Graphisches Gewerbe	18	17	32	26	29	29	38	41	48	34	26	24	—	—	—		
31 Chemische Industrie	37	26	46	36	29	28	24	28	24	27	25	25	—	—	—		
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	350	340	337	307	353	348	349	343	352	363	341	351	—	—	—		
34 Metallindustrie	1116	1112	880	944	1000	1046	1124	1191	1378	1235	1200	1204	—	—	—		
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—	—	1	—	11	1	—	—	—	—	—	—	—		
37 Andere ¹⁾	50	—	17	22	23	25	31	27	34	51	40	46	—	—	—		
40 Baugewerbe	110	105	84	73	98	65	72	74	84	99	91	97	—	—	—		
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	13	3	4	3	1	1	7	7	6	7	5	5	—	—	—		
60 Handel, Banken, Versicherungen	94	126	105	92	82	78	100	128	142	175	178	181	—	—	—		
61 Handel	13	51	52	47	31	25	31	34	50	71	69	73	—	—	—		
63 Banken	20	19	3	2	2	4	4	5	4	4	4	4	—	—	—		
64 Versicherungen	8	6	3	2	3	3	3	1	4	6	7	6	—	—	—		
65 Vermittlung, Interessenvertretung	53	50	47	41	46	46	62	88	84	94	98	98	—	—	—		
70 Verkehr	—	—	22	20	26	35	36	39	47	49	52	67	—	—	—		
80 Gastgewerbe	2	6	10	8	5	7	4	23	27	22	24	35	—	—	—		
84 Andere Dienstleistungen	123	113	134	120	117	123	132	136	164	180	192	220	—	—	—		
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	11	11	7	10	5	9	11	9	11	11	9	11	—	—	—		
86 Gesundheits- und Hygienewesen	19	17	11	11	15	16	15	21	27	30	30	38	—	—	—		
87 Unterricht, Wissenschaft	17	18	33	26	23	22	20	17	18	18	20	26	—	—	—		
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	3	3	8	6	7	6	6	6	8	8	8	7	—	—	—		
91 Hauswirtschaft	54	49	54	51	55	62	71	68	82	88	99	105	—	—	—		
92 Übrige ²⁾	19	15	21	16	12	8	9	15	18	25	26	33	—	—	—		
TOTAL	2203	2130	1934	1889	2003	2046	2215	2352	2659	2576	2480	2582	—	—	—		

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Grenzgänger aus der Schweiz nach Geschlecht und Erwerbsbranche

Erwerbsbranche	TOTAL	männl.	weibl.
01 Landwirtschaft	—	—	—
02 Forstwirtschaft	—	—	—
03 Gartenbau	7	5	2
20 Industrie und Handwerk	992	775	217
21 Nahrungsmittelherstellung	58	51	7
24 Textilindustrie	17	8	9
26 Bearbeitung von Holz und Kork	59	52	7
28 Graphisches Gewerbe	4	2	2
31 Chemische Industrie	2	2	—
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	25	15	10
34 Metallindustrie	781	604	177
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—
37 Andere ¹⁾	46	41	5
40 Baugewerbe	75	69	6
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	1	—	1
60 Handel, Banken, Versicherungen	197	112	85
61 Handel	42	22	20
63 Banken	40	27	13
64 Versicherungen	3	3	—
65 Vermittlung, Interessenvertretung	112	60	52
70 Verkehr	22	21	1
80 Gastgewerbe	9	4	5
84 Andere Dienstleistungen	82	29	53
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	28	17	11
86 Gesundheits- und Hygienewesen	37	2	35
87 Unterricht, Wissenschaft	1	—	1
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	3	3	—
91 Hauswirtschaft	—	—	—
92 Übrige ²⁾	13	7	6
TOTAL	1385	1015	370

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Grenzgänger aus der Schweiz nach Erwerbsbranche seit 1980

Erwerbsbranche	Jahr						
	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986
01 Landwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—
02 Forstwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—
03 Gartenbau	5	7	7	7	7	7	7
20 Industrie und Handwerk	714	887	926	893	992		
21 Nahrungsmittelherstellung	47	57	51	50	58		
24 Textilindustrie	13	11	18	14	17		
26 Bearbeitung von Holz und Kork	43	51	56	57	59		
28 Graphisches Gewerbe	7	7	5	4	4		
31 Chemische Industrie	2	2	3	4	2		
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	21	28	32	28	25		
34 Metallindustrie	560	690	713	690	781		
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—	—	—		
37 Andere ¹⁾	21	41	48	46	46		
40 Baugewerbe	45	55	159	63	75		
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	4	3	2	—	1		
60 Handel, Banken, Versicherungen	110	120	150	174	197		
61 Handel	24	26	41	41	42		
63 Banken	7	14	24	35	40		
64 Versicherungen	2	3	3	3	3		
65 Vermittlung, Interessenvertretung	77	77	82	95	112		
70 Verkehr	20	18	14	18	22		
80 Gastgewerbe	8	11	9	13	9		
84 Andere Dienstleistungen	39	56	67	78	82		
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	5	20	24	25	28		
86 Gesundheits- und Hygienewesen	16	19	28	38	37		
87 Unterricht, Wissenschaft	2	3	2	1	1		
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	1	1	2	2	3		
91 Hauswirtschaft	1	—	—	—	—		
92 Übrige ²⁾	14	13	11	12	13		
TOTAL	945	1157	1334	1246	1385		

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

ABGANGSTATISTIK

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, ABGANGSSTATISTIK, STAND PER 31. DEZEMBER 1984

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH HEIMATSTAAT,
ART DER BENILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHRAUF. M	JAHRAUF. W	JAHRAUF. TOTAL	NIEDGEL. M	NIEDGEL. W	NIEDGEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GESAMT M	GESAMT W	GESAMT TOTAL
SCHWEIZ	84	118	202	57	64	121	3	4	7	-	-	-	144	186	330
OESTERREICH	28	135	163	47	56	103	85	61	146	-	-	-	160	252	412
DEUTSCHLAND	16	31	47	17	29	46	7	3	10	-	-	-	40	63	103
ITALIEN	20	20	40	19	19	38	170	19	189	-	-	-	209	58	267
SPANIEN	1	5	6	4	9	13	176	66	242	-	-	-	181	80	261
GRIECHENLAND	1	-	1	-	2	2	-	-	-	-	-	-	1	2	3
JUGOSLAWIEN	7	12	19	2	2	4	224	42	266	-	-	-	233	56	289
TUERKEI	9	4	13	3	6	9	-	-	-	-	-	-	12	10	22
ANDERE	10	15	25	5	8	13	18	25	43	-	-	-	33	48	81
COLUMN TOTAL	176	340	516	154	195	349	683	220	903	-	-	-	1013	755	1768

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, ABGANGSSTATISTIK, STAND PER 31. DEZEMBER 1984

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH HEIMATSTAAT UND ANWESENHEITSDAUER

	84	83	82	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR						39+ FRUEHER	TOTAL	
				81	80	79	70-78	60-69	50-59	40-49		
F RESPONDENT	805	-	-	79	82	66	246	92	55	10	333	1768
SCHWEIZ	13 1.6	-	-	44 55.7	46 56.1	32 48.5	100 40.7	19 20.7	24 43.6	1 10.0	51 15.3	330 18.7
OESTERREICH	137 17.0	-	-	12 15.2	14 17.1	15 22.7	47 19.1	32 34.8	16 29.1	2 20.0	137 41.1	412 23.3
DEUTSCHLAND	18 2.2	-	-	2 2.5	6 7.3	2 3.0	19 7.7	18 19.6	8 14.5	7 70.0	23 6.9	103 5.8
ITALIEN	167 20.7	-	-	9 11.4	5 6.1	6 9.1	34 13.8	12 13.0	2 3.6	-	32 9.6	267 15.1
SPANIEN	219 27.2	-	-	1 1.3	-	3 4.5	9 3.7	5 5.4	-	-	24 7.2	261 14.8
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	2 .8	1 1.1	-	-	-	3 .2
JUGOSLAWIEN	214 26.6	-	-	7 8.9	5 6.1	2 3.0	17 6.9	-	-	-	44 13.2	289 16.3
TUERKEI	-	-	-	-	3 3.7	4 6.1	15 6.1	-	-	-	-	22 1.2
ANDERE	37 4.6	-	-	4 5.1	3 3.7	2 3.0	3 1.2	5 5.4	5 9.1	-	22 6.6	81 4.6

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, ABGANGSSTATISTIK, STAND PER 31. DEZEMBER 1984

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH ANWESENHEITSDAUER,
ART DER BENILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHRAUF. M	JAHRAUF. W	JAHRAUF. TOTAL	NIEDGEL. M	NIEDGEL. W	NIEDGEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GESAMT M	GESAMT W	GESAMT TOTAL
F RESPONDENT	176	340	516	154	195	349	683	220	903	-	-	-	1013	755	1768
WENIGER ALS 3 JAHRE	51 29.0	167 49.1	218 42.2	9 5.8	6 3.1	15 4.3	664 97.2	218 99.1	882 97.7	-	-	-	724 71.5	391 51.8	1115 63.1
3-4 JAHRE	46 26.1	85 25.0	131 25.4	-	10 5.1	10 2.9	18 2.6	2 .9	20 2.2	-	-	-	64 6.3	97 12.8	161 9.1
5 JAHRE UND MEHR	79 44.9	88 25.9	167 32.4	145 94.2	179 91.8	324 92.8	1 .1	-	1 .1	-	-	-	225 22.2	267 35.4	492 27.8

Abgangsstatistik seit 1980

Jahr	Abgang nach Staatsangehörigkeit									
	TOTAL	Schweiz	Österreich	Deutschland	Italien	Spanien	Griechenland	Jugoslawien	Türkei	Andere
1980	1945	487	304	65	380	255	6	368	33	47
1981	1946	436	326	71	348	264	6	410	31	54
1982	1929	467	346	74	317	281	9	332	17	86
1983	1677	389	319	76	288	220	8	280	17	80
1984	1768	330	412	103	267	261	3	289	22	81

Jahr	Abgang nach Bewilligungsart			
	TOTAL	Jahresaufenthalter	Niedergelassene	Saisonniers
1980	1945	720	248	977
1981	1946	630	319	997
1982	1929	640	297	992
1983	1677	557	289	831
1984	1768	516	349	903